

Geſetzlich geſchützt. — Vor Nachahmung wird gewarnt.

Spezial-Adreßbücher

der

Stadtgemeinde Wiesbaden.

II. Jahrgang.

1908.

III. Diſtrikt.

Verlag der Buchhandlung Heinrich Stadt
Wiesbaden
Bahnhofſtraße 6.

Geleitswort.

Die Hoffnung, daß durch die Herausgabe unserer Spezial-Adreßbücher für die Stadtgemeinde Wiesbaden eine wesentliche Lücke im öffentlichen und Verkehrsleben ausgefüllt werde, hat sich erfreulicherweise bestätigt, wie aus den mancherlei wohlwollenden Sympathiebezeugungen zur Evidenz hervorgeht. Unserer Bitte um Vorschläge zu Verbesserungen (die wir dankbar anzunehmen bereit sind und die soweit im Interesse des Zweckes verwendbar, realisiert werden), entsprach man aus allen Kreisen unserer Mitbewohner und hat gerade hierdurch nicht nur unser Bestreben, sondern auch die Notwendigkeit der ferneren Herausgabe unseres Nachschlagewerkchens anerkannt.

Um eine bessere Übersichtlichkeit zu schaffen, haben wir nunmehr die einzelnen Branchen durch Abteilungslinien getrennt und außerdem die Branchenbezeichnung selbst im Drucke wirkungsvoller hervorgehoben.

Nach Branchen und Namen alphabetisch geordnet, folgen die Adressen von Ärzten, Rechtsanwälten, Kaufleuten, sowie Gewerbetreibenden jeder Art, sodaß jeder Familie, ohne erst in der näheren oder weiteren Umgebung nach einem neuen Jahrgang des Stadtadreßbuches suchen zu müssen, jederzeit ein leicht übersichtliches Nachschlagewerkchen im Kleinen zur Verfügung steht, welches außerdem noch Wissenswertes verschiedener Art enthält.

Jedem selbständigen Haushalte des betreffenden Distrikts wird dasselbe vollständig kostenlos zugestellt, wie es auch neu zuziehenden Familien unaufgefordert übermittelt wird.

Sachgemäße Wünsche, die nach Durchsicht des zur Verausgabung gelangenden neuen Jahrgangs, von welchem hier der III. Distrikt vorliegt, bei uns geltend gemacht werden, nehmen wir stets dankbar entgegen, prüfen solche und tragen bei ferneren Ausgaben nach Möglichkeit Rechnung. Wir hoffen, durch unseren Ratgeber auch dem kleinsten Hausstande etwas Praktisches geschaffen zu haben, bitten denselben freundlich zu beurteilen und als Wegweiser recht häufig zu benutzen.

Der Verlag.

 Sollte irgend eine Familie bei Bestellung des Vorliegenden übersehen werden, oder verzogen sein, so bitten wir ein Adreßbuch des betreffenden Distrikts in unserer Expedition, Bahnhofstraße 6, **gratis** in Empfang zu nehmen. 

III. Distrikt umfasst folgende Strassen:

Aarstraße.	Philippsbergstraße.
Bachmeyerstraße.	Platterstraße.
Bosestraße	Preenstraße.
Bülowstraße.	Querfeldstraße.
Castellstraße.	Riederbergstraße.
Drudenstraße.	Röderstraße Nr. 1—13 u. 2—14.
Emserstraße.	Römerberg.
Eckernfördestraße.	Rothstraße.
Feldstraße.	Ruhbergstraße.
Gaabstraße.	Schützenstraße.
Gersdorffstraße.	Schwalbacherstraße Nr. 47—71.
Gustav Adolfstraße.	Scharnhorststraße Nr. 31—37 u. 42—48.
Hartingstraße.	Sedanplatz.
Hellmundstraße Nr. 47—53 u. 48—60.	Sedanstraße.
Hochstraße.	Seerobenstraße.
Kantstraße.	Unter den Eichen.
Knausstraße.	Walkmühlstraße.
Kellerstraße Nr. 10—22.	Walramstraße Nr. 21—37 u. 18—32.
Kesselbachstraße.	Waterlooplatz.
Klingerstraße.	Waterloostraße.
Krusestraße.	Weißenburgstraße.
Lahnstraße.	Wellritzstraße.
Lothringerstraße.	Westendstraße.
Ludwigstraße.	Zietenring.

Auslassungen und Irrtümer vorbehalten.

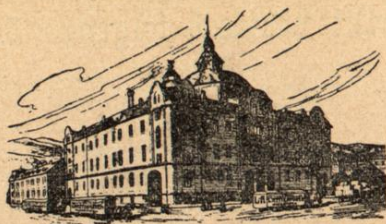
 Bevorzugte Inseratenfelder wolle man frühzeitig für die nächste Ausgabe belegen, da wir sonst für Aufnahme und gute Platzierung nicht garantieren können.

Fernsprecher 2273.

Die Expedition.

Bahnhofstraße 6 in Wiesbaden.

Für die Redaktion verantwortlich: Heinrich Staadt, Buchhandlung,
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



Wiesbadener Möbelheim

Grösstes Aufbewahrungshaus der Provinz
für

Möbel, Hausrat und Reisegepäck,

feuerfest aus Stein, Eisen und Cement erbaut, luftig,
trocken, hell und sicher.

Gebäudegrundfläche: ca. 1800 □ m.

(allgemeine Lagerräume, Lager in separaten Kabinen, besondere
Sicherheits-Kabinen, Tresor mit grossen stählernen Schränken,
separater Klavierraum).

Preise und Bedingungen durch die Lagerhaus-Abteilung

L. RETTENMAYER

Hof-Spediteur Sr. Majestät des Kaisers und Königs
WIESBADEN

Haupt-Bureau: 3 Nicolasstrasse 3

Spezial-Etablissement für Möbel-Transporte, Verpackung u. Lagerung

**Grösste Patent-
Möbelwagen**

ohne Umladung
in der
denkbar besten
Ausstattung.



Erfahrene,
tüchtige und
gewandte
**Oberpackmeister,
Packer u. Lader.**

Eigener Fuhrpark.

Vertreter für Wiesbaden und Umgegend des Internationalen
Möbeltransport-Verbandes (an ca. 500 Orten vertreten).

Kostenanschläge gratis und franko ohne Bestellzwang.

Auskünfte über Frachten und Zölle gratis und franko.

**Spezialität: Billigste Uebernahmen von Transporten zwischen
ganz beliebigen Plätzen, da Packer und Möbelwagen stets im
ganzem Lande unterwegs.**

Inhaltsverzeichnis.

	Seite		Seite
Aerzte	8	Confection	14
Agenturen	8	Conservengeschäfte	14
Alteisen und Metalle	8	Corsetgeschäfte	14
Althändler	8	Dachdecker	14
Ansichtspostkarten en gros	8	Damen- und Kinderconfection	14
Antiquariat	8	Damenschneidereien	14
Antiquitäten	9	Deckensteppereien	14
Apfelweinkeltereien	9	Dekorationsmaler	15
Apotheken	9	Delicatessenhandlungen	15
Architekten	9	Drahtsiebflechter	15
Assekuranz-Agent	9	Drechsler	15
Aufbewahrung	9	Drogen	15
Auktionatoren	9	Dynamomaschinen	15
Auskunfteien	9	Einrahmungsgeschäft	15
Automobile	9	Eisen-, Messing- und Stahlwaren	15
Bäckereien	10	Eisfabriken und -Handlungen	15
Badhäuser	10	Eisschränke	15
Bäderlieferanten	10	Elektr. Licht- u. Kraftanlagen 15 u.	16
Bandagisten	10	Elektrotechniker	16
Bankgeschäfte	10	Elektromedizin. Einrichtungen	16
Baumaterialienhandlungen	10 u. 11	Emalliranstalten	16
Bauschreinerei	11	Färbereien	16
Bau- und Möbelschreinereien	11	Fahrradgeschäfte	16
Beerdigungs-Institute	11	Farbwarenhandlungen	16
Beleuchtungskörper	11	Fischhandlungen	16
Bienenzüchter	11	Flaschenbierhandlungen	16
Bierbrauereien	11	Friseure f. Damen u. Herren 16 u.	17
Bierhandlungen	11	Frotteure	17
Bijouteriewaren	11	Fuhrunternehmer	17
Bilderrahmen-Handlungen	12	Galanteriewaren	17
Bildhauer	12	Gardinenwaschereien	17
Bleichanstalten	12	Gartenkies	17
Blumen und Federn	12	Gasbeleuchtungs- pp. Artikel	17
Blumenhandlungen	12	Gasthöfe	17
Brennholzhandlungen	12	Gemüse und Conserven	17
Buchbindereien pp.	12	Gesundheitstechnische Anlagen	17
Buch- und Steindruckereien pp.	12	Glas- und Gebäude-Reinigung	18
Buchhandlungen pp.	12 u. 13	Glashandlung	18
Bügliederinnen	13	Glas- und Porzellanwaren	18
Bürstenwarenhandlungen	13	Glaser	18
Butter-, Eier- pp. Handlungen	13	Glasmalereien	18
Café und Conditoreien	13	Gold- und Silberwaren	18
Chemische Laboratorien	13	Grabsteingeschäfte	18
Chemische Waschanstalten	13	Graveure	18
Chocolade- pp. Handlungen	13	Gürtlereien pp.	18
Cigarren- pp. Handlungen	14	Grundarbeitsunternehmer	19
Conditoreien	14	Güterabholung	19

	Seite		Seite
Gummiwaren	19	Mal-Institute	27
Handels- und Friedhofsgärtner	19	Manufakturwaren	27 u. 28
Handschuhgeschäfte	19	Marmorgeschäfte	28
Haus- und Küchengeräte	19	Maschinenbauwerkstätte	28
Hebammen	19	Maschinen-Schreibstuben	28
Heilanstalten	21	Maschinen-Strickerei	28
Heizungsanlagen	21	Masseure und Masseusen	28
Herren-Artikel	21	Maurermeister	28
Herren- u. Knaben-Confection	21	Mechanische Werkstätten	28
Herrenschneider	21 u. 22	Mechaniker	28
Holzhandlungen	22	Messinggießer	28
Hotel u. Restaurants	22	Messerschmiede	28
Huf- und Wagenschmiede	22	Metzger	28 u. 29
Hut- und Mützenhandlungen	22	Milchkuranstalten	29
Incasso-Institut	22	Mineralwasserhandlungen	29
Inhalatorien	22	Möbelfabriken u. -Handlungen	29 u. 30
Installationen u. Spenglereien	23	Möbeltransportgeschäfte	30
Juweliere	23	Modistinnen	30
Kaffee-Spezialgeschäfte	23	Molkereiprodukte	30
Kaminfeger	23	Mühlen	30
Kartoffelhandlungen	23	Musikalienhandlungen	30
Kauf- und Warenhäuser	23	Musiklehrer und Schulen	30
Kindermilchanstalten	24	Nähmaschinenhandlungen	30
Kinderspielwaren	24	Neuwäschereien	30
Kistenschreinereien	24	Obst- und Gemüsehandlungen	31
Kittanstalt	24	Obst- und Südfrüchte engros	31
Klavierstimmer	24	Ofen- und Herdlager	31
Kleiderstoffe	24	Ofensetzer	31
Kochfrauen	24	Optiker	31
Kohlen- und Brennmaterialien- handlungen	24	Papier- pp. Handlungen	31
Kolonialwarenhandlungen	24 u. 25	Parfümerien	31
Konsumgeschäfte	25	Parkettbodenfabriken	31
Korbbwaren	25	Passementriewaren	31
Krankenpflegerinnen	25	Patent- u. techn. Bureau	31
Küfer	25	Pelz-Confection	32
Künstliche Augen	25	Pensionen	32
Kürschner	25	Photographische Ateliers pp.	32
Kunst- und Bauschlosser	25	Photograph. Apparat	32
Kunstgewerbliche Werkstätte	26	Pianos	32
Kunsthandlungen	26	Posamentierer	32
Kunst- und Handelsgärtner	26	Privathotel	32
Kupferschmiede	26	Pumpenmacher	32
Kuranstalten	26	Putz- und Modewaren	32 u. 33
Kurzwaren	26	Reisebureaus	33
Lackierer	26	Reit-Institut	33
Lagerung	26	Restaurationen und Wirt- schaften	33
Lederhandlungen	26	Samenhandlungen	33
Lederwaren	27	Sanatorien	33 u. 34
Lehranstalten	27	Sargmagazine	34
Leinenwaren	27	Sattlereien	34
Lohn Gärtner	27	Schiffsagenturen	34
Lohnkutschereien	27	Schildermaler	34
Lotteriegeschäfte	27	Schirmfabriken und Handlungen	34
Maler und Anstreicher	27	Schleifereien	35

	Seite		Seite
Schlosser	35	Trödler	39
Schneidmühlen	35	Trottoir-Reinigungsanstalt	39
Schreiner	35	Tüncher	39 u. 40
Schuhmacher	35 u. 36	Uhrmacher pp.	40
Schuhwarenhandlungen	36	Vergolder, Spiegelhandlungen pp.	40
Schwefelspahnfabrik	37	Verlagsbuchhandlungen	40
Seidenwarenhandlungen	37	Verpackungen	40
Seilereien	37	Viehhändler	40
Silberwarenhandlung	37	Viktualienhandlungen	40
Speditionsgeschäfte	37	Vogelhandlungen	40
Speisewirte	37	Wäschefabr. u. Ausstattungen 40 u.	41
Spielwaren	37	Wagen-Lackiererei	41
Sprachlehrer	37	Wagenbauer	41
Stahlwarenhandlung	37	Wagner	41
Staniol- etc. Fabrik	37	Wandplatten	41
Steinhauer	37	Wasch-Anstalten	41
Steinholzwerk	37	Wasserleitungs-Unterhaltungs- Institut	41
Stellenvermittlungen	38	Weinhandlungen	41
Stenographielehrer	38	Weinstuben	41
Strumpfwaren-Handlungen	38	Weiß- und Wollwaren	42
Stuckgeschäfte	38	Wild- und Geflügelhandlungen	42
Stuhlfabriken pp.	38	Wohnungs-Nachweis-Institute	42
Tapeten- u. Linoleum-Handl.	38	Zahnärzte	42
Tapezierer und Decorateurs 38 u.	39	Zahntechniker (Dentisten)	42
Tapisseriesen	39	Zeitungen	42
Teehandlungen	39	Ziegeleien	42
Teppiche und Decorationen	39	Zimmermeister	42
Teppich-Reinigungs-Institute	39	Zollabfertigung	42
Theater	39	Zinkornamentenfabrik	42
Thüren-Fabriken	39	Sehenswürdigkeiten	43
Tischdecken	39	Verschiedenes	50
Treppenbau	39		
Trikotagenhandlungen	39		

Alphabetisches Branchen- und Namen-Verzeichnis.

Aerzte.

Antiquariat.

Aerzte.

Dr. Althausse
Emserstraße 13.
Generalarzt Dr. Edler
Zietenring 14.
Dr. van Meenen
Walkmühlstraße 43/45.
Dr. Saßmann
Sedanplatz 1.
Dr. Weyrauch
Emserstraße 26.

Söhngen, Kellerstraße 10.
Spiesberger, Weißenburgstraße 1.
Stahl, Philippsbergstraße 23.
Straus, Emserstraße 6.
Wetzel, Seerobenstraße 4.

Agenturen.

a) Für Immobilien, Hypotheken:

Abicht, Bülowstraße 1.
Dehn, Sedanstraße 1.
Eckl, Walramstraße 35.
Feilbach, Walramstraße 35.
Firmenich, Hellmundstraße 53.
Kahn, Seerobenstraße 6.
Langsdorf, Emserstraße 36.
Löb, Kellerstraße 22.

Wohnungsnachweissbureau
Lion & Co.

Friedrichstraße 11.

J. Meier

Taunusstraße 28

Fernsprecher 215.

Meyer, Emserstraße 47.
Overmann, Waterloostraße 3.
Reifner, Seerobenstraße 27.
Straus, Emserstraße 6.

b) Für Versicherungen etc.:

Brühl, Philippsbergstraße 16.
Seipel, Seerobenstraße 19.

Alteisen- und Metall- handlungen.

Gebrüder Ackermann

Luisenstraße 41

Fernsprecher 235.

Phil. Lied & Sohn

kl. Schwalbacher-
straße 4

Adlerstraße 27

Fernsprecher 1883

Fernsprecher 2691.

Adolf Wenzel

Dotzheimerstraße 88.

Althändler.

Fritz Acker

Alteisen, Metalle, Flaschen, gebr.
Möbel

Eleonorenstraße 3

Fernsprecher 3930.

Banhardt, Seerobenstraße 31.

Schmittinger, Römerberg 36.

Ansichtspostkarten en gros.

Carl von der Boogaart

Rheingauerstraße 3.

Siehe Anzeige.

Antiquariat.

Siehe Buchhandlungen.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Antiquitäten.

L. Heinemann
Taunusstraße 40.
Elise Wagner
Grabenstraße 32.

Apfelweinkeltereien.

Fetter, Feldstraße 20.
Groll, Adlerstraße 62.
Henrich, Blücherstraße 24.
Krohmann, Aarstraße 10.

Apotheken.

Dr. Lade's Hofapotheke
Langgasse 15
Fernsprecher 29.
Theresien-Apotheke, Emserstraße 24.

Architekten.

Fritz Arens
Herrngartenstraße 6 I.
Fernsprecher 2324.
Louis Blum
Göbenstraße 18, Fernsprecher 430.
Rheinstraße 42, Fernsprecher 1062.
Burk, Knausstraße 2.
Cohn, Emserstraße 69.
Dembach, Weißenburgstraße 5.
Ludwig Euler
Rheinbahnstraße 4
Fernsprecher 454.

Fritz Hildner
Dotzheimerstraße 41
Fernsprecher 42.

J. A. Keller
Adolfsallee 27
Fernsprecher 3214.

Jos. Kraef
Kaiser Friedrich-Ring 43
Adelheidstraße 77
Fernsprecher 3419.

Lang-Wolff, Inhaber:
F. Wolff, Reg.-Baumeister
Luisenstraße 23
Fernsprecher 172.

Lieser, Wellritzstraße 31.
Maurer, Zietenring 12.
Melchers, Westendstraße 2.
Oberheim, Westendstraße 40.
Roth, Platterstraße 77.
Sarg, Lothringerstraße 5.

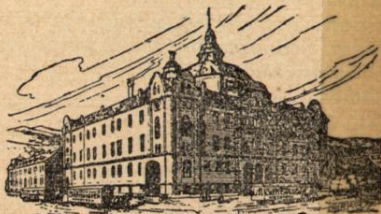
Georg Schlink
Kaiser Friedrich-Ring 78
Fernsprecher 2183.
Schott, Philippsbergstraße 53.
Stoll, Seerobenstraße 29.
Thiel, Gustav Adolfstraße 1.
Wendenius, Walkmühlstraße 30.

Assekuranz-Agent.

Carl Spitz
Webergasse 2 I.

Aufbewahrung.

L. Rettenmayer



Kgl. Hofspediteur
Nicolasstraße 3
Fernsprecher 2376 und 12.

Auktionatoren.

Georg Jäger
Schwalbacherstraße 25.

Auskunfteien.

Canstadt, Bülowstraße 10.
Germania, Sedanstraße 13.

Automobile.

Automobil-Centrale Jos. Göbel
Dotzheimerstraße 57
Siehe Anzeige.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Stadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Bäckereien.

(Brot- und Feinbäckereien):

Berger, Seerobenstraße 26.

Carl Diehl

Blücherplatz 6.

Dienstbach, Schwalbacherstraße 51.

Dönges, Sedanstraße 14.

Fückert, Römerberg 27.

Hammer, Römerberg 18.

Häuser, Wellritzstraße 20.

Holfelder, Philippsbergstraße 23.

Klemm, Römerberg 32.

Kosmehl, Drudenstraße 1.

Adam Lenz

Oranienstraße 38.

Link, Aarstraße 15.

Wilhelm Maldaner

Fabrik diätetischer Gebäcke

Spec.: Kölner reines Kornbrot

Marktstraße 34.

Neuschwander, Platterstraße 50.

Rößler, Sedanstraße 2.

Schlosser, Ludwigstraße 7.

Schmidt, Feldstraße 9.

Phil. Schupp

Hochstättenstraße 4

Fernsprecher 2716.

Schweißguth, Wellritzstraße 8.

Steinmann, Zietenring 8.

Steinmetz, Westendstraße 11.

Wilhelm Weygandt

Goldgasse 5.

Badehäuser (Hotels).**Cölnischer Hof** (eigene Quelle)

Besitzer: Hahn & Weygandt

kl. Burgstraße 6.

Englischer Hof

Kranzplatz 11.

Europäischer Hof

Langgasse 32.

Hotel Rose

Kranzplatz 7, 8 und 9.

Palast-Hotel

Kranzplatz 5 und 6.

Hotel und Badhaus Schwarzer Bock
Kranzplatz 12.**Hotel Victoria**

Wilhelmstraße 1.

Hotel Weißes Roß

Kochbrunnenplatz 2.

Bäderlieferanten.

Wenzel, Kellerstraße 11.

Bandagisten.**Lorenz Petry**, Inh. Gustav Petry

Mauritiusstraße 7.

Fernsprecher 3148.

Bankgeschäfte.**Allgemeiner Vorschuß- und
Sparkassen-Verein**

zu Wiesbaden, E. G. m. b. H.

Mauritiusstraße 5.

— Fernsprecher 560. —

Direktions-Fernsprecher 978.

Marcus Berlé & Cie.

gegründet 1829.

Ausführung aller in das Bankfach

einschlagenden Geschäfte

Wilhelmstraße 32.

— Fernsprecher 26. —

Berliner Bank-Commandite**Lackner & Co.**

Kaiser Friedr.-Pl. 2, Ecke Weberg.

Pfeiffer & Co.

Langgasse 16 I.

Fernsprecher 51.

Sammelstelle der Nass. Sparkasse,

Hellmundstraße 43.

Baumaterialienhandlungen.**Eos-Wandplattenfabrik G. m. b. H.**

Moritzstraße 27.

Fernsprecher 2476.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Stadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Wiesbadener Marmor- und Baumaterialien-Industrie

M. J. Betz (Aug. Oesterling Nachf.)
 Dotzheimerstraße 28.
 Fernsprecher 509.

Bauschreinerei.

W. Gail Wwe.
 Bahnhofstraße 4.

Bau- und Möbelschreinereien.

(Siehe auch Schreiner).

Friedrich Hübenett

Seerobenstraße 13.
 Fernsprecher 3915.

Carl Reusing

Sarglager
 Rheingauerstraße 18.

Otto Rück

Scharnhorststraße 9.

Carl Stauch

Gneisenaustraße 14.
 Fernsprecher 3492.

Philipp & Adam Ullrich

Dotzheimerstraße 11.

Carl Velte

Moritzstraße 25.
 Fernsprecher 4004.

Georg Vogler jr.

Sarglager
 Eltvillerstraße 12.

Paul Vogler

Sarglager
 Scharnhorststraße 17.

Beerdigungs-Institute.**„Friede“ und „Pietät“**

Inh. Adolf Limbarth
 Ellenbogengasse 8
 Mauergasse 15
 Fernsprecher 265.

Ernst Müller

Walluferstraße 3.
 Fernsprecher 576.

Gebr. Neugebauer

Lieferant des Vereins für Feuerbe-
 stattung und des Beamtenvereins
 Schwalbacherstraße 22.
 Fernsprecher 411.

Beleuchtungskörper.**Thiergärtner und Voltz & Wittmer**

G. m. b. H.
 Wilhelmstraße 10.
 Fernsprecher 349.

Gesundheitstechnische, Heizungs-
 und elektrische Anlagen.

Bijouteriewaren.

Blumer, Wellritzstraße 32.

Ferdinand Mackeldey

Nassauer Hof, Eing. Wilhelmstr. 48.

Bienenzüchter.

Praetorius, Walkmühlstraße 46.

Bierbrauereien.**Germania****Brauerei-Gesellschaft Wiesbaden**

Biere nach Münchener und
 Pilsener Art

Mainzerlandstraße 5/7
 Fernsprecher 142.

**Wiesbadener Kronen-
Brauerei A.-G.**

Faß- und Flaschenbiere nach
 Pilsener und Münchener Art
 Sonnenbergerstraße 53/55

Fernsprecher 14.
 Walkmühle, Walkmühlstraße.

Bierhandlungen.

Siehe Flaschenbierhandlungen.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Bilderrahmenhandlungen.

Siehe Vergolder.

Bildhauer.

Arnold, Westendstraße 19.
 Decker, Platterstraße 65.
 Großmann, Philippsbergstraße 14.
 Grünthaler, Platterstraße 136.
 Herrmann, Platterstraße 37.
 Jung, Platterstraße 138.
 Kneisel, Platterstraße 12.
 Krieger, Kastellstraße 4/5.
 Müller, Platterstraße 67.
 Roth, Platterstraße 77.
 Schaus & Gressmann, Philippsberg-
 straße 14.
 Thumm, Wellritzstraße 25.
 Wagner, Westendstraße 8.

Bleichanstalten.

Feith, Wellritzthal.
 Mitter, Wellritzthal.
 Schneider, Kellerstraße 15.
 Ziss, südlich vom Wellritzthal.

Blumen und Federn.

Straußfedern-Manufaktur Blanck
 Friedrichstraße 29 II.

Blumenhandlungen.

Becker, Platterstraße 124.
 Kehler, Wellritzstraße 51.
 Neidhöfer, Bülowstraße 1.

Friedr. Stupp

Wilhelmstraße 28/30, Parkhotel.
 Fernsprecher 25.

Ernst Wahl

Wilhelmstraße 34
 Fernsprecher 908.

Zweiggeschäft:

Adolfstraße 6.

Fernsprecher 3812.

Brennholzhandlungen.

W. Gail Wwe.
 Bahnhofstraße 4.

**Buchbinder & Cartonage-
geschäfte.****Thilo Seidenstücker**

Papier- und Schreibwaren
 Michelsberg 32.
 Wollmerscheidt, Sedanplatz 4.

**Buch- und Steindruckereien,
Lithographische Anstalten.**

Dieser, Wellritzstraße 37.

**Buchdruckerei der Wiesbadener
Zeitung (Rhein. Kurier)**

Nicolasstraße 9.

Fernsprecher 309.

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
 (Verlag des Wiesbadener Tagblatts)
 fertigt alle Drucksachen für Handel und
 Industrie, für Haus und Gesellschaft.
 Gegründet 1809. Langgasse 27.

Schilge, Helenenstraße 4.

Vereinigte Druckereien G. m. b. H.

Gemeindebadgäßchen 4,
 kl. Burgstraße 2.
 Würz, Wellritzstraße 30.

Buchhandlungen, Antiquariate.

Hermann Harms
 Buch-, Kunst- und Lehrmittel-
 handlung. Modernes Antiquariat
 12 Friedrichstraße 12
 (nächst der Wilhelmstraße).

Jurany & Hensel Nachf.

Wilhelmstraße 28.
 Krausmann, Bülowstraße 15.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Stadt
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Heinrich Roemer
Langgasse 48.

Heinrich Stadt
Bahnhofstraße 6
Fernsprecher 2273.

Büglerinnen.

Abner, Feldstraße 5.
Bach, Kastellstraße 2.
Bartolomae, Philippsbergstraße 18.
Feix, Sedanstraße 7.
Gärtner, Seerobenstraße 4.
Hankel, Hellmundstraße 52.
Lausch, Emserstraße 69.
Leonhard, Römerberg 28.
Lindner, Sedanstraße 6.
Nölgen, Feldstraße 15.
Oechsner, Sedanstraße 10.
Plaines, Feldstraße 20/22.
Wagner, Aarstraße 21.

Bürstenwaren.

G. Baumgarten

Alle Bürstenwaren, Parfümerien,
Toilette-, Reise-, Bade- und Haus-
haltungsartikel, Koffer, Lederwaren,
Putz- und Scheuerartikel, Fenster-
leder, Schwämme etc.
Bahnhofstraße 10.
Fernsprecher 3822.

Blindenheim, Walkmühlstraße 13.
Wittich, Emserstraße 2.

Butter-, Eier-, Milch- und Käse-Handlungen.

Dornauf, Wellritzstraße 29.
Hammesfahr, Bülowstraße 2.
Herrgen, Weißenburgstraße 10.
Hirschmann, Hellmundstraße 48.

Koch, Wellritzstraße 25.

Jean Kötter
Marktstraße 23.

Maisch, Röderstraße 9.

Anton Schüller
Specialität feinste Tafelbutter und
garantiert reiner Bienenhonig
gr. Burgstraße 12, Ecke Herrn-
mühl-
gasse.

Fernsprecher 321.

Ziesmer, Seerobenstraße 31.

Café und Conditoreien.

Orient, Unter den Eichen.
Sigle, Wellritzstraße 31.

Chemische Laboratorien.

Dr. D. Morck
Medizinische Untersuchungen
Bismarckring 21, Friedrichstraße 8
Fernsprecher 2755.

Chemische Waschanstalten.

(Siehe auch Färbereien).

Lauesen & Heberlein
**Mech. Teppichklopfwerk u. Bett-
federnreinigung**
Große Burgstraße 13
Bismarckring 22
Moritzstraße 13
Emserstraße 2
Tanusstraße 55
Luxemburgplatz 5

Fernsprecher 491.

Scherzinger, Emserstraße 4.

Chokoladen- etc. Handlungen.

Carl F. Müller, Chokoladenhaus
Hauptgeschäft: Langgasse 8
Filialen: Bahnhofstraße 3
Wellritzstraße 12.

H. L. Kraatz Nachf., P. Schenke
Wilhelmstraße 54.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Stadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Cigarren-, Cigaretten- und Tabak-Handlungen.

du Fais, Röderstraße 5.

Langner, Schwalbacherstraße 47.

Maurer, Wellritzstraße 49.

Adam Paul

Friedrichstr. 47, Ecke Schwalbacherstraße.

Seibel, Wellritzstraße 14.

Seidel, Wellritzstraße 27.

Stassen, Wellritzstraße 5.

Conditoreien.

Siehe Café und Conditoreien.

Confection.

Oettinger & Co.

Hoflieferanten

Langgasse 37.

Conservengeschäfte.

August Engel, Hoflieferant

Wilhelmstraße 2, Ecke Rheinstraße

Taunusstraße 12, 14, 16.

Fernsprecher 53 und 888.

Langsdorf, Emserstraße 36.

Corsetgeschäfte.

Meyer, Wellritzstraße 22.

Dachdecker.

Beltz, Kellerstraße 10.

Wilhelm Hartmann

Adlerstraße 41.

Rau, Sedanstraße 7.

Warenhaus Julius Bormass

(siehe Anzeige.)

Kirchgasse 45

Fernsprecher 16.

Damenschneidereien.

Antony, Walramstraße 21.

Berg, Drudenstraße 4.

Berghäuser, Westendstraße 13.

Birkenfeld, Westendstraße 15.

Braun, Westendstraße 19.

Brummhard, Sedanstraße 2.

Debus, Schwalbacherstraße 63.

Dennart, Castellstraße 1.

Dillmann, Sedanstraße 8.

Galladée, Seerobenstraße 15.

Götte, Westendstraße 21.

Hennemann, Wellritzstraße 48.

Hofmann, Roonstraße 21.

Kath. Hübenett

Westendstraße 21.

Kugelstadt, Sedanstraße 13.

Wenzel Leder

Damenschneider aus Wien

Ellenbogengasse 11.

Meyrer, Seerobenstraße 2.

Müller, Knausstraße 4.

Pletz, Emserstraße 28.

Prinz, Drudenstraße 10.

Reuter, Weißenburgstraße 10.

Röhrig, Philippsbergstraße 7.

Rübsamen, Castellstraße 1.

Rüger, Westendstraße 11.

Sauer, Hellmundstraße 53.

Scholl, Philippsbergstraße 7.

Schweinshaut, Feldstraße 15.

Stegmüller, Drudenstraße 6.

Stephan, Sedanstraße 10.

Stephan, Westendstraße 4.

Zerbe, Bachmeyerstraße 4.

Damen- und Kinderconfection.

Oettinger & Co.

Hoflieferanten

Langgasse 37.

Deckensteppereien.

Neumann, Westendstraße 1.

Wittich, Emserstraße 2.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung **Heinrich Staadt**
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Dekorationsmaler.

Dambmann, Westendstraße 17.
 Dey, Castellstraße 4/5.
 Färber, Feldstraße 20.
 Haar, Platterstraße 50.
 Koller, Westendstraße 13.
 Müller, Scharnhorststraße 13.
 Neusel & Enders, Gneisenaustraße 27.
 Nocker, Sedanstraße 13.
 Rücker, Bülowstraße 10.
 Schulz, Philippsbergstraße 17/19.
 Stauch, Seerobenstraße 28.
 Stückert, Feldstraße 6.

Delicatessenhandlungen.

E. Grether Söhne
 Neugasse 24.
E. Hees jun. Acker Nachf., Hofl.
 gr. Burgstraße 16
 Fernsprecher 7.
J. C. Keiper, Inh.: E. M. Klein
 Kirchgasse 52.
 Maisch, Röderstraße 9.
Peter Quint
 Marktstraße 14, am Schloßplatz.
F. Schaab
 Spez.: Kaffee — Delicatessen
 Grabenstraße 3.

Drahtsiebflechter.

Wittich, Emserstraße 2.

Drechsler.

Hartmann, Sedanstraße 13.

Drogen.

Bernstein, Wellritzstraße 39.
Willy Graefe
 Webergasse 39.
 Kocks, Sedanplatz 1.
H. Roos Nachf.
 Walter Schupp
 Metzgergasse 5
 Fernsprecher 2149.
 Rempel, Römerberg 2.
 Spielmann, Scharnhorststraße 12.

Dynamo-Maschinen für Gleichstrom.

Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft
 vorm. C. Buchner
 Oranienstraße 40.
 Fernsprecher 30 und 547.

Einrahmungsgeschäft.

Friedrich Merkel
 Leistenlager — Rahmenfabrikation
 Glaserei und Schreinerei mit elektr.
 Betrieb
 Luisenstraße 24.

Eisen-, Messing- und Stahlwaren.

Baer & Co., Wellritzstraße 43.

M. Frorath Nachf.
 Kirchgasse 10.
 Floßner, Wellritzstraße 6.

Karl Stoll
 Hellmundstraße 33
 Fernsprecher 249.

Louis Zintgraff
 Magazin für Haus- u. Küchengeräte
 Ältestes Geschäft dieser Branche
 am Platze.
 Neugasse 13.
 Fernsprecher 339.

Eisfabriken und -Handlungen, Eisschränke.

Hench & Käsebier
 Friedrichstraße 23.
 Fernsprecher 217.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen.

Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft
 vorm. C. Buchner
 Oranienstraße 40
 Fernsprecher 30 und 547.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Thiergärtner und Voltz & Wittmer

G. m. b. H.

Wilhelmstraße 10

Fernsprecher 349.

Gesundheitstechnische, Heizungs- und elektrische Anlagen.

Elektrotechniker.

Jeckel, Zietenring 1.

C. Koniecki

Telegraphen- und Blitzableiter-
anlagen

etabliert 1869

Nerostraße 22.

Adolf Kremer

Blitzableiter-Anlagen

Wellritzstraße 4.

Elektromedizinische Einrichtungen.

Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft

vorm. C. Buchner

Oranienstraße 40.

Fernsprecher 30 und 547.

Emaillir-Anstalten.

Wiesbadener Emaillir-Werk

Inh.: Mattio Rossi

Metzgergasse 3 u. Mauergasse 12.

Fernsprecher 2060.

Färbereien.

(Siehe auch Chem. Waschanstalten.)

Lauesen & Häberlein, Emserstraße 2.

Scherzinger, Emserstraße 4.

Fahrradgeschäfte.

Groß, Wellritzstraße 33.

Heinrich Kappes

Nerostraße 10.

Meyer, Wellritzstraße 27.

Farbwarenhandlungen.

Bernstein, Wellritzstraße 39.

Kocks, Sedanplatz 1.

Rompel, Römerberg 2.

Spielmann, Scharnhorststraße 12.

Fischhandlungen.

Dernbach, Wellritzstraße 44.

J. J. Höß, Fischhalle

Weitausgrößtes und besteingerichtetes

Spezialgeschäft am Platze

Täglich frische Zufuhren Fluß- und

Seefische, Hummer, Krebse etc.

Am Markt 11

Fernsprecher 173 und 3488.

Johann Wolter

Ellenbogengasse 3

Fernsprecher 453.

Flaschenbierhandlungen.

Fischer, Hellmundstraße 56.

Güllering, Seerobenstraße 24.

Heß, Scharnhorststraße 35.

Müller, Lothringerstraße 8.

Rink, Sedanstraße 6.

Schauß, Sedanstraße 3.

Scholz, Emserstraße 25.

Friseure.

für Damen und Herren:

Adam, Drudenstraße 1.

Alschwee, Sedanplatz 9.

Beer, Emserstraße 49.

Brecher, Römerberg 39.

Jung, Sedanplatz 1.

Karl Koch

Herren- und Damenfriseur

Albrechtstraße 20.

Mussauer, Emserstraße 42.

Platzdasch, Wellritzstraße 35.

Körper, Knausstraße 1.

Martin, Schwalbacherstraße 53.

Straub, Feldstraße 9/11.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

J. & G. Adrian

Wiesbaden

Bahnhofstraße 6



Telephon Nr. 59

Spedition von Gütern und Reiseeffekten zu
billigen Sätzen =====

Zollabfertigung

Umzüge in der Stadt

Möbeltransporte

nach dem In- und Ausland,
unter Garantie f. gute Ablieferung

===== **Ueberseetransporte** =====

Große besteingerichtete &
Möbel-Lagerhäuser
mit Tresor für Werthsachen

Warenspeicher für Kaufmannsgüter.

Nassauische Handelsschule

für Damen und Herren

Adelheidstrasse 10, p.

Gründliche und gewissenhafte Ausbildung in allen kaufmännischen Wissenschaften unter strengster Anlehnung an die Praxis.

Leitung: Jacques Gadosky
staatlich geprüfter Lehrer.

Heil-Institut

Thea Golwer-Wolff

früher Fuchs-Wolff

Niederwaldstraße 7.

Automobil-Centrale Wiesbaden Josef Goebel

Dotzheimerstraße 57. Telefon Nr. 739.

Vertrieb & Reparaturen — Benzin — Pneu Stock

Vermietung erstklassiger Motorwagen. — Carage für 50 Automobile.

Buchhandlung Heinrich Staadt

in

Fernsprecher 1073 **Wiesbaden** Bahnhofstraße 6

Reichhaltiges wohlassortiertes Bücherlager aller Wissenschaften
Geschenkwerte, Klassiker, Bilderbücher und Jugendschriften

§§ Schulbücher §§

Vertriebsstelle sämtlicher Zeitschriften des In- und Auslandes

Journallezirkel.

Geschäftsstelle für die Veröffentlichungen
des Volksbildungsvereins zu Wiesbaden.

Verlag & Antiquariat.

Winterwerb, Röderstraße 5.

J. Wunderlich, Hoffriseur



Wilhelmstraße 48, Nassauer Hof
Fernsprecher **456**.

Wursthorn, Hellmundstraße 47.
Zimmer, Römerberg 7.

Frotteure.

Fischer, Römerberg 34.
Zollinger, Roonstraße 19.

Fuhrunternehmer.

Beck, Seerobenstraße 24.
Beck, Röderallee 4.
Berger, Römerberg 25.
Bettendorf, Feldstraße 9.
Christmann, Hochstraße 5.
Conradi, Drudenstraße 8.
Hahn, Feldstraße 26.
Hahn, Römerberg 33.
Hieß, Wellritzstraße 14.
Koch, Westendstraße 22.
Koppenhöfer, Wellritzstraße 15.
Michel, Ludwigstraße 15.
Nett, Lahnstraße 20.
Roßbach, Ludwigstraße 11.
Rühl, Drudenstraße 8.
Traut, Feldstraße 24.

Galanteriewaren.

Ferd. Mackeldey, Wilhelmstraße 48.

Gardinen-Waschereien.

Dauer, verl. Riederbergstraße.
Michel, Römerberg 38.
Riepert, Sedanstraße 14.

Garten-Kies.

L. Rettenmayer



Königlicher Hofspediteur
Nicolasstraße 3
Fernsprecher **2376** und **12**.

Gasbeleuchtungs- & Wasser- leitungs-Artikel.

Theodor Müller

Faulbrunnenstraße 7
Fernsprecher **3754**.

Gasthöfe.

Waldeck, Aarstraße 51.

Gemüse und Conserven

(en gros).

**Rheinische Obst- und Gemüsegroß-
handlung** (Knapp & Strasburger)
Obst- und Südfrüchte
Dotzheimerstraße 55.
Fernsprecher **769**.
Detailverkaufsstelle, Moritzstraße 13.

Gesundheitstechnische An- lagen.

**Thiergärtner und Voltz &
Wittmer**

G. m. b. H.

Wilhelmstraße 10

Fernsprecher **349**.

Gesundheitstechnische, Heizungs- und
elektrische Anlagen.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Glas- und Gebäude-Reinigung.

Hornstadt, Schwalbacherstraße 59.

Gebr. Wittlich

Wellritzstraße 21/23.

Glashandlung.

V. Schäfer & Sohn

Kunst- und Bleiverglasungen

Dotzheimerstraße 36

Fernsprecher 521.

Glas- und Porzellanwaren.

Wilh. Baader Nachf., Inh. Hetzler,
Webergasse 2.

Rud. Wolff

Inh.: P. Oechsner Hofflieferant.

gegr. 1825. Marktstr. 22. Fernsp. 266.

Glas, Porzellan u. Luxuswaren

vom billigsten bis zum teuersten

Genre

Größte Auswahl

Größtes & ältestes Spezialgeschäft
am Platze.

Glaser.

Beerkircher, Römerberg 30.

Ferke, Bülowstraße 7.

Konrad Friedrich

Glaserei & Schreinerei

Hallgarterstraße 6

Fernsprecher 3971.

Hankammer, Römerberg 23.

Karl Hartmann (F. Saueressig)

Rheinstraße 20.

Müller, Seerobenstraße 7.

August Werz

Bautischlerei und Glaserei

Kapellenstraße 16

Fernsprecher 2978.

Weygand, Emserstraße 10.

Glasmaler.

Carl & Alfred Geck

Glasätzerei

Hallgarterstraße 4

Fernsprecher 3343.

Albert Zentner

Glasätzerei, Glasschleiferei, Glas-
malerei

Biebricherstraße 9.

Fernsprecher 497.

Gold- und Silberwaren (Juweliere).

Wilhelm Altstadt

Herrnmühlgasse 6.

Blumer, Wellritzstraße 32.

Kohl, Schwalbacherstraße 47.

Lang, Römerberg 9/11.

F. Schäfer

Bärenstraße 1, Ecke Häfnergasse.

Grabstein-Geschäfte.

Decker, Platterstraße 65.

Grünthaler, Platterstraße 136.

Hermann, Platterstraße 37.

Jung, Platterstraße 138.

Müller, Platterstraße 67.

Roth, Platterstraße 81.

Stadtfeld, Platterstraße 86 a.

Graveure.

Heinr. Sohns

Spec.: Kautschukstempel

Kirchgasse 54.

Gürtlerei und Galvanisir- Anstalt.

Philipp Häuser

Blücherstraße 25

Fernsprecher 1983.

Krause, Wellritzstraße 10.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Grundarbeits-Unternehmer.

Auer, Emserstraße 50.
Färber, Feldstraße 26.
Troester, Feldstraße 25.

Güterabholung.

I. & G. Adrian
Bahnhofstraße 6
Fernsprecher 59.

L. Rettenmayer



Königl. Hofspediteur
Nicolasstraße 3
Fernsprecher 2376 und 12.

Gummi- etc. Waren.

Bernstein, Wellritzstraße 32.
Kocks, Sedanplatz 1.

Handschuhgeschäfte.

Julie Thilo
Spez.-Gesch. Cravatten und Herren-
wäsche
Theater-Colonade 5/6.

Handels- und Friedhofs- gärtnereien.

Becker, Platterstraße 124.
Catta, Platterstraße 122.
Heuß, Platterstraße 134.
Jung, Platterstraße 132.
Kletti, Platterstraße 70.
Müller, Platterstraße 71 und 74.

Röhrig, Platterstraße 82.
Schäfer, Platterstraße 81 a.
Schreiber, Platterstraße 86.
Singer, Platterstraße 88.
Stock, obere Schützenstraße.
Zimmermann, Platterstraße 126.

Haus- und Küchengeräte.

Warenhaus Julius Bormaß
(siehe Anzeige)

Kirchgasse 45
Fernsprecher 16.
Flößner, Wellritzstraße 6.

M. Frorath Nachf.
Kirchgasse 10.

Conrad Krell

Langgasse 14, Ecke Schützenhofstr.

Otto Nietschmann Nachf.
Kirchgasse 29.

Matth. Rossi
Magazin für Haus- und Küchen-
Einrichtungen
Lager in Lampen und Lüster
für Gas und Petroleum
Metzgergasse 3
Fernsprecher 2060.

Louis Zintgraff

Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Ältestes Geschäft dieser Branche
am Platze
Neugasse 13
Fernsprecher 239.

Hebammen.

Baumann, Römerberg 14.
Dingeldey, Röderstraße 9.
Domermuth, Wellritzstraße 39.
Gemmer, Walramstraße 18.
Henkel, Schwalbacherstraße 49.
Frau Lina Kahn
Neugasse 9.
Kremer, Feldstraße 15.
Leffler, Römerberg 5.

Sämtliche Zeitschriften liefert die Buchhandlung
Heinrich Staadt
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

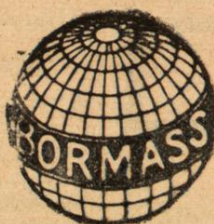
Julius Bormass, Wiesbaden

Mauritiusplatz 5 Kirchgasse 45 Schulgasse 11

Warenhaus ersten Ranges.



Elektr. Aufzug
nach
allen Etagen.



Erfrischungs-
raum
im II. Stock.



Enorme Auswahl aller Bedarfsartikel.

Telephon 16.

Anerkannt billigste Preise.
Aufmerksame Bedienung.
□ Strengste Reellität. □

Telephon 16.

Georg Kühn

Telefon 2434 ◇ Wiesbaden ◇ Kirchgasse 9

Installations-Geschäft

für

Licht-, Wasser- und Sanitäre Anlagen

Ausführung
aller Arten

Gas-, Wasser-
und

Warmwasser-Anlagen

sowie

Closet- und Bade-Ein-
richtungen

Großes Lager
in

Gasbade-Öfen, Gaskocher
Gaskronen
Zug-Ampeln etc.

Herstellung sämtlicher
Spengler- und Ornament-
Arbeiten

~~~~~ **Kostenanschläge gratis.** ~~~~~



**Heilanstalten.****Adolfsbad**

Institut für physik. Heilmethoden,  
Wasser- und Lichtheilstalt,  
Hand und Vibrationsmassage.

Geöffnet von 8 Uhr Morgens bis  
8 Uhr Abends.

Friedrichstraße 46.

**Heizungsanlagen.**

Bonheim, Zietenring 2.

**Thiergärtner und Voltz & Wittmer**

G. m. b. H.

Wilhelmstraße 10

Fernsprecher 349.

Gesundheitstechnische, Heizungs- und  
elektrische Anlagen.

**Herren-Artikel.****Friedrich Exner**

Neugasse 14.

**Rosenthal & David**, Hoflieferanten,  
Hüte, Wäsche, Unterkleider, Reise-  
artikel und Lederwaren etc.

Wilhelmstraße 38

Fernsprecher 568.

**Franz Schirg**

Spezial-Geschäft

für Unterkleidung u. Strumpfwaren  
**Herren- und Damen-Mode-Artikel**

Webergasse 1 — Hotel Nassau

Fernsprecher 549.

**Herren- und Knabenconfection.****Gebrüder Dörner, Kgl. Hofl.,**

Fertige Herren- und Knaben-Gar-  
deroben, Jagd-, Sport- und Livrée-  
Bekleidung

Anfertigung nach Maß.

Mauritiusstraße 4

Fernsprecher 571.

**Jean Martin**

Langgasse 47

Fernsprecher 117.

**Herrenschneider.**

Ackermann, Philippsbergstraße 6.

Böck, Walramstraße 22.

Büchner, Wellritzstraße 6.

Diels, Castellstraße 10.

Emde, Römerberg 6.

Fröhlich, Wellritzstraße 23.

Gerhard, Röderallee 14.

**Albert Groß**

Atelier für feine Herrenkleidung

Kirchgasse 4 I.

Fernsprecher 3934.

**H. Haas**

Taunusstraße 13 I.

Hammerschmidt, Lahnstraße 26.

Helmig, Schwalbacherstraße 67.

**Carl Herrgen**

Lager echt engl. und deutscher Stoffe

Sedanplatz 9, I.

Herzog, Sedanstraße 13.

Heymann, Wellritzstraße 8.

Hirtes, Römerberg 21.

Jrmisch, Eckernfördestraße 6.

Jung, Westendstraße 31.

Kaiser, Wellritzstraße 16.

Kaschub, Wellritzstraße 43.

Kennecke, Römerberg 21.

Kern, Sedanstraße 13.

Kettner, Adlerstraße 63.

Kießling, Feldstraße 3.

Kittelmann, Zietenring 6.

Kolbe, Westendstraße 3.

Krissel, Hellmundstraße 48.

Kunz, Schwalbacherstraße 49.

Lang, Wellritzstraße 7.

Laux, Seerobenstraße 24.

Lorenz, Kellerstraße 22.

**Franz Martin**

Wilhelmstraße 50

Fernsprecher 842.

Matter, Seerobenstraße 16.

Menges, Röderstraße 7.

Möbus, Sedanstraße 10.

Müller, Sedanstraße 10.

Müssig, Westendstraße 5.

Nagel, Wellritzstraße 3.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



Ohlgart, Roonstraße 21.  
Pauli, Westendstraße 18.  
Planck, Seerobenstraße 28.  
Prapotnik, Gustav Adolfstraße 3.  
Presber, Westendstraße 8.  
Puff, Platterstraße 82.  
Reuter, Ludwigstraße 6.  
Sack, Westendstraße 8.  
Sauerwein, Philippsbergstraße 9.  
Scheid, Zietenring 6.  
Scherer, Sedanstraße 14.

**Josef Schuler**

Mauritiusstraße 1.  
Sehl, Seerobenstraße 6.  
Spickermann, Kellerstraße 7.  
Weber, Gustav Adolfstraße 16.  
Weier, Feldstraße 27.  
Weiß, Römerberg 3.  
Wink, Hellmundstraße 56.

## Holzhandlungen.

## Heinrich Blum

Lager in der Stadt: Rheinstr. 42  
Lager im und am Westbahnhofe  
Fernsprecher 337.

# Louis Häuser

Adolfsallee 36  
Fernsprecher 467.

### Hotels (Badehäuser)

(teilweise in Verbindung mit Restaurants).

Hotel } **Astoria**  
Bäder } dir. am Kurhaus  
Pension }  
Bes.: **Franz Usinger**  
Sonnenbergerstraße 6.

**Einhorn, Ph. Schäfer**  
Marktstraße 32.

St. Petersburg, Bes. Grether  
Museumstraße 3.

**Sendig's Eden-Hotel**  
Sonnenbergerstraße 8  
Fernsprecher 960 und 965.

## Huf- und Wagenschmiede.

Göbel, Hochstraße 3.  
Heymann, Feldstraße 10.  
Wirfler, Aarstraße 14.

## Hut- und Mützenhandlungen.

Ed. Fraund jr.

Inh.: Ed. Moeckel  
**Aeltestes Spezial-Hutgeschäft**  
Langgasse 24  
Fernsprecher 2602.

Jeschke, Wellritzstraße 8.

**J. Jungbauer**

Schirme — Pelzwaren  
Ellenbogengasse 14  
Fernsprecher 3302.

A. Opitz

Inh.: Carl Földner Nachf. Bruno Opitz  
**Hofkürschner und Hoflieferant**

## Feine Herrenhüte

**Habig, Borsalino und deutsche  
Fabrikate**  
Webergasse 17 und 19  
Fernsprecher 132.

Peter Schmidt

Schirme, Pelzwaren  
Webergasse 34.

Franz Schwerdtfeger

Pelzconfection  
Faulbrunnenstr. 2, Ecke Kirchgasse.  
Sommer, Wellritzstraße 37.

## Inhalatorien.

**Tancré's Nebulor-Inhalatorium**  
Taunusstraße 57.

Incasso-Institute.

„Germania“, Sedanstraße 13.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung **Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Installationen und Spenglereien.****Jean Bernhardt**

Hirschgraben 6.

Fernsprecher 2287.

Dörr, Schwalbacherstraße 65.

Dorn, Walramstraße 31.

Fillbach, Philippsbergstraße 16.

Funk, Wellritzstraße 18.

Gerhardt, Drudenstraße 7.

Helsberg, Schwalbacherstraße 53.

Jacob, Wellritzstraße 11.

Könicke, Sedanplatz 3.

**Georg Kühn****Großes Lager in Lüstres,  
Badeöfen und Closets**

Bauspenglerei

Kirchgasse 9

Fernsprecher 2434.

Nuß, Röderstraße 7.

Rompel, Sedanplatz 1.

Rüdel, Platterstraße 8.

**Thiergärtner und Voltz &  
Wittmer**

G. m. b. H.

Wilhelmstraße 10

Fernsprecher 349.

Gesundheitstechnische, Heizungs- und  
elektrische Anlagen.

Thilling, Lahnstraße 22.

**Ant. Weinbach**

Webergasse 43

Fernsprecher 1833.

Weck, Feldstraße 12.

Weist, Waterloostraße 1.

Zehner, Wellritzstraße 17.

**Juweliere.**

(Siehe auch Gold- und Silberwaren).

**Wilhelm Altstadt**

Herrnmühlgasse 6.

Blumer, Wellritzstraße 32.

**F. Schäfer**

Bärenstraße 1, Ecke Häfnergasse.

**Kaffee-Spezialgeschäfte.****Fischer's Kaffeegegeschäft**

en gros et en detail

Inhaber: Wilhelm Fischer jr.

Friedrichstraße 33.

**Kaisers Kaffee-Geschäft**Europa's größter Kaffee-Rösterei-  
Betrieb

Die beste und billigste Bezugsquelle in

**Kaffee, Thee, Bisquit, Kakao,  
Chokoladen und Zuckerwaren**

Verkaufslokale Wiesbaden:

Langgasse 30

Marktstraße 13

Wellritzstraße 21

Kirchgasse 19

Nerostraße 14

Wörthstraße 13

Bismarckring 25

Niederlagen bei Herren:

Wilhelm Andorf, Wiesbaden,

Herderstraße 19

J. Ch. Bach, Sonnenberg

August Höhler, Schierstein.

**Kaffeegegeschäft Gebr. Kayser**

Bahnhofstraße 5

Rheinstraße 55

Michelsberg 20

Bismarck-Ring 1

Filialen in vielen Städten Deutschlands

Tengelmann, Wellritzstraße 24.

**Kaminfeger.**

Zimpelmann, Seerobenstraße 3.

**Kartoffelhandlungen.****Karl Besier**

Grabenstraße 9.

Hohmann Nachf., Sedanstraße 3.

Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.

**Kauf- und Warenhäuser.**

Meyer, Wellritzstraße 22.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Kinderspielwaren**

siehe Spielwaren.

**Kindermilchanstalten.****Dr. Köster**

Bleichstraße 26.

**Kistenschreiner.****Anton Fuchs**

Wein- und Packkisten

Westendstraße 20

Fernsprecher 2245.

**Kittanstalt.**

Uhlmann, Luisenplatz 21.

**Klavierstimmer.****Richard Busch**

Pianoforte-Reparatur-Werkstätte

Dotzheimerstraße 17.

**Kleiderstoffe.****G. H. Lugenbühl**

Mauufacturwaren

Marktstraße 19, Ecke Grabenstraße.

**Kohlen- und Brennmaterialien-Handlungen.**

Beyer, Röderstraße 11.

**Kohlen-Konsum J. Genss**

Am Römertor 7

Fernsprecher 2557.

Gerken, Weissenburgstraße 1.

**Kohlen-Konsum „Glück auf“**

Inhaber Carl Ernst

Am Römertor 2

Fernsprecher 2353.

Jung, Wellritzstraße 45.

Klein, Roonstraße 16.

**Kohlen-Verkauf-Gesellschaft  
m. b. H.**

Haupt-Kontor:

Bahnhofstraße 2.

Annahmestellen:

Nerostraße 17.

Ellenbogengasse 17.

Luisenstraße 19.

Moritzstraße 7.

Moritzstraße 28.

Bismarckring 31.

Luxemburgstraße 8.

Feldstraße 18.

Helenenstraße 27.

Müller, Adlerstraße 55.

Nagel, Römerberg 12.

**J. L. Krug**

Kohlenhandlung en gros &amp; en detail

Kirchgasse 11.

Fernsprecher 128.

Rohrbasser, Sedanstraße 8.

Schwarz, Castellstraße 10.

Stork, Wellritzstraße 28.

Theis, Feldstraße 13.

**Louis Weingärtner**, vorm. W. Keßler

Schulgasse 2.

Fernsprecher 250.

**Kochfrauen.**

Krause, Wellritzstraße 51.

**Kolonialwaren-Handlungen.**

Baum, Platterstraße 58.

Bausch, Scharnhorststraße 37.

Burk, Seerobenstraße 28.

Cron, Röderstraße 13.

Diederichsen, Westendstraße 12.

Dienstbach, Ludwigstraße 4.

Eierle, Lahnstraße 2.

Fischer, Sedanstraße 1.

Frankenfeld, Gustav Adolfstraße 9.

Frey, Hartingstraße 4.

Füßler, Lothringerstraße 1.

Fuhr, Westendstraße 3.

Gruel, Wellritzstraße 7.

Heftrich, Platterstraße 38.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



Heinz, Schwalbacherstraße 77.  
 Horz, Platterstraße 48.  
 Jahn, Wellritzstraße 13.  
 Jantzen, Zietenring 6.  
 Kämpfer, Seerobenstraße 5.  
 Kannaneck, Drudenstraße 8.  
 Klapper, Emserstraße 64.  
 Klüppelberg, Westendstraße 36.  
 Kocks, Sedanplatz 1.  
 Kohl, Seerobenstraße 19.  
 Kopp, Walkmühlstraße 32.  
 Kramb, Römerberg 30.  
 Krug, Römerberg 7.  
 Lang, Römerberg 9/11.  
 Maus, Schwalbacherstraße 79.  
 May, Römerberg 35.  
 Merz, Aarstraße 17.  
 Michel, Röderstraße 12.  
 Moders, Ludwigstraße 10.  
 Müller, Feldstraße 22.  
 Pauly, Emserstraße 48.  
 Poths, Waterloostraße 1.

### **Peter Quint**

Marktstraße 14, am Schloßplatz.  
 Rees, Westendstraße 4.  
 Ries, Emserstraße 50.  
 Rompel, Römerberg 2.  
 Ronsieck, Emserstraße 58.  
 Roth, Philippsbergstraße 9.  
 Sattig, Philippsbergstraße 51.  
 Schüle, Seerobenstraße 16.  
 Spielmann, Scharnhorststraße 12.  
 Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.  
 Wald, Querfeldstraße 7.  
 Weyandt, Westendstraße 19.  
 Weingarten, Zietenring 17.  
 Wilhelmi, Westendstraße 24.  
 Winter, Wellritzstraße 30.  
 Wirfler, Aarstraße 14.  
 Wolf, Römerberg 12.

### **Konsumgeschäfte.**

Frankfurter Konsum, Wellritzstraße 30.  
 Kölner Konsum, Wellritzstraße 42 und  
 Feldstraße 1.

### **Korbwarengeschäfte.**

Blindenheim, Walkmühlstraße 13.  
 Ohler, Westendstraße 10.

### **Wilhelm Plagge**

Häfnergasse 15.  
 Reininger, Feldstraße 10.  
 Wittich, Emserstraße 2.

### **Krankenpflegerinnen.**

Fuhr, Emserstraße 11.  
 Lackmann, Emserstraße 11.  
 Santowski, Westendstraße 23.  
 Steuer, Röderstraße 12.  
 Zöllner, Seerobenstraße 26.

### **Küfer.**

Klapp, Wellritzstraße 46.  
 Krämer, Philippsbergstraße 51.  
**Phil. Post jr.**  
 Wellritzstraße 47.  
 Usinger, Sedanstraße 12.

### **Künstliche Augen.**

**F. Ad. Müller Söhne**  
 Taunusstraße 44 II.

### **Kürschner.**

#### **A. Opitz**

Inh.: Carl Földner Nachf. Bruno Opitz  
**Hofkürschner**  
 Sr. Majestät des Kaisers und Königs  
**Pelz-Confection**  
 Webergasse 17/19  
 Fernsprecher 132.

Sommer, Wellritzstraße 37.

### **Kunst- und Bauschlosser.**

#### **Heinrich Ritsert**

Schmiedewerkstätte und Schlosserei  
 Hellmundstraße 29.

#### **Martin Sehning**

Spez.: Kupfer-, Messing-, Bronze-  
 und Kunstschmiede-Arbeiten  
 Eltvillerstraße 4.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



## Kunstgewerbliche Werkstätte und Handlungen.

**Lina Hegmann**, vorm. Ad. Geis  
kl. Burgstraße 11.

## Kunsthandlungen.

**Kunstsalon Banger**  
Luisenstraße 4 und 9  
Fernsprecher 2276.

**Hans Gilgenberger**  
Taunusstraße 3.

## Kunst- und Handelsgärtner.

Becker, Platterstraße 11.  
Blum, Zietenring 7.  
Fink, Atzelberg.  
Rancke, Platterstraße 17.  
Seibert, Walkmühlstraße 41.  
Seipel, Walkmühlstraße 14.  
Seyberth, Walkmühlstraße 40.

## Kupferschmiede.

Jung, Röderstraße 3.

## Kur-Anstalten.

Lindenhof, Walkmühlstraße 43.

## Kurwaren.

**Warenhaus Julius Bormaß**  
(siehe Anzeige)  
Kirchgasse 45  
Fernsprecher 16.  
Dott, Wellritzstraße 45.  
Erhardt, Röderstraße 7.  
**Jos. Holzmann** (Inh. Gg. Schardt)  
gr. Burgstraße 19.  
**Joseph Poulet**  
Kirchgasse, Ecke Marktstraße.

## Lackierer.

Bartschat, Bülowstraße 12.  
Dietz, Emserstraße 14.  
Elsholz, Römerberg 28.  
Geyer, Seerobenstraße 13.  
Hartmann, Seerobenstraße 25.  
Höling, Weißenburgstraße 10.  
Hölper, Feldstraße 17.  
Licht, Walramstraße 37.  
Löw, Sedanstraße 6.  
May, Römerberg 35.  
Müller, Sedanstraße 11.  
Neusel & Enders, Seerobenstraße 3.  
Pfaff, Feldstraße 5.  
Rieger, Kellerstraße 22.  
Rossel, Aarstraße 16.  
Schmitt, Walramstraße 37.  
Schmidt, Zietenring 2.  
Schnädter, Wellritzstraße 5.  
Wenzel, Seerobenstraße 26.

## Lagerung.

**J. & G. Adrian**  
Bahnhofstraße 6.  
Fernsprecher 59.

## L. Rettenmayer



**Königl. Hofspediteur**  
Nicolasstraße 3  
Fernsprecher 2376 und 12.

## Lederhandlungen.

**Johann J. Drodten**  
Mauritiusstraße 7.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Stadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Lederwaren.****Ferdinand Mackeldey**

Nass. Hof, Eingang Wilhelmstr. 48.

**Lehranstalten.**

Harcourt, Walkmühlstraße 8.

**Leinenwaren.**

Meyer, Wellritzstraße 22.

**Theodor Werner**Tisch-, Bett- und Leibwäsche,  
Anfertigung nach Maaß,  
Webergasse 30, Ecke Langgasse.**Lohngärtner.**

Herchen, Platterstraße 56.

Hölper, Feldstraße 19.

Hummel, Hartingstraße 6.

Lehna, Lahnstraße 26.

Schuck, Röderstraße 11.

**Lohnkutschereien.**

Bettendorf, Platterstraße 52.

Bott, Ludwigstraße 10.

Diefenbach, Hochstraße 10.

**Joh. Phil. Feix**Inh.: Heinr. Feix  
Saalgasse 28.

Fernsprecher 231.

Feix, Aarstraße 18.

Fuhr, Römerberg 26.

Geßner, Aarstraße 17.

Göttel, Schwalbacherstraße 47.

Groß, Feldstraße 21.

Groß, Römerberg 26.

Günster, Feldstraße 22.

Hahn, Römerberg 8.

Hardt, Aarstraße 7.

Hertling, Westendstraße 28.

Heuser, Drudenstraße 6.

Krieger, Wellritzstraße 35.

Müller, Castellstraße 9.

Nicodemus, Feldstraße 24.

Ohly, Castellstraße 9.

Ohly, Ludwigstraße 3.

Ott, Kellerstraße 16.

Ott, Schwalbacherstraße 67.

Petry, Feldstraße 26.

**Anton Reichel**

Adlerstraße 53.

Rücker, Ludwigstraße 6.

Schaub, Lahnstraße 22.

Schröter, Römerberg 25.

Spahn, Wellritzstraße 37.

Spriestersbach, Feldstraße 23.

Sulzbach, Feldstraße 18.

Trog, Ludwigstraße 10.

Ulrich, Kellerstraße 14.

Weimer, Aarstraße 20.

Weimer, Wellritzstraße 45.

Weimer, Ludwigstraße 6.

Wörner, Wellritzstraße 45.

Wirth, Schwalbacherstraße 69.

**Lotteriegeschäfte.**

Stassen, Wellritzstraße 5.

**Maler und Anstreicher.**

Bartschat, Bülowstraße 12.

**Louis Burchard**

Bismarckring 36.

**Christian Cramer**

Nerostraße 17.

Dambmann, Westendstraße 17.

**Müller & Staat**

Yorkstraße 7.

Fernsprecher 3260.

**Heinrich Schlüter**

Decorationsmaler

Blücherstraße 9.

**Mal-Institute.**

Goetz, Emserstraße 60.

**Manufakturwaren.****Warenhaus Julius Bormaß**

Siehe Anzeige

Kirchgasse 45.

Fernsprecher 16.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Stadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Rosine Perrot Nachf.**, Els. Zeugladen  
kl. Burgstraße 1, Ecke gr. Burgstr.

**M. Schneider**

Manufactur- und Modewaren  
Haus größten Stils  
Kirchgasse 35/37.

**Marmorgeschäfte.**

Wiesb. Marmor- und Baumaterialien-  
Industrie.

**M. J. Betz (A. Oesterling Nachf.)**

Dotzheimstraße 28.  
Fernsprecher 509.

**Maschinenbau-Werkstätte.**

Hennemann, Hellmundstraße 52.

**Maschinen-Schreibbureaus.**

**Bureau für Maschinenschreiben**

Übersetzungen, engl. und franz.  
Bahnhofstraße 22  
Fernsprecher 660.

**Maschinenstrickereien.**

Knischewski, Philippsbergstraße 49.

Monzer, Platterstraße 36.

Simon, Emserstraße 25.

**Masseure und Masseusen.**

a) Staatlich geprüft.

Ganzert, Sedanstraße 10.

Herber, Sedanstraße 13.

Müller, Platterstraße 58.

Schuhmann, Scharnhorststraße 44.

b) Geprüft.

Dannhardt, Wellritzstraße 47.

Freeb, Westendstraße 10.

Heuer, Röderstraße 4.

Martin, Platterstraße 14.

Merckens, Westendstraße 18.

Neeb, Scharnhorststraße 31.

Platzdasch, Wellritzstraße 35.

Rays, Feldstraße 9.

**Maurermeister.**

Dembach, Weissenburgstraße 3.

Fischer, Emserstraße 38.

Hahn, Gustav Adolfstraße 14.

Janz, Castellstraße 6.

Schweitzer, Westendstraße 10.

Stamm, Adlerstraße 63.

**Mechaniker.**

Berghäuser, Wellritzstraße 33.

Zehner, Wellritzstraße 17.

**Mechanische Werkstätte.**

**Kuno Melior**

Mech. Werkstätte mit Motorbetrieb

Spez.: **Transmissionen**

in sauberer Montierung und kräftiger eleganter Bauart der Einzelteile.

Aufstellen von Maschinen und Motoren mit und ohne Lieferung derselben.

Reparaturen von Maschinen jeder Art.

Oranienstraße 3.

**Messerschmiede.**

**Ph. Kraemer**

Metzgergasse 27.

Fernsprecher 2079.

**Paul Ullrich Nachf.**, Inh. Clauberg

Kirchgasse 34.

**Messinggiesser.**

Doerr, Schwalbacherstraße 65.

Krause, Wellritzstraße 10.

**Metzger.**

**Max Baum**

Ellenbogengasse 11.

Fernsprecher 218.

Beyer, Weissenburgstraße 1.

Blessing, Emserstraße 50.

Brenner, Wellritzstraße 3.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Stadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Jean Burkardt**

Königl. Hofmetzger  
Mühlgasse 9.

Fernsprecher 95.

**H. Cron Söhne**

Inh. Friedr. Scheffel  
Ochsen-, Kalb-, Hammel- u. Schweine-  
metzgerei.

Lieferanterster Hotels u. Herrschafts-  
häuser.

**Nur prima Qualitäten.**

Neugasse 11.

Fernsprecher 39.

Doerr, Sedanstraße 1.

**Peter Flory**

Schweinemetzgerei  
prämiert mit goldenen Medaillen und  
Ehrenpreis.

Kirchgasse 51.

Fernsprecher 311.

Forell, Ludwigstraße 2.

Gottwald, Römerberg 2.

**Karl Harth**

11 Marktstraße 11.

Fernsprecher 382.

**Special-Geschäft**

für

feine Fleisch- und Wurst-Waren.

**Lieferung erfolgt viermal  
täglich.**

Morgens und abends:

**Warme Wurst.**

Hirsch, Waterloostraße 2.

Kahn, Wellritzstraße 39.

**Franz Klink**

gr. Burgstraße 8.

**Jean Kolb**

Hellmundstraße 48.

Fernsprecher 2760.

Mayrhofer, Römerberg 3.

Muth, Seerobenstraße 21.

Ponath, Westendstraße 9.

**Joseph Rötzer**

Ochsen-, Kalb- und Schweine-  
metzgerei

Wurstfabrik mit elektr. Betrieb  
Herderstraße 7.

Sternberg, Feldstraße 9.

**Heinrich Vollmer**

Hoflieferant.

Detailverkauf u. Versand in Fleisch,

Wurst und Räucherwaren,

nur Friedrichstraße 29

Fernsprecher 81 und 1032.

Weidmann, Seerobenstraße 1.

Werner, Seerobenstraße 15.

**Milchkuranstalten.**

**Dr. Köster**

Bleichstraße 26.

**Mineralwasserhandlungen.****J. Wirth G. m. b. H.**

Spezialgeschäft für natürliche  
Mineralwasser u. Quellenproducte.

**Trinkkur**

gegenüber dem Kochbrunnen

**Taunusstraße 9**

Fernsprecher 67 und 522.

Ebel, Bülowstraße 9.

Ihmig, Röderstraße 3.

**Möbelfabriken u. -Handlungen.**

**C. Eichelsheim**

Friedrichstraße 10.

**J. Ittmann's Credithaus**

Größtes und vornehmstes am Platze

Bärenstraße 4

Fernsprecher 2227.

**Heinrich König**

Möbel und Dekoration

Wellritzstraße, Ecke Helenenstraße

Fernsprecher 1951.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.







**Obst- und Gemüsehandlungen.**

Ehrmann, Seerobenstraße 10.  
Hohmann, Sedanstraße 3.

**Obst- und Südfrüchte en gros.****Rheinische Obst- und Gemüse-  
Großhandlung**

Gemüse und Conserven  
Dotzheimerstraße 55  
Detailverkaufsstelle: Moritzstraße 13.  
Fernsprecher 769.

**Oefen- und Herdlager.****Aug. Christmann**

(G. W. Heuß Nachf.)  
Größtes Spezialgeschäft am Platze  
gegr. 1895.  
Bertramstraße 17  
Fernsprecher 2806.

**J. Frädert, Niederlage  
der Maschinenfabrik Wiesbaden**

G. m. b. H.  
Herde in allen Größen und Aus-  
stattungen. — Gasheiz- und Koch-  
apparate.  
Badeöfen und Wannen,  
Kassenschränke und Kassetten.  
Friedrichstraße 12  
Fernsprecher 380.

**M. Frorath Nachf.**

Kirchgasse 10.

**Ofensetzer.**

Acker, Römerberg 10.  
Beinlich, Göbenstraße 14.  
Brühl, Westendstraße 18.  
Christ, Seerobenstraße 6.

**Optiker.****E. Knaus & Co.**

Optisches oculistisches Institut  
Langgasse 16.

**Carl Müller**

Langgasse 48, Ecke Webergasse.

**A. Petitpierre**

Optisch. Specialgeschäft I. Ranges  
Häfnergasse 5.

**Papier- etc. Handlungen.**

du Fais, Röderstraße 5.  
Galonske, Wellritzstraße 18.

**Louis Hutter**

Spez.: Geschäftsbücher, Bureau-  
Artikel  
Kirchgasse 58  
Fernsprecher 567.

**C. Koch, Inh. Emil Schenck**

Langgasse 33  
Fernsprecher 2071.

**Carl Koch jr.**

Spezialgeschäft für Papier- und  
Kontorbedarf

**Ecke Kirchgasse und Michelsberg**  
Fernsprecher 4001.

**Hans Marx**

Feine Briefpapiere, Bureaubedarf  
und technische Papiere.  
Mauritiusstraße 1

Fernsprecher 3954.

Maurer, Wellritzstraße 49.

Müller, Sedanplatz 5.

**Wilh. Sulzer**

Marktstraße 10  
Fernsprecher 616.

**Parfümerien.**

Bernstein, Wellritzstraße 39.  
Kocks, Sedanplatz 1.  
Spielmann, Scharnhorststraße 12.

**Parkettbodenfabriken.****W. Gail Wwe.**

Bahnhofstraße 4.

**Passementriewaren.**

Hübotter, Schwalbacherstraße 57.

**Patentbureau.****Louis Gollé**

Luisenstraße 22  
Fernsprecher 3931.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Pelzconfection.****A. Opitz**

Inh.: Carl Földner Nachf. Bruno Opitz

**Hof-Kürschner**

Sr. Majestät des Kaisers und Königs

**Pelz-Confection.**

Webergasse 17/19

Fernsprecher 132.

Sommer, Wellritzstraße 37.

**Pensionen (Privatlogis).****Christliches Hospiz I**

Rosenstraße 4, Kuranlagen

Ruhiges Haus — Großer Garten

Mineralbäder — Herrschaftl. Küche.

**Christliches Hospiz II**

Oranienstraße 53

5 Minuten vom Zentralbahnhof

Bäder im Hause — Herrschaftliche Küche.

**„Heim für erwerbstätige Damen“**

III. u. IV. Stock, Oranienstraße 53.

**Pension Dahm-Westphal**

Eleg. möbl. Zimmer, beste Ver-

pfliegung, mäßige Preise.

Luisenstraße 14, II.

**Fräulein Eiteljörge**

Rheinbahnstraße 2, I.

Evangel. Hospiz, Emserstraße 5.

Grandpair, Emserstraße 15.

**Hotel u. Pension Fürstenhof**

Sonnenbergerstraße 12

Fernsprecher 507.

**Photographische Apparate.**

Kocks, Sedanplatz 1.

**Photographische Ateliers etc.****van Bosch**, Hofphotograph  
Luisenstraße 3.

Engel, Seerobenstraße 27.

Kipp, Wellritzstraße 3.

**L. W. Kurtz**, Hofphotograph

Friedrichstraße 4

Fernsprecher 2574.

Strauch, Emserstraße 32.

Walther, Wellritzstraße 6.

**Pianos.****Ernst Schellenberg**

Pianolas

gr. Burgstraße 9

Fernsprecher 2498.

**Franz Schellenberg**

Kirchgasse 33.

Fernsprecher 2458.

**Posamentierer.****Gustav Gottschalk**

Kirchgasse 25

Fernsprecher 784.

Hübötter, Schwalbacherstraße 57.

**Gustav Vietor**

Spec.: Orden und Ordensband

kl. Burgstraße 7.

**Privathotel.****Goldene Kette**

Goldgasse 1.

**Pumpenmacher.**

Jacob, Wellritzstraße 11.

**Putz- und Modewaren.****Warenhaus Julius Bormass**

siehe Anzeige

Kirchgasse 45

Fernsprecher 16.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



# Franz Schirg

Hoflieferant Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Herzogin  
Max von Württemberg

Webergasse 1, im Hotel Nassauer Hof  
Wiesbaden

Gegründet 1877 ☞ Fernsprecher 549

☞  
Spezial-Geschäft  
für

Unterkleidung und Strumpfwaren  
aller Art

☞  
Reform-Unterkleidung

☞  
Magazin englischer Herren-Artikel,  
Kravatten, Herrenwäsche

☞  
Handschuhe, Plaids, Taschentücher  
Unterröcke, Kinderunterzeuge usw.

☞  
Alle Sorten Strümpfe und Socken  
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

# Kunst-Verlags-Anstalt

## Carl v. d. Boogaart, Wiesbaden Rheingauerstraße 3

Grösster Verlag in Wiesbadener Ansichtskarten

von keiner anderen Seite auch nur annähernd erreicht

ca. 700 verschiedene Nummern

in sämtlichen hiesigen einschlägigen Geschäften zu haben.

### SPECIALITÄT:

Neuanfertigung von Ansichtskarten und Briefbogen mit  
Ansicht für Villen, Fremdenpensionen, Hotels etc.

Man verlange kostenlos Muster und Offerte.

## Heinrich Moos

Kunst- und Dekorationsmaler  
Dreiweidenstr. 6, Wiesbaden

Wand- und Deckenmalerei

in allen Genres und Stilarten

**Specialität:** Wandmalerei in  
Seiden-Imitation.

Alle Oelfarben u. Lackierarbeiten.

Beste Referenzen. — Billige Berechnung.

**Fernsprecher**

## D. Uhlmann

Kittanstalt & Porzellanbrennerei  
Luisenplatz 2

empfehlte sich im Kittieren und Bohren  
von Porzellan, Glas, Steingut, Marmor  
Alabaster, Gipsfiguren sowie

**Kunstgegenständen aller Art**  
Porzellan wird gebohrt und genietet,  
feuerfest, im Wasser haltbar gekittet.

Fernsprecher  
3433

## Karl Götz

Fernsprecher  
3433

Wiesbaden, 59 Kaiser Friedrich-Ring 59.

General-Agentur der Baseler Lebens- und Unfallversicherungs-  
Gesellschaft.

Haupt-Agentur der Preuss. Feuer-Versich.-Aktien-Gesellschaft zu Berlin.

Haupt-Agentur der Kölnischen Glas-Versicherung.

Agentur für Immobilien und Hypotheken etc.



Brandenberg, Wellritzstraße 4.  
Eckhardt, Wellritzstraße 9.

**Paul Peaucellier**

Marktstraße 24

Fernsprecher 539.

**Ernst Unverzagt, Hoflieferant**

Webergasse 6.

Walch, Sedanplatz 4.

**L. Wolf vorm. D. Stein**

Webergasse 3.

**Reisebureaus.**

**L. Rettenmayer**



**Königl. Hofspediteur**

**Nicolasstraße 3**

Fernsprecher 2376 und 12.

**Reisebureau Schottenfels & Co.**

Eisenbahn-, Schlafwagen-,

Dampfer-, Theater-Billets.

**Theater-Colonnade 29/31.**

**Reit-Institut.**

**E. Weiss**

Saalgasse 36.

**Restaurationen und Wirt-  
schaften.**

Andrä, Sedanplatz 9.

Beilstein, Seerobenstraße 32.

Bolschweiler, Römerberg 13.

Brecher, Römerberg 39.

Brendel, Wellritzstraße 41.

Broich, Philippsbergstraße 21.

Daniel, Platterstraße 73.

Dehn, Römerberg 8.

Dürr, Seerobenstraße 2.  
Erkel, Walramstraße 30.  
Feix, Aarstraße 20.  
Fetter, Feldstraße 20.  
Friedrich, Hochstraße 2.  
Fürst, Hellmundstraße 54.  
Greis, Walramstraße 20.  
Grosch, Hartingstraße 13.  
Häuser, Walramstraße 21.  
Hammes, Scharnhorststraße 37.  
Heftrich, Platterstraße 38.  
Hertter, Walramstraße 32.  
Hornberger, Sedanplatz 5.  
Huppert, Römerberg 21.  
John, Schützenhalle.  
Kaiser, Castellstraße 10.  
Kestler, Wellritzstraße 10.  
Kienzle, Röderstraße 9.  
Klein, Westendstraße 5.  
Kohlstädt, Adlerstraße 43.  
Kopp, Walkmühlstraße 32.  
Kuhn, Aarstraße 27.  
Mack, Römerberg 8.  
Pauly, Schwalbacherstraße 49.  
Reh, Feldstraße 3.  
Ritter, Bürgerschützenhalle.  
Röhrig, Wellritzstraße 27.  
Schleim, Ecke Schacht- und  
Schwalbacherstraße.  
Stock, Röderstraße 3.  
Thon, Aarstraße 51 (Waldeck).  
Wagner, Lahnstraße 22.  
Weygand, Platterstraße 128.  
Winterwerb, Römerberg 13.

**Samen- etc. Handlungen.**

Mollath, Michelsberg 14.

**Sanatorien und Heilanstalten.**

**Dr. Amson medico-mecha-  
nisches Institut**

(Orthopädie, Heilgymnastik, Mas-  
sage) verbunden mit

**Röntgen-Cabinet**

**Taunusstraße 6, I, in nächster Nähe  
des Kochbrunnens und Kurhauses.**

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
**Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.**



**Salus Institut für Elektromagnetische**

Behandlung von Nerven- und Muskel-  
leiden, Bewegungs-Störungen etc.  
Apparate nach dem Patentierten  
System E. K. Müller-Zürich  
Luisenstraße 2, Ecke Wilhelmstraße  
(im Hause des „Hotel Metropole“)  
Direktion: A. Brofft. Aertzliche Leitung:  
Dr. med. Lippert.

**Wiesbadener medico-mechanisches  
Zander-Institut**

Inh.: Sanitätsrat Dr. **Franz Staffel**  
Anstalt für Orthopädie, Heilgym-  
nastik und Massage.  
Vollständige Original Zander-Ein-  
richtung.  
Orthopädische Werkstatt. — Heiß-  
luftbehandlung. — Elektrotherapie.  
Getrennte Säle für Herren, Damen  
und Kinder.  
Mainzerstraße 11  
Fernsprecher 2112.

Sargmagazine.

## Beerdigungs-Anstalten „Friede“ und „Pietät“

Inh.: **Adolf Limbarth**  
gegründet 1865  
Ellenbogengasse 8  
Mauergasse 15  
Fernsprecher **265.**

Gasser, Wellritzstraße 40.

Mayer, Wellritzstraße 9.

Michel, Römerberg 38.

**Gebr. Neugebauer**

Lieferant des Vereins für Feuerbestattung und des Beamtenvereins  
Schwalbacherstraße 22  
Fernsprecher 411.

# Karl Roßbach

Webergasse 56

Velte, Moritzstraße 25

Fernsprecher 4004.

Sattler.

## Leop. Arndt

Geschirr- und Luxuswagen-Sattler  
Blücherstraße 7.

Franz Becker

Reiseartikel und Lederwaren  
kl. Burgstraße 9.  
David, Wellritzstraße 32.  
Lammert, Wellritzstraße 48.

**Georg Schmidt**

Geschirre — Reiseartikel  
Goldgasse 12.

## Schiffs-Agenturen.

L. Rettenmayer



**Königl. Hofspediteur  
Nicolasstraße 3  
Fernsprecher 2376 und 12.**

## Schildermaler.

Bartschat, Bülowstraße 12.

## Müller &amp; Klein

Friedrichstraße 44  
Fernsprecher 2984.

## Vogelsang's Atelier

für **Schilder**, Schriften und Wappen.  
Spezialität in **Transparenten**, Ar-  
rangements von Haus- und Ge-  
schäftswappen.  
Friedrichstraße 11.

## Schirmfabriken und -Handlungen.

Gerhardt, Wellritzstraße 8.  
Meyer, Wellritzstraße 22.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung **Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Schleifereien.****Ph. Kraemer**

Metzgergasse 27

Fernsprecher 2079.

**Schlosser.****Hermann Berg**

Kunst- und Bauschlosserei

Helenenstraße 14

Fernsprecher 3480.

Berghäuser, Wellritzstraße 33.

Boß, Westendstraße 15.

Drinneberg, Emserstraße 25.

Eckl, Walramstraße 35.

Fischer, Bülowstraße 9.

Freund, Emserstraße 8.

Gath, Wellritzstraße 49.

Hahn, Eckernfördestraße 4.

Hennemann, Hellmundstraße 52.

**A. Hörle (Leonhard Pfeiffer)**

Jahnstraße 3

Fernsprecher 3198.

Kämmerl, Aarstraße 21.

Klaber, Zietenring 17.

Komann, Westendstraße 32.

Krist, Platterstraße 10.

Kühn, Römerberg 8.

Löhr, Feldstraße 27.

Nagel, Seerobenstraße 5.

Ney, Platterstraße 52.

**Georg Plaul**

Webergasse 49

Wohnung: kl. Webergasse 13.

Pfeffermann, Bülowstraße 4.

Rosmanith, Westendstraße 18.

Stamm, Wellritzstraße 40.

Tremus, Emserstraße 14.

Weidmann, Römerberg 5.

Weyand, Lothringerstraße 8.

Wink, Westendstraße 6.

**Schneidmühlen.**

Carstens, Lahnstraße 12.

**Schreiner.**

(Siehe auch Bau- und Möbelschreiner).

Berghäuser, Wellritzstraße 30.

Christmann, Wellritzstraße 15.

Fuchs, Westendstraße 20.

Gasser, Wellritzstraße 40.

Grün, Westendstraße 29.

Hübenet, Westendstraße 21.

Keller, Walramstraße 32.

Kreiner, Wellritzstraße 44.

Maurer, Sedanplatz 7.

Michel, Römerberg 38.

Moser, Seerobenstraße 7.

Müller, Hartingstraße 7.

Neugebauer, Emserstraße 43.

Preuß, Schwalbacherstraße 59.

Rötherdt, Seerobenstraße 28.

Schmidt, Weisenburgstraße 10.

Syring, Hellmundstraße 52.

Thomas, Drudenstraße 3.

Velte, Moritzstraße 25

Fernsprecher 4004.

**Hermann Witthuhn**

Faulbrunnenstraße 6.

**J. Wolf**

Bauschreinerei

Holzbearbeitungs-Fabrik

Bleichstraße 41

Fernsprecher 87.

**Schuhmacher.**

Bauer, Sedanstraße 9.

Becker, Wellritzstraße 6.

Becker, Römerberg 36.

Beilstein, Wellritzstraße 40.

Bockel, Wellritzstraße 28.

Bös, Hellmundstraße 54.

Burkert, Westendstraße 1.

Dathe, Bülowstraße 4.

Dierks, Römerberg 12.

Dinges, Sedanstraße 7.

Dittmar, Zietenring 12.

Dodenhofer, Sedanstraße 6.

Döring, Wellritzstraße 35.

Eberle, Sedanstraße 2.

Engel, Lothringerstraße 4.

Ernst, Wellritzstraße 49.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



Etz, Feldstraße 15.  
 Faber, Philippsbergstraße 17/19.  
 Faust, Walramstraße 33.  
 Franz, Römerberg 9.  
 Fuchs, Seerobenstraße 13.  
 Georg, Wellritzstraße 11.  
 Gern, Hellmundstraße 52.  
 Hack, Hellmundstraße 49.  
 Häuser, Seerobenstraße 9.  
 Hahn, Kastellstraße 4.  
 Hankel, Hellmundstraße 52.  
 Hartmann, Röderstraße 5.  
 Hemmrich, Walramstraße 28.  
 Hildenbrand, Zietenring 6.  
 Hirtes, Walramstraße 22.  
 Hoffmann, Philippsbergstraße 13.  
 Huck, Feldstraße 4.  
 Kern, Feldstraße 16.  
 Kern, Sedanstraße 5.  
 Köpper, Wellritzstraße 20.  
 Kuhn, Wellritzstraße 24.  
 Lehmann, Feldstraße 8.  
 Lehna, Westendstraße 8.  
 Lenz, Wellritzstraße 47.  
 Lipp, Wellritzstraße 44.  
 Luft, Schwalbacherstraße 59.  
 Maus, Drudenstraße 5.  
 Merbach, Feldstraße 13.  
 Monzer, Platterstraße 42.  
 Michel, Walramstraße 31.  
 Münster, Wellritzstraße 16.  
 Nebgen, Hartingstraße 8.  
 Rettert, Römerberg 6.  
 Rüdiger, Seerobenstraße 28.  
 Schlapp, Kellerstraße 14.  
 Schlotter, Sedanstraße 10.  
 Schmeiser, Westendstraße 10.  
 Schmidt, Walramstraße 31.  
 Schmidt, Römerberg 12.  
 Schnütgen, Wellritzstraße 21.

**A. Schönfelder**  
 Dotzheimerstraße 28.

Schuchmann, Zietenring 10.  
 Schulz, Seerobenstraße 7.  
 Schweinschaut, Feldstraße 27.  
 Sobian, Drudenstraße 9.  
 Spies, Römerberg 9/11.  
 Stange, Platterstraße 36.

Steuerer, Wellritzstraße 51.  
 Stieglitz, Philippsbergstraße 25.  
 Uffelman, Wellritzstraße 1.  
 Vef, Seerobenstraße 26.  
 Veldenz, Röderstraße 4.  
 Wagner, Römerberg 30.  
 Wartold, Lothringerstraße 8.  
 Weber, Seerobenstraße 8.  
 Weber, Wellritzstraße 44.  
 Weismüller, Wellritzstraße 5.  
 Weiß, Sedanplatz 6.  
 Westphal, Hellmundstraße 48.  
 Wolther, Emserstraße 48.  
 Zeiger, Römerberg 14.

### Schuhwarenhandlungen.

Becker, Römerberg 36.  
 Böckel, Wellritzstraße 28.  
**Gelegenheitskäufe** in allen Sorten  
 Schuhwaren, auch Koffer und Leder-  
 waren findet man bei J. Sandel  
 Marktstraße 22, I  
 Fernsprecher 1894.

#### Kath. Groß

Webergasse 37.

#### Herz-Schuhwaren

Langgasse 18  
 Wilhelmstraße 14.

#### Franz Kentrup

Michelsberg 1.

Kühn, Wellritzstraße 24.

#### Mainzer Schuhbazar

Billigste Bezugsquelle für elegante  
 Schuhwaren  
 Marktstraße 11.

#### Th. Müller

Ellenbogengasse 10.  
 Pütz, Wellritzstraße 48.

#### O. Spielberg

Waren erstklassiger Firmen  
 in größter Auswahl zu billigen Preisen  
 Anfertigung nach Maß  
 Reparaturen  
 Marktstraße 23.  
 vis-à-vis „Café Maldaner“.

#### Schuhwarenhaus Union

Inhaber: Richard Zeller  
 Langgasse 33.

Weber, Seerobenstraße 8.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Stadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Schwefelspahnfabrik.**

Drexhage, Sedanplatz 4.

**Seidenwarenhandlungen.****Emil Süß**

Langgasse 30.

**Seilereien.**

Hemmer, Wellritzstraße 7.

**Karl Knefeli**Seile, Bindfaden, Bürstenwaren  
Neugasse 17

Fernsprecher 1829.

**Silberwarenhandlung.****Albert J. Heidecker**

Taunusstraße 25.

**Speditionsgeschäfte.****J. & G. Adrian**  
Bahnhofstraße 6.  
Fernsprecher 59.**L. Rettenmeyer****Köngl. Hofspediteur**

Nicolasstraße 3

Fernsprecher 2376 und 12.

**Wilhelm Ruppert & Co.**

Mauritiusstraße 3.

Fernsprecher 32.

**Speisewirte.**

Kempnich, Hellmundstraße 43.

**Spielwaren.****Franz Benhard**Spezialhaus feiner Spielwaren  
Taunusstraße 6.

Meyer, Wellritzstraße 22.

**H. Schweitzer, Hoflieferant**größtes Spielwarenlager am Platze  
Ellenbogengasse 13.**Sprachlehrer.**

Erbe, Platterstraße 14.

Römhild, Emserstraße 58.

Spies, Querfeldstraße 7.

**Stahlwarenhandlungen.****Ph. Kraemer**

Metzgergasse 27

Fernsprecher 2079.

**Staniol- und Metallkapsel-  
Fabriken.**Wiesb. Staniol- und Metallkapsel-  
Fabrik A. Flach, Aarstraße 3.**Steinhauer.**

Dietz, Lahnstraße 20.

Decker, Platterstraße 65.

Jung, Platterstraße 138.

Stadtfeld, Platterstraße 86.

**Steinholzwerk.****Jacob Huber**Fugenlose Fußböden und  
Linoleum-Unterlagen,  
Korkbelege, Isolierungen  
Rheingauerstraße 3.

Fernsprecher 2830.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Stadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

**Stellenvermittlungen.**

Dehn, Sedanstraße 1.

Milz, Feldstraße 16.

**L. Wallrabenstein**

Langgasse 24

Fernsprecher 2555.

**Stenographielehrer.**

Goetz, Röderstraße 10.

Paul, Philippsbergstraße 16.

**Strumpfwaren-Handlungen.****Josef Poulet**

Kirchgasse, Ecke Marktstraße.

**Franz Schirg**

Spezialgeschäft

**für Unterkleidung u. Strumpfwaren****Herren- u. Damen-Mode-Artikel**

Wobergasse 1 — Hotel Nassau

Fernsprecher 549.

**Stuckgeschäfte.**

Kern, Feldstraße 26.

Kneisel, Platterstraße 12.

**Emil Krieger**

Cementwaren

Eltvillerstraße 12.

**Carl Nicolai**

Lothringerstraße 4.

Thon, Seerobenstraße 7.

Wagner, Westendstraße 8.

**Stuhlfabriken und Stuhlflechter.**

Blindenanstalt, Walkmühlstraße 13.

Wiesb. Polstergestelle- u. Stuhlfabrik

**Th. Hammes**

Moritzstraße 45

Fernsprecher 2348.

**Alois May**

Mauergasse 8.

Ohler, Westendstraße 10.

Reininger, Feldstraße 10.

Schleim, Philippsbergstraße 30.

Wittich, Emserstraße 2.

**Tapeten-, Linoleum- etc. Handlungen.****Julius Bernstein**

Kirchgasse 54.

**Wilhelm Gerhardt**

Mauritiusstraße 3

Fernsprecher 2106.

**Carl Grünig**

Friedrichstraße 37.

Fernsprecher 244.

**Rud. Haase, Inh. Ludw. Bauer**

kl. Burgstraße 9.

**Fritz Nocker**

Inh.: Schulz &amp; Schalles

Kirchgasse 4

Fernsprecher 324.

**J. & F. Suth, Inh. Frz. Suth**

Museumstraße 4.

**Tapezierer und Decorateurs.**

Bausch, Feldstraße 4.

**Adolf Bender**

Häfnergasse 10.

Fernsprecher 572.

Berghof, Römerberg 35.

Best, Feldstraße 21.

Böttcher, Westendstraße 26.

Brandau, Römerberg 28.

Ding, Seerobenstraße 16.

Fey, Hellmundstraße 51.

Gallade, Seerobenstraße 15.

Häuser, Seerobenstraße 16.

Hofmann, Walkmühlstraße 10.

Igstadt, Westendstraße 10.

Katzmann, Hellmundstraße 58.

Kleinmond, Hochstraße 6.

Lang, Feldstraße 6.

**Karl Leichtfuß**

Blücherstraße 7.

Moders, Drudenstraße 7.

Mohr, Walkmühlstraße 32.

Müller, Sedanplatz 4.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung **Heinrich Stadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



Petry, Sedanstraße 1.  
 Riepert, Emserstraße 2.  
 Roth, Hellmundstraße 49.  
 Schäfer, Sedanstraße 9.  
 Schäfer, Ludwigstraße 18.

**Herm. H. Schunka**  
 Wörthstraße 2.

### Tapisserieen.

**Geschw. Lippert**, Inh. Louise Förster,  
 gr. Burgstraße 1.

### Teehandlungen.

**Spezial-Teegeschäft**  
 Ch. & A. Böhringer  
 Webergasse 3 neben Nassauer Hof  
 Fernsprecher 1949.

### Teppiche und Decorationen.

**Elvers & Pieper**  
 Neugasse, Ecke Friedrichstraße 31  
 Fernsprecher 3186.

**J. & F. Suth**, Inh. Frz. Suth  
 Eigene Werkstätten.  
 Ältestes Spezialgeschäft am Platze  
 Museumstraße 4, am Markt.

### Teppich - Reinigungs-Institute.

Wiesbadener Druckluft-Teppich-  
 reinigungswerk, Lahnstraße 5.

### Theater.

Volkstheater, Dotzheimerstraße 15.

### Thüren-Fabriken.

**W. Gail Wwe.**  
 Bahnhofstraße 4.

### Tischdecken.

**C. Neuhaus Söhne**  
 Taunusstraße 6.

### Treppenbau.

**W. Gail Wwe.**  
 Bahnhofstraße 4.

### Tricotagenhandlungen.

**Friedrich Exner**  
 Neugasse 14.

**Joseph Poulet**  
 Kirchgasse, Ecke Marktstraße.

**Franz Schirg**  
 Spezialgeschäft

für Unterkleidung u. Strumpfwaren  
**Herren- u. Damen-Mode-Artikel**  
 Webergasse 1, Hotel Nassau  
 Fernsprecher 549.

### Trödler.

**Ludwig Großhut**  
 Metzgergasse 27.  
 Ries, Röderstraße 6.

**Nathan Schiffer**  
 Metzgergasse 21.

### Trottoir-Reinigungs-Institute.

**Wiesbadener Trottoir-Reinigungs-  
 Institut**  
 Besitzer: C. Loder & Louis Momberger  
 Hochstättenstraße 4.

**Trottoir-Reinigung** von R. Meschke  
 Oranienstraße 6p.

### Tüncher.

(Anstreicher, Lackierer, Stuckateure).

**Christian Cramer**  
 Nerostraße 17.

Diefenbach, Eckernfördestraße 4.  
 Engel, Waterloostraße 3.  
 Haenchen, Seerobenstraße 5.

**A. Haber**  
 Rheingauerstraße 15  
 Fernsprecher 3541.

Hartmann, Seerobenstraße 25.  
 Haxel, Wellritzstraße 17.  
 Hölzel, Eckernfördestraße 25.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.

Kern, Feldstraße 26.  
 Leist, Westendstraße 19.  
 Lenz, Kellerstraße 10.  
 May, Römerberg 35.  
 Pfaff, Feldstraße 5.  
 Rücker, Römerberg 28.

**Heinrich Schlüter**

Dekorationsmaler  
 Blücherstraße 9.  
 Schmidt, Zietenring 2.  
 Schranz, Sedanstraße 10.

**Wilh. Thon**

Tünchermeister  
 Seerobenstraße 7  
 Fernsprecher 3842.  
 Wenzel, Seerobenstraße 26.

### Uhrmacher und Uhrenhandlungen.

Aßmus, Römerberg 39.

**Otto Baumbach**

Michelsberg 20  
 (früher Taunusstraße 18.)

**Wilhelm Beuerbach**

Gold- und Silberwaren  
 Ellenbogengasse 15.  
 Lang, Römerberg 11.

**M. Lehmann**

Goldwaren  
 Neugasse 10.  
 Merstedt, Wellritzstraße 23.

**Gg. Otto Rus**

Mühlgasse 17  
 Fernsprecher 3772.

### Vergolder und Spiegelhandlungen.

(Siehe auch Bilderrahmenhandlungen.)

**Heinr. Dörr**

Mauritiusstraße 7.  
 Matt, Platterstraße 9.

**H. Reichard**

Taunusstraße 18.

### Verlagsbuchhandlungen.

Behrend, Walkmühlstraße 35.  
 Steinbach, Walkmühlstraße 14.  
 Westd. Verlagsgesellschaft, Bülowstr. 1.

### Verpackungen.

**L. Rettenmayer**

**Königl. Hofspediteur**  
**Nicolasstraße 3**

Fernsprecher 2376 und 112.

### Victualienhandlungen.

Diehl, Römerberg 1.  
 Fetz, Wellritzstraße 5.  
 Hermann, Feldstraße 19.  
 Höhler, Bülowstraße 13.  
 Müller, Feldstraße 22.  
 Perskaner, Römerberg 15.  
 Schäfer, Sedanstraße 13.  
 Schuhmacher, Walramstraße 25.  
 Steimel, Feldstraße 10.  
 Wegele, Feldstraße 2.

### Viehhändler.

Seewald, Adlerstraße 67.

### Vogelhandlungen.

**Julius Prätorius**

Spez.: Vogelfutter und Sämereien  
 Scharnhorststraße 5a.

### Wäschefabriken und -Ausstattungen.

**H. W. Erkel**

Wilhelmstraße 54.

**G. H. Lugenbühl**

Marktstraße 19, Ecke Grabenstraße

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung **Heinrich Staadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Joseph Poulet**

Ecke Kirchgasse und Marktstraße.

**Ad. Stein Nachf.**Inh.: Geschw. Popp  
Langgasse 54.**Theodor Werner**Tisch-, Bett- und Leibwäsche,  
Maaßanfertigung  
Webergasse 30, Ecke Langgasse.**Wagner.**Gübel, Hochstraße 8.  
Klopp, Feldstraße 16.  
Ohlenmacher, Kellerstraße 20.  
Schwalm, Feldstraße 19.**Wagenbau.****G. Hummel**

Blücherplatz 3.

**August Lingohr**Schmiedegeschäft  
Dotzheimerstraße 88.**Wagenlackierer.****Robert Weber**

Oranienstraße 17.

**Wandplatten.****Eos Wandplattenfabrik**Moritzstraße 27  
Fernsprecher 2476.**Wasch-Anstalten.**Basting, Lothringerstraße 12.  
Berges, Aarstraße 16.  
Dauer, vor der Blindenanstalt.  
Glock, Drudenstraße 5.  
Herold, Westendstraße 5.  
Kern, Emserstraße 75.  
Kisselbach, Adlerstraße 61.  
Moninger, Wellritzstraße 43.  
Möhrle, Zietenring 8.  
Rund, Römerberg 1.  
Schmidt, Emserstraße 48.  
Schleucher, Aarstraße 19.  
Seipel, Drudenstraße 8.  
Spahn, Wellritzstraße 37.**Wasserleitungs-  
Unterhaltungs-Institut.**

Rompel, Sedanplatz 1.

**Weinhandlungen.****S. Baer & Co.**Friedrichstraße 48.  
Fernsprecher 2366.**Wilhelm Beckel**Adolfstraße 14.  
Fernsprecher 103.

Bender, Drudenstraße 3.

**Philipp Goebel**gegr. 1840.  
Größte Wiesbadener Weinkellerei  
Friedrichstraße 34.  
Fernsprecher 926.**E. Hees jr., Acker Nachf.**gr. Burgstraße 16.  
Fernsprecher 7.

Heymann, Sedanstraße 13.

**Gebrüder Hoffmann**Dotzheimerstraße 41  
Fernsprecher 2153.Martin, Hellmundstraße 48.  
Metzger, Seerobenstraße 29.**J. Rapp Nachf.**

Goldgasse 2.

**Fritz Schmitt**

Nerostraße 36.

**Gebr. Wagemann**

Luisestraße 25.

**Weinstuben.****Central-Bodega&Trier'sche Winzer-  
stube**  
Spiegelgasse 3.**Lill's Weinstuben**Prima Küche, Ia. Weine  
Spiegelgasse 5  
Fernsprecher 511.**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung  
**Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



**Weißwaren-, Wollwaren etc.**

Dott, Wellritzstraße 45.

**Friedrich Exner**

Neugasse 14.

Meyer, Wellritzstraße 22.

**Joseph Poulet**

Größtes Wolllager am Platze

Kirchgasse, Ecke Marktstraße.

**Franz Schirg**

Spezial-Geschäft

**für Unterkleidung u. Strumpfwaren****Herren- und Damen-Mode-Artikel**

Webergasse 1 — Hotel Nassau

Fernsprecher 549.

**Wild- und Geflügelhandlungen.****Jakob Häfner**

Marktplatz 1.

Fernsprecher 111.

**Wohnungsnachweis-Institute.****Haus- u. Grundbesitzer-Verein, E. V.**

Luisenstraße 19.

**Zahnärzte.****D. C. Funcke**

Friedrichstraße 3 II, neben Museum.

Fernsprecher 2870.

**Rasche**

Sprechzeit von 9—12 u. 2—6 Uhr

Kirchgasse 58 I.

**Zahntechniker (Dentisten).**

Biehl, Schwalbacherstraße 45a.

**Dental Office Arthur Förster**

Man spricht hollandsch

Kirchgasse 11.

**W. Hunger-Kimbel**

Marktstraße 9.

**Louis Petri**

Taunusstraße 29.

**Zeitungen etc.****Wiesbadener Tagblatt**

(Verlag d. L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei)

Gelesenste Zeitung Nassaus.

23,000 Abonnenten. Langgasse 27.

Neue Bahnen, Walkmühlstraße 35.

**Ziegeleien.**

Schweitzer, Westendstraße 10.

Wiesbadener Ringofenziegelei, Bureau

Aarstraße 3.

**Zimmermeister.**

Becht, Platterstraße 75.

Carstens, Lahnstraße 12/14.

Jung, Wellritzstraße 45.

Lang, Eckernfördestraße 12.

Pfaff, Platterstraße 52.

Rock, Aarstraße 8.

**Zinkornamenten-Fabrik.**

Thilling, Lahnstraße 22.

**Zollabfertigung.****J. & G. Adrian**

Bahnhofstraße 6

Fernsprecher 59.

**L. Rettenmayer****Königl. Hofspediteur**

Nicolasstraße 3.

Fernsprecher 2376 und 12.

**Sämtliche Zeitschriften** liefert die Buchhandlung **Heinrich Stadt**  
 Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



# Sehenswürdigkeiten.

## A. Kirchen.

### I. Evangelische Kirchen.

1. **Die Hauptkirche** am Schloßplatz. Erbaut von Oberbaurat Boos 1853–62 aus roten Backsteinen im kombiniert romanisch-gotischen Stil, mit 5 schlanken Türmen, wovon der besteigbare Hauptturm ca. 90 m hoch ist. Das von Meister Hamm zu Frankenthal geschaffene harmonische Glockengeläute hat die Klänge: a, cis, e, gis und a. Im Innern sehenswert: Die Wandmalereien und Glasgemälde der Fenster, die von Walker in Ludwigsburg erbaute Orgel mit 53 Registern, die Kanzel aus bronziertem Eisengufs, die im Chor stehenden 5 überlebensgroßen Marmorstatuen von Professor Hopfgarten darstellend: Christus und die 4 Evangelisten und der Altar aus weißem carrarischen Marmor.

2. **Die Bergkirche** an der Lehrstraße nach Plänen des Professors Johannes Otzen in Berlin 1877–79 von Baumeister Hans Griesebach zu Berlin aus roten Backsteinen im gotischen Stil erbaut, mit 62 m hohem schlanken Turm und 4 Ecktürmchen. Im Innern hübsche Wandmalereien und Glasgemälde der Fenster, reiches Schnitzwerk an Altar, Kanzel und Orgel. Diese von Walker in Ludwigsburg erbaut, hat 20 Register. Die 3 Glocken gofs Meister Hamm zu Frankenthal.

3. **Die Ringkirche** am Kaiser Friedrich-Ring 1892–94 von Professor Johannes Otzen zu Berlin aus gelblichem Sandstein erbaut, mit 2 gekuppelten Türmen. Zu beiden Seiten des Haupteingangs 2 überlebensgroße Figuren aus Sandstein von Rittweger zu Frankfurt a. M., darstellend: Gustav Adolf und Wilhelm von Oranien.

### II. Katholische Kirchen.

#### 1. Römisch-katholische Kirchen.

a) **Die Bonifatiuskirche** an der Luisenstraße 1843–49 von Oberbaurat Hoffmann in einer Verschmelzung des gotischen und romanischen Stils erbaut, mit 2 schlanken, erst in 1865/66 vollendeten Türmen. Im Innern sehenswert: Die beiden Altargemälde: Bild des „h. Bonifatius“ von Rethel und „Madonna mit dem Kinde“ von Steinle; die Wandgemälde: „Die Geburt des Heilandes“, „Christus am Kreuz“ und „Auferstehung“ (alle drei vermutlich von niederländischen Meistern); in der Taufkapelle eine „Kreuzabnahme“ und eine „Heilige Familie“; am Hochaltar wertvolle Ornamente von Bildhauer Wenk, sowie 15 Heiligenstatuen, die 5 größeren von Hoffmann, die 6 kleineren von Vogel und die kleinsten von Prof. Hopfgarten; die Fenster mit hübschen Glasmalereien; die von Vogt aus Igstadt gebaute Orgel mit 32 Registern und die in Holz geschnitzte Kanzel. Schönes Glockengeläute, wovon die 3 Hauptglocken aus dem Kloster Bornhofen, bei Camp, stammen.



b. **Die Mariahilfkirche** an der Platterstraße 1893–95 von Dombau-meister Meckel erbaut.

2. **Die altkatholische Kirche** an der Schwalbacherstraße, erbaut 1899 bis 1900; ein hübscher Bau mit schlankem Turm, schönem Glockengeläute und einer trefflichen, von Vogt in Igstadt erbauten Orgel.

### III. Sonstige Kirchen.

1. **Die Englische Kirche** an der Frankfurterstraße von Oberbaurat Götze 1863–65 in einfachem gotischen Stile aus geschliffenen Backsteinen erbaut. 1887/88 wurde vom Architekten Lang der Turm angebaut. Im Innern sehenswert: 3 Fenster mit Darstellungen aus der Leidensgeschichte Jesu und aus dem alten Testament (Isaak, Joseph und Elias) von Wailes zu New-Castle.

2. **Die Griechische (russische) Kapelle** auf dem Neroberg, von Oberbaurat Hoffmann 1849–55 im byzantinisch-russischen Zentralstile aus hellgrauem Sandstein erbaut; Wände und Säulen im Innern aus Marmor. Die Kapelle hat die Form eines griechischen Kreuzes, besitzt 5 vergoldete, mit Doppelkreuzen verzierte Kuppeln, wovon die mittlere und mächtigste 57 m hoch ist. Der Bau dient auch als Mausoleum der am 28. Januar 1845 † ersten Gemahlin des Herzogs Adolf zu Nassau, der Herzogin Elisabeth Michailowna, Großfürstin von Rußland. Im Innern sehenswert: Der Sarkophag mit dem lebensgroßen, von Prof. Hopfgarten geschaffenen Marmorbild der Entschlafenen; der Altar von Giuseppe Magnani aus Carrara stammend; die trefflichen Ölgemälde auf Goldgrund zu beiden Seiten des Altars von Prof. Neff, darstellend: Christus, Madonna, Erzengel Michael und Gabriel, St. Helena, St. Elisabeth und St. Nikolaus; der Marmormosaikboden von Leonhardt in Villmar a. d. Lahn.

3. **Die Synagoge** auf dem Michelsberg, von Oberbaurat Hoffmann 1863–69 aus weißgrauem Sandstein im maurischen Stil erbaut; ein Prachtbau mit mächtiger Hauptkuppel und mehreren Nebenkuppeln. Im Innern sehenswert: Die reichen Malereien und Vergoldungen, die schönen Stuckornamente, die aus nassauischem Marmor gearbeitete Kanzel, die Thora-Nische und die zwar kleine, aber treffliche Orgel.

### B. Schlösser.

1. **Das Königliche Schloß** am Schloßplatz unter Herzog Wilhelm von Nassau 1837–40 nach Plänen des Baudirektors Möller zu Darmstadt von Oberbaurat Goerz erbaut. Im Treppenhaus 6 lebensgroße Statuen und 2 Büsten von Schwanthaler. In den Repräsentationssälen, dem Konzert- und dem Tanzsaale herrliche Freskogemälde von L. Pose zu Düsseldorf; im Speisesaale 2 überlebensgroße Statuen (spanische Tänzerinnen) ebenfalls von Schwanthaler.

2. **Das Paulinen-Schloß** an der Sonnenbergerstraße von Oberbaurat Th. Götze 1841–43 im Alhambrastile als Witwensitz der am 6. Juli 1856 † Herzogin Pauline auf sanfter Anhöhe erbaut. Das Gebäude wurde von der Stadt Wiesbaden erworben, diente nach entsprechendem Umbau während der Dauer des Kurhaus-Neubaues als provisorisches Kurhaus und wird jetzt gemäß Beschlusses von Magistrat und Stadtverordneten unter der Kurverwaltung bei besonderen Festlichkeiten benutzt.

3. **Das Jagdschloß „Platte“**, ca 1½ Stunden von Wiesbaden entfernt auf dem Taunusrücken 501 m hoch gelegen, unter Herzog Wilhelm von Nassau 1823–24 von Baudirektor Schrumpf erbaut. An dem Eingange (Rückseite) 2 kolossale Hirsche nach einem Entwurfe Rauch's. Im Innern: Hirschgeweihe, Möbel zum Teil aus Hirschhorn, Jagdtrophäen und hübsche Wandgemälde (Jagdstücke) von Kehler.



## C. Öffentliche und Verwaltungsgebäude.

1. Das **Königl. Regierungsgebäude** an der Bahnhofstraße von Oberbaurat Götze 1838—42 im Florentiner Stil errichtet, diente bis zum Jahre 1866 als Herzoglich Nassauisches Ministerialgebäude. Es enthält die Wohnung des Regierungspräsidenten und einen Teil der Diensträume der Königl. Regierung. (Der übrige Teil dieser Räume befindet sich im Gebäude Rheinstraße No. 33.)

2. Das **Rathaus** am Schloßplatz von Prof. Hauberrisser in München 1883—87 im Stile der Spätrenaissance erbaut, ein freistehender, fünfeckiger Monumentalbau aus rotem Sandstein. Auf dem Hauptbalkon 4 Figuren von Bildhauer Schies die Bürgertugenden: Wahrhaftigkeit, Gerechtigkeit, Arbeitsamkeit und Mildtätigkeit darstellend. In zwei Nischen die Büsten der Kaiser Wilhelm I. und Friedrich. Auf der Spitze ein Ritter aus Kupfer von Kiene zu Holzkirchen. Im großen Rathaussaale die lebensgroßen Bildnisse der Kaiser Wilhelm I., Friedrich und Wilhelm II., der jetzigen Kaiserin, sowie des deutschen Königs Adolf von Nassau (1292—98) und des Herzogs Wilhelm von Nassau (1816—39).

Im Souterrain der **Ratskeller** mit allegorischen und humoristischen Wandgemälden von K. Kögler und H. Schlitt und schönem Wandgetäfel. (Restauration.)

3. Das neue städtische **Kurhaus** in den Kuranlagen, dessen Eröffnung Mai 1907 in Anwesenheit der Kaiserl. Majestäten stattfand.

4. Die beiden **Kolonnaden** am Kurhaus, die „alte“ (links) 1826 und die „neue“ (rechts) 1839 erbaut. Jede ist 175 m lang und hat eine Reihe von 46 Säulen. Sie dienen als Wandelbahnen und als Bazare für allerlei Verkaufsgegenstände. In der „neuen“ Kolonnade der Eingang zum Königl. Theater.

5. Die **Trinkhalle** am Kochbrunnen, 1888—90 erbaut, dient hauptsächlich als Wandelbahn für das Thermalwasser trinkende Kurpublikum.

6. Das **Polizeidirektionsgebäude**, Ecke der Friedrich- und Bahnhofstraße. Erbaut 1902—1904.

7. Das **Vorschußvereinsgebäude** am Schillerplatz, 1875 erbaut.

8. Das **Akziseamtgebäude** an der Neugasse mit dem städtischen Leih- und dem angrenzenden Gebäude der Feuerwehr, 1900—1901 erbaut.

9. Das neue **Haupt-Postgebäude** an der Rheinstraße.

10. Das Gebäude der **Nass. Landesbank** an der Rheinstraße; von Oberbaurat Götze 1861—63 erbaut.

11. Das **Landeshaus** am Kaiser Friedrich-Ring..

12. Das **Justizgebäude** an der Gerichtsstraße; 1894—97 im Barokstil erbaut, mit angrenzendem in 1875 erbautem **Landgerichtsgefängnis**.

13. Das neue **Bahnhofsgebäude** am Kaiser Wilhelm-Ring.

14. Das **Staatsarchivgebäude** an der Mainzerstraße, 1879—80 erbaut.

15. Das städtische **Schlachthaus** an der Schlachthausstraße, ein 1882—83 nach Plänen des Stadtbaumeisters Lemcke errichteter Gebäudekomplex mit dem Platze zur Abhaltung der Viehmärkte.

## D. Schulen.

Von den zahlreichen Schulen sind besonders sehenswert:

1. Die **Höhere Mädchenschule** am Schloßplatz neben der ev. Hauptkirche 1898—1901 vom genialen damaligen Stadtbaumeister, jetzigen Professor



Baurat Genzmer zu Berlin erbaut; ein Winkelbau aus rotem Sandstein mit Arkaden. Die eigenartige Architektur schmiegt sich harmonisch an die Gotik der Hauptkirche, wie an die Renaissance des Rathauses an.

2. Die **Blücherschule** (Volksschule) am Blücherplatz, 1896—97 erbaut, mit schöner architektonischer Gliederung.

3. Die **Realschule** (in Entwicklung zur Oberrealschule) am Zietenring, 1904—1905 erbaut; ein imponierendes Bauwerk.

4. Das **Reform-Realgymnasium** an der Oranienstrafse, 1867—68 erbaut.

5. Die **Gutenbergschule** (Volksschule) am Gutenbergplatz 1901—1903 erbaut.

6. Die **Mittelschule** an der Stiftstrafse, 1881—83 erbaut.

7. Die **Riederbergschule** an der Riederbergstrafse.

8. Die **Gewerbeschule** an der Wellritzstrafse in 1880/81 erbaut.

## E. Theater.

I. Das **Königl. Theater**, ein grossartiger Kunsttempel mit 1400 Sitzplätzen, 1893/94 von den Wiener Architekten Fellner & Helmer im Renaissancestil aus grauem Sandstein erbaut. In 1901/02 wurde von Prof. Genzmer ein Kuppelbau (Foyer) im Barockstil dem Theater zugefügt. Der eigentliche Eingang befindet sich in der „neuen“ Kolonnade. Die Hauptfassade liegt an der Südseite („warmer Damm“). In der Mitte dieser Fassade ein von Riesensäulen getragener griechischer Giebel mit Reliefdarstellung. Ausserdem dort mehrere Figuren, die die verschiedenen Arten der Kunst: Musik, Tanz u. dgl. symbolisieren. Fünf wirkungsvolle Panthergruppen befinden sich auf den Längsseiten und dem Portikus auf der Nordseite. Das Innere des Gebäudes entspricht dessen Aussen vollkommen. Besonders hervorzuheben sind dort: Die Kaiserliche Loge, die Malereien an der Decke und im Foyer, der prachtvolle Kronleuchter und der kostbare Bühnenvorhang.

2. Das **Residenz-Theater** an der Bahnhofstrafse, dem Regierungsgebäude gegenüber.

3. Das **Walhalla**-(Spezialitäten-)Theater an der Kirchgasse.

4. Das **Wiesbadener Volkstheater** (im Kaisersaal) an der Dotzheimerstrafse.

## F. Krankenhäuser.

1. Das städtische **Krankenhaus**, Ecke der Schwalbacher- und Castellstrafse gelegen, ein 1877—79 nach Plänen der Architekten Gropius und Schneider zu Berlin errichteter, später mehrfach erweiterter Gebäudekomplex.

2. Das **St. Josephs-Hospital** an der Frankfurterstrafse.

3. Das **Heilig-Geist-Hospital** an der Friedrichstrafse.

4. Die **Wilhelmsheil-Anstalt** am Schlofsplatz 1868—71 erbaut; dient als Kuranstalt für invalide und kranke Offiziere und Soldaten.

5. Das **Paulinenstift** (zugleich Erziehungshaus)

6. Das **Versorgungshaus für alte Leute** (Zimmermann'sche Stiftung) } beide an der Schiersteinerstr. belegen.

7. Das **Sanatorium und Wöchnerinnen-Asyl** des **Wiesbadener Vereins vom Roten Kreuz** an der Schönen Aussicht.



## G. Kasernen.

1. Die **Infanterie-Kaserne** an der Schwalbacherstraße von Herzog Wilhelm 1817—19 erbaut. Am Hauptbau eine Trophäe mit den Büsten des Mars und der Minerva und den Emblemen des Kriegs von Scholl zu Darmstadt. Am Eingange zum Vorplatz zwei kolossale Löwen.

2. Die **Artillerie-Kaserne** an der Rheinstraße von Herzog Wilhelm 1828/29 erbaut.

3. Die **neue Infanterie-Kaserne** auf dem Exerzierplatz an der Schiersteinerstraße, ein grosser Gebäudekomplex, 1896—98 erbaut.

## H. Öffentliche Anlagen, Plätze und Strassen.

### 1. Anlagen:

a) Der **Kurpark**, teils an der Wilhelmstraße (hier „Warmer Damm“ genannt), teils hinter dem Kurhause belegen, mit herrlichen Baumgruppen und Bosketts. An letzteren Teil schließt sich die „Blumenwiese“ mit Lawn-Tennisplätzen an. In jedem Teil ein kleiner See mit Fontänen.

Vor dem Kurhause an der Wilhelmstraße der „Blumengarten“ (Bowling-green) mit Teppichbeeten und 2 Kaskaden, rechts und links von mächtigen Platanen flankiert.

b) Die **Nerotalanlagen**, beginnend am nördlichen Ende der Elisabethenstraße; sie erstrecken sich bis an den Wald. Endstation der elektrischen Bahn

### 2. Plätze:

a) Der **Schlossplatz**, um den sich das Königliche Schloß, die Wilhelmsheilanstalt, die höhere Mädchenschule, die ev. Hauptkirche und das Rathaus gruppieren.

b) Der **Kaiser Friedrich-Platz** an der Wilhelmstraße, gegenüber dem Blumengarten, mit dem Kaiser Friedrich-Denkmal. An ihm liegen die großartigen Kurhotels: „Nassauer Hof“ und „Vier Jahreszeiten“.

c) Der **Kochbrunnenplatz** an der Taunusstraße mit dem „Kochbrunnen“ (Haupt-Sprudel), den Trinkhallen und schönen Blumenanlagen. An ihm die Kurhotels „Zur Rose“, „Weisses Roß“ und „Römerbad“, belegen.

d) Der **Kranzplatz**, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens mit der Hygiea-Gruppe, umgeben von den Hotels und Badehäusern. „Zum Spiegel“, „Englischer Hof“, „Zum Schwarzen Bock“, „Zum Kranz“, „Palasthotel“ und Hotel „Zur Rose“ (Dependence).

e) Der **Bismarckplatz** zwischen Frankfurter- und Wilhelmstraße mit dem Bismarckdenkmal.

f) Der **Schillerplatz** am nördlichen Ende der Bahnhofstraße. An ihn grenzen das Regierungs-, Polizei- und Vorschussvereinsgebäude.

g) Der **Luisenplatz**, zwischen Rhein- und Luisenstraße mit dem Waterloo-Denkmal. Zu beiden Seiten die zwei Gymnasialgebäude.

h) Der **Faulbrunnenplatz** an der Schwalbacherstraße mit dem Faulbrunnen, eine kalte Quelle, deren kristallhelles Wasser einen eigentümlichen Geschmack hat, von den Wiesbadenern aber gerne getrunken wird.

i) Der **Sedanplatz** am nördlichen Ende des Bismarckrings.

k) Der **Blücherplatz** zwischen Blücher- und Yorkstraße. Daran die Blücherschule.

l) Der **Mauritiusplatz** an der Kirchgasse.



m) Der **Langenbeckplatz** an der Frankfurterstraße. Daran das St. Josephshospital.

n) Der **Luxemburgplatz** beginnt an der Luxemburgstraße, in der Nähe des Landeshauses.

o) Der **Gutenbergplatz** beginnt an der Gutenbergstraße; daran die Gutenbergsschule.

p) Der „**alte Kirchhof**“ am Römertor, in 1832 geschlossen, jetzt parkartig angelegt, mit Grabsteinen berühmter Persönlichkeiten als: der Fürstin Karoline von Wied-Runkel, des Generals von Winzingerode, Ministers W. von Wollzogen u. a. An ihn grenzt die „Heidenmauer“, eine aus der Römerzeit stammende Gussmauer, in neuester Zeit mit einem römischen Torbogen, Wehgang und Turm ausgestattet.

### 3. Straßen:

a) Die das „historische Fünfeck“ bildende Wilhelm-, Taunus-, Röder-, Schwalbacher- und Rheinstraße zum Teil mit mächtigen Baumalleen. b) Zu beiden Seiten des Kurparks die Sonnenberger- und Parkstraße. c) Die Ringstraßen: Kaiser Wilhelmsring, der Kaiser Friedrich-, Bismarck-, Loreley- und Ziethenring. d) Die Langgasse, Kirchgasse und in deren Verlängerung die Moritzstraße (Hauptgeschäftsstraßen mit zahlreichen großen Geschäftshäusern). e) Die Emserstraße, der Michelsberg, die Markt- und Bahnhofstraße (die drei letzteren ebenfalls wichtige Geschäftsstraßen). f) Die Adolfsstraße mit Adolfsallee, (diese mit zwei Alleen), die Nikolastraße und die neu angelegte Kaiserstraße, von der Rheinstraße aus nach dem neuen Personenbahnhofe führend. g) Die Dotzheimerstraße, Hauptfahrstraße nach dem Güterbahnhofe West.

## I. Denkmäler.

1. Das **Kaiser Wilhelm-Denkmal** in den Kuranlagen auf dem „Warmen Damm“, nach einem Entwurfe des genialen Schöpfers des Niederwalddenkmals, Professor Schilling zu Dresden, von den Bildhauern Raffaello Celai aus weißem carrarischen Marmor gefertigt und 1894 enthüllt. Es stellt den Kaiser Wilhelm I. überlebensgroß dar in General-Interimsuniform, ohne Kopfbedeckung, die rechte Hand, wie segnend, halberhoben, im Alter von etwa 70 Jahren, also zu einer Zeit, als der Herrscher öfter in Wiesbaden weilte und seine Heilquellen benutzte. Auf der vorderen Seite die Inschrift: „Kaiser Wilhelm I., die dankbare Stadt Wiesbaden.“ Auf den übrigen Sockelseiten Reliefs, die die Hygiea, Psyche und eine Quellennymphe verkörpern.

2. Das **Kaiser Friedrich-Denkmal** auf dem Kaiser Friedrich-Platz, in Bronzeßuß, modelliert von Professor Uphues zu Berlin, am 18. Okt. 1897 enthüllt. Auf granitem Postament die Figur des Kaisers Friedrich in Kürassieruniform mit Harnisch und Mantel, den Feldherrnstab in der Rechten. Auf der Vorderseite des Postaments der deutsche Reichsadler und die Embleme der Kaiserlichen Würde. An den Seiten die Inschriften: „Wörth, den 6. August 1870, Sedan, den 1. September 1870“ und an der Rückseite: „Unserm Kaiser Friedrich in Liebe und Dankbarkeit.“

3. Das **Bismarckdenkmal** auf dem Bismarckplatz, aus rötlichem schwedischem Sandstein, entworfen von Prof. Hertzer zu Berlin, am 9. Oktober 1899 enthüllt, den „Eisernen Kanzler“ in Kürassieruniform darstellend, in der Rechten eine Rolle, die (Verfassung des Deutschen Reichs) haltend. Rechts am Sockel die Figur der Nassovia sitzend, dem Fürsten einen Lorbeerkrantz reichend; links ein lernender Knabe.

4. Das **Schiller-Denkmal** auf dem „Warmen Damm“ vor dem Theater. ein von Professor Uphues geschaffenes Marmorbild des Dichters.



5. Das **Friedrich Bodenstedt-Denkmal**, links neben der Alten Kolonnade, mit einer von H. Bärwald-Schwerin entworfenen Bronzestatuette des Sängers des „Mirza Schaffy“.

6. Das **Ferdinand Heyl-Denkmal** in den Kuranlagen, zur Erinnerung an den ersten Kurdirektor Wiesbadens.

7. Das **Gustav Freytag-Denkmal** in den Kuranlagen hinter dem Kurhaus, von Professor Schaper zu Berlin, eine überlebensgroße Marmorfigur des berühmten Schriftstellers.

8. Das **Fresenius-Denkmal** in den Anlagen des Dambachtales, zur Erinnerung an den berühmten Chemiker Remigius Fresenius errichtet.

9. Das **Koch-Denkmal** im Nerotal, mit einer Bronzestatuette des Landesgeologen Dr. Karl Koch, von Bildhauer Schies.

10. Das **Kriegerdenkmal** im Nerotal (wird durch ein neues ersetzt).

11. Die **Hygieengruppe** auf dem Kranzplatz, von Bildhauer Hoffmann.

12. Das **Waterloodenkmal** auf dem Luisenplatz, ein zum Gedächtnis der in der Schlacht bei Waterloo gefallenen nassauischen Krieger, ein 1865 errichteter Sandsteinobelisk mit flammender Bombe. Die vier Initialen deuten die Namen der vier letzten Herrscher Nassaus: Friedrich August, Friedrich Wilhelm, Wilhelm und Adolf an.

13. Das **Kriegerdenkmal** auf dem Exerzierplatz an der Schiersteinerstraße, zur Erinnerung an die 1870–71 gefallenen Offiziere und Mannschaften des 80. Infanterie-Regiments errichtet.

14. Das Denkmal **Wilhelm des Schweigers** von **Nassau-Oranien** auf dem Schloßplatze vor der Marktkirche, ein Geschenk des Kaisers an die Stadt Wiesbaden, wurde am 15. Mai 1908 in Gegenwart des deutschen Kaiserpaars enthüllt.

## K. Sammlungen.

### I. Im Museumsgebäude an der Wilhelmstraße:

1. Im Erdgeschoß (rechts): die Gemädegalerie. Geöffnet vom 1. März bis 31. Oktober täglich (außer Sonntags) von 11–1 Uhr vormittags und 3–5 Uhr nachmittags. Vom 1. November bis Ende Februar täglich (außer Samstags) von 11–1 Uhr vormittags. (Links)

a) Das Museum der Altertümer. Geöffnet: im Sommer täglich (außer Samstags) Montags und Dienstags von 11–1 Uhr, Mittwochs von 11–1 Uhr und von 3–5 Uhr, Donnerstags und Freitags von 11–1 Uhr, Sonntags von 10–1 Uhr, sowie jeden ersten Sonntag im Monat auch Nachmittags von 3–5 Uhr; im Winter Mittwochs und Sonntags von 11–1 Uhr. Eintritt unentgeltlich. Außerdem b) die Münzsammlung, c) die Sammlung von Siegelabdrücken, d) die ethnographische Sammlung.

2. Eine Treppe hoch das naturhistorische Museum. Geöffnet: im Sommer Montags und Dienstags von 11–1 Uhr, Mittwochs von 11–1 Uhr und von 3–5 Uhr, Donnerstags und Freitags von 11–1 Uhr, Sonntags von 11–1 Uhr, sowie jeden ersten Sonntag im Monat auch nachmittags von 3–5 Uhr; im Winter Mittwochs und Sonntags von 11–1 Uhr. Eintritt unentgeltlich.

3. Im obersten Stockwerk die Landesbibliothek. Geöffnet an Werktagen von 10–1 Uhr und von 3–4 Uhr zur Entlehnung von Büchern; die Lesezimmer von 10–1 Uhr und von 3–8 Uhr. Sonntags wird um 5 Uhr geschlossen.

II. Die **Demmin'sche Sammlung** im Akziseamtsgebäude, Neugasse 6a, Eingang von der Schulgasse. Geöffnet im Sommer Mittwochs und Samstags 3–5 Uhr.

III. Das **Königl. Staatsarchiv** an der Mainzerstraße. Geöffnet an Wochentagen im Sommer von 8–1 Uhr, im Winter von 8 $\frac{1}{2}$ –1 $\frac{1}{2}$  Uhr.



# Verschiedenes.

## Porto-Tarif

für gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben,  
Geschäftspapiere, Einschreibsendungen.

| T a x e<br>für                                                                                                                                                           | Gewichtsstufe    | a.<br>im Verkehr innerhalb<br>Deutschlands, im<br>Verkehre mit den<br>deutschen Schutz-<br>gebieten, mit Luxem-<br>burg, Oesterreich-<br>Ungarn und Bosnien-<br>Herzegowina | b.<br>im Verkehr mit<br>allen übrigen<br>Gebieten |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                          |                  |                                                                                                                                                                             |                                                   |
| Gewöhnliche Briefe                                                                                                                                                       |                  |                                                                                                                                                                             |                                                   |
| frankiert . . . . .                                                                                                                                                      | { bis 20 g       | 10 Pf.                                                                                                                                                                      | { 20 Pf. für je 15 g                              |
|                                                                                                                                                                          | { üb. 20-250 g   | 20 Pf.                                                                                                                                                                      | { (Schweiz für je 20 g)                           |
| unfrankiert . . . . .                                                                                                                                                    | { bis 20 g       | 20 Pf.                                                                                                                                                                      | { 40 Pf. für je 15 g                              |
|                                                                                                                                                                          | { üb. 20-250 g   | 30 Pf.                                                                                                                                                                      | { (Schweiz für je 20 g)                           |
| Postkarten frankiert .                                                                                                                                                   |                  | 5 Pf.                                                                                                                                                                       | 10 Pf.                                            |
| unfrankiert                                                                                                                                                              |                  | 10 Pf.                                                                                                                                                                      | 20 Pf.                                            |
| Postkarten mit Antwort                                                                                                                                                   |                  | 10 Pf.                                                                                                                                                                      | 20 Pf.                                            |
| Drucksachen . . . . .                                                                                                                                                    | { bis 50 g       | 3 Pf.                                                                                                                                                                       | } 5 Pf. für je 50 g                               |
| (Frankierungszwang)                                                                                                                                                      | { üb. 50- 100 g  | 5 Pf.                                                                                                                                                                       |                                                   |
|                                                                                                                                                                          | { „ 100- 250 g   | 10 Pf.                                                                                                                                                                      |                                                   |
|                                                                                                                                                                          | { „ 250- 500 g   | 20 Pf.                                                                                                                                                                      |                                                   |
| Warenproben . . . . .                                                                                                                                                    | { bis 250 g      | 10 Pf.                                                                                                                                                                      | } 5 Pf. für je 50 g                               |
| (Frankierungszwang)                                                                                                                                                      | { üb. 250-350 g  | 20 Pf.                                                                                                                                                                      |                                                   |
| Geschäftspapiere . . . .                                                                                                                                                 | { bis 250 g      | 10 Pf.                                                                                                                                                                      | } 5 Pf. für je 50 g                               |
| (Frankierungszwang)                                                                                                                                                      | { üb. 250- 500 g | 20 Pf.                                                                                                                                                                      |                                                   |
|                                                                                                                                                                          | { „ 500-1000 g   | 30 Pf.                                                                                                                                                                      | mindestens 20 Pf.                                 |
| Einschreibsendungen<br>— außer dem Porto für<br>die gewöhnliche Sen-<br>dung — Gebühr . . .                                                                              |                  | 20 Pf.                                                                                                                                                                      | 20 Pf.                                            |
| In dem in Spalte a. bezeich-<br>neten Verkehr (ausschl. Luxem-<br>burg) Einschreibbriefe und Post-<br>karten auch unfrankiert zulässig;<br>im übrigen Frankierungszwang. |                  |                                                                                                                                                                             |                                                   |
| Rückscheingebühr<br>(vorauszubezahlen) .                                                                                                                                 |                  | 20 Pf.                                                                                                                                                                      | 20 Pf.                                            |

## Porto-Tarif für Pakete.

| Gewicht             | Geogr. Meilen bis einschließlich |               |                |                |               |                    |                                                                                                                                                                                        |
|---------------------|----------------------------------|---------------|----------------|----------------|---------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                     | 10<br>(Z. I)                     | 20<br>(Z. II) | 50<br>(Z. III) | 100<br>(Z. IV) | 150<br>(Z. V) | üb. 150<br>(Z. VI) |                                                                                                                                                                                        |
|                     |                                  |               |                |                |               |                    | Pfennig                                                                                                                                                                                |
| bis 5 kg einschl.   | 25                               | 50            | 50             | 50             | 50            | 50                 | Für unfrankierte Pa-<br>kete bis 5 kg wird ein<br>Portozuschlag von 10<br>Pfg. erhoben. Für<br>„Sperrgut“ wird das<br>Porto (nicht auch der<br>Portozuschlag) um<br>die Hälfte erhöht. |
| über 5 bis 6 kg .   | 30                               | 60            | 70             | 80             | 90            | 100                |                                                                                                                                                                                        |
| „ 6 „ 7 „ .         | 35                               | 70            | 90             | 110            | 130           | 150                |                                                                                                                                                                                        |
| „ 7 „ 8 „ .         | 40                               | 80            | 110            | 140            | 170           | 200                |                                                                                                                                                                                        |
| „ 8 „ 9 „ .         | 45                               | 90            | 130            | 170            | 210           | 250                |                                                                                                                                                                                        |
| „ 9 „ 10 „ .        | 50                               | 100           | 150            | 200            | 250           | 300                |                                                                                                                                                                                        |
| f. jedes weitere kg | 5                                | 10            | 20             | 30             | 40            | 50                 |                                                                                                                                                                                        |



# Telegramm-Tarif.

| Für Telegramme im Verkehr      | Taxe für ein Wort Pf. | Für Telegramme nach               | Taxe für ein Wort Pf. |
|--------------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------|
| 1. innerhalb                   |                       | Montenegro = D = MP = . . .       | 20                    |
| Deutschlands = D = RO = MP =   | 5                     | Niederlande = D = RO = MP =       | 10                    |
| für Stadttelegramme . . . .    | 3                     | Norwegen = D = RO = MP = .        | 15                    |
| 2. mit dem europ. Ausland:     |                       | Österreich-Ungarn m. Liechten-    |                       |
| Azoren = D = RO = MP = . .     | 70                    | stein = D = RO = MP = . . .       | 5                     |
| Belgien = D = RO = MP = . .    | 10                    | Portugal = D = RO = MP = . .      | 20                    |
| Bosnien-Herzegowina = D = RO   |                       | Rumänien = D = RO = MP = .        | 15                    |
| = MP = . . . . .               | 20                    | Rußland = D = MP = (europ.,       |                       |
| Bulgarien u. Ostrumelien = D   |                       | kaukas. u. transkaspisches)       | 20                    |
| = RO = MP = . . . . .          | 20                    | Schweden = D = RO = MP = . .      | 15                    |
| Dänemark = D = RO = MP = . .   | 10                    | Schweiz = RO = MP = . . . .       | 10                    |
| Frankreich mit Monaco = D =    |                       | Serbien = D = RO = MP = . . .     | 20                    |
| RO = MP = . . . . .            | 12                    | Spanien = D = RO = . . . . .      | 20                    |
| Gibraltar = D = RO = MP = . .  | 25                    | Türkei (ausschl. Ostrumelien)     |                       |
| Griechenland = D = RO = MP =   | 30                    | = D = RO = . . . . .              | 45                    |
| Großbritannien u. Irland . . . | 15                    | 3. Über die Höhe der Gebühren für |                       |
| Italien = D = RO = MP = . . .  | 15                    | Telegramme nach den aufsereuro-   |                       |
| Kreta = D = . . . . .          | 45                    | päischen Ländern geben die Tele-  |                       |
| Luxemburg = D = RO = MP = . .  | 5                     | graphenanstalten auf Wunsch Aus-  |                       |
| Malta = D = . . . . .          | 40                    | kunft.                            |                       |

Die Vermerke = D = für dringend, = RP = für Antwort bezahlt, = RPx = für Antwort bezahlt xWörter, = RPD = für dringende Antwort bezahlt, = RPDx = für dringende Antwort bezahlt xWörter, = TC = für Vergleichung, = PC = für Telegramm mit telegr. Empfangsanzeige, = PCD = für Telegramm mit dringender telegr. Empfangsanzeige, = PCP = für Telegramm mit Empfangsanzeige durch die Post, = FS = für nachsenden, = PR = für Post eingeschrieben, = XP = für Eilbote bezahlt, im Verkehr innerhalb Deutschlands, = RXP = für Antwort und Bote bezahlt, = RO = für offen bestellen, = MP = für eigenhändig bestellen, = J = für Tages- (10 Uhr nachts bis 6 Uhr früh nicht zu bestellendes) Telegramm, = TR = für telegraphenlagernd, = GP = für postlagernd, = GPR = für postlagernd eingeschrieben, = TMx = für xAdressen, sind in der Urschrift des Telegramms unmittelbar vor die Adresse niederzuschreiben. Diese Vermerke werden für je ein Wort gezählt.

## Preise der Plätze im Königl. Theater zu Wiesbaden.

|                            | Gewöhl. Preise | Hohe Preise |                              | Gewöhl. Preise | Hohe Preise |
|----------------------------|----------------|-------------|------------------------------|----------------|-------------|
| 1 Platz:                   | Mk.            | Mk.         | 1 Platz:                     | Mk.            | Mk.         |
| Fremdenloge im I. Rang     | 10.—           | 14.—        | II. Ranggalerie (2. 3. 4.    |                |             |
| Mittelloge " I. "          | 9.—            | 12.—        | und 5. Reihe, Mitte .        | 3.—            | 4.—         |
| Seitenloge " I. "          | 7.50           | 10.—        | II. Rangg. (3.—5. Reihe,     |                |             |
| I. Ranggalerie . . . . .   | 6.50           | 9.—         | Seite) . . . . .             | 2.25           | 3.—         |
| Orchestersessel . . . . .  | 6.50           | 9.—         | III. Rangg. (1. u. 2. Reihe, |                |             |
| I. Parquett (1.—12. Reihe) | 5.50           | 7.—         | Mitte) . . . . .             | 2.25           | 3.—         |
| Parterre . . . . .         | 3.—            | 4.—         | III. Rangg. (2. Reihe, Seite |                |             |
| II. Ranggalerie (1. Reihe) | 4.50           | 6.—         | und 3. u. 4. Reihe) . .      | 1.50           | 2.—         |
|                            |                |             | Amphitheater . . . . .       | 1.—            | 1.40        |



## Preise der Plätze im Residenz-Theater zu Wiesbaden.

|                          |          |                          |         |
|--------------------------|----------|--------------------------|---------|
| 1. ganze Prosceniumsloge | Mk. 16.— | Sperrsitz, 1.—10. Reihe  | Mk. 3.— |
| Fremdenloge . . . . .    | „ 5.—    | Sperrsitz, 11.—14. Reihe | „ 2.—   |
| I. Rang-Loge . . . . .   | „ 4.—    | Balkon (Nummeriert)      | „ 1.—   |

**Abonnementkarten:** Loge: 50 St. Mk. 142.—; I. Sperrsitz: 50 St. Mk. 87.50;  
II. Sperrsitz: 50 St. Mk. 65.—; Balkon: 50 St. Mk. 32.50.

**Dutzendbillets:** Loge: M. 36.—; I. Sperrsitz: M. 24.—; II. Sperrsitz: M. 18.—;  
Balkon: Mk. 9.—.

## Preise der Plätze im Walhalla-Theater zu Wiesbaden.

|                              |         |                             |          |
|------------------------------|---------|-----------------------------|----------|
| Prosceniumsloge . . . . .    | Mk. 4.— | I. Parkett an Tischen . . . | Mk. 2.50 |
| Fremdenloge . . . . .        | „ 3.—   | II. Parkett . . . . .       | „ 1.50   |
| Orchestersessel (nummeriert) | „ 3.—   | Parterre . . . . .          | „ 1.—    |
| Balkon, Seite (nummeriert)   | „ 2.50  | Entrée . . . . .            | „ 0.75   |
| Promenoir (Balkon) . . . . . | „ 2.—   |                             |          |

## Preise der Plätze im Volkstheater zu Wiesbaden.

|                           |          |
|---------------------------|----------|
| Sperrsitz . . . . .       | Mk. 2.—  |
| Saalplatz . . . . .       | „ 1.—    |
| Galerie . . . . .         | „ —.50   |
| Dutzendbillets: Sperrsitz | Mk. 20.— |
| Saalplatz                 | „ 10.—   |
| Galerie                   | „ 5.—    |

Samstags: Vorstellungen zu ermäßigten Preisen.

## Preise der Abonnements- und Eintrittskarten für das Wiesbadener Kurhaus (Kurtaxe).

- I. Jahreskarte** für Fremde, gültig für 12 Monate: Hauptkarte 50 Mk., die erste Beikarte 20 Mk., jede weitere Beikarte 10 Mk.
  - II. Saisonkarte**, gültig f. 6 Wochen: Hauptkarte 20 Mk., jede Beikarte 10 Mk.  
Die Saisonkarten können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 Mk. bzw. 10 Mk. in Jahreskarten umgewandelt werden.
  - III. Ergänzungskarten** gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufes der Saisonkarte: Hauptkarte 8 Mk., Beikarte 4 Mk.
  - IV. Abonnementkarte** für Einwohner Wiesbadens, gültig vom Tage der Lösung bis Jahresschluß: Hauptkarte 30 Mk., jede Beikarte 10 Mk.
  - V. Tageskarte**, gültig für den Tag an welchem sie gelöst wird: 1 Person 1 Mk.
- Die Karten von I—IV sind Familienkarten, und gelten als zur Familie gehörig: Die Ehegatten, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder.

Der Eintrittspreis für **Künstler-Konzerte** beträgt gewöhnlich 5, 4, 2½ und 2 Mk. (Auch Abonnement auf den ganzen Cyclus von ca. 12 Konzerten.)



### Preise für Trinkkarten etc. am Kochbrunnen.

Zum Trinken des Kochbrunnen-Wassers dürfen aus sanitären Gründen nur eigene Gläser benutzt werden.

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Bedienung, sowie Aufbewahrung der Gläser sind an der Kasse Brunnenkarten zu lösen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . . . 5 Mk.

” ” ” 3 ” ” . . . . 3 ”

Passanten werden bis zu viermaligem Besuche kostenlos bedient, haben aber für leihweise Benutzung eines Glases 10 Pf. zu entrichten.

Zum Besuche der Früh-Konzerte am Kochbrunnen berechtigen die Kurhaus-Saison-Karten zu 6 Wochen oder Jahres-Fremden-Karten.

1 Tages-Karte kostet . . . . . —.50 Mk.

10 " " " " " " " " " " " " 3.— "

20        "        "        .        .        .        .        .        .        5.—

## Gebührentarif für die Gepäckträger-Gemeinschaft in Wiesbaden.

I. Für das Abholen oder Zustellen des Gepäcks aus oder nach der Stadt:  
innerhalb der Zone

I

II

von 1—20 kg = 0.30 Mk. = 0.50 Mk.

über 20— 50 kg = 0.50 " = € 70 "

über 50—100 kg = 0.80 " = 1.20 "

über 100 kg hinaus für jede angefangene 50 kg außerdem mehr 0.20 Mk.

Zone I umfasst, ausgehend vom neuen Bahnhofsgebäude: den Kaiser Friedrichring, Bismarckring, Weissenburgstraße, Emserstraße, Michelsberg, Platterstraße, Schachtstraße, Römerberg, obere Webergasse, Saalgasse, Taunusstraße, Sonnenbergerstraße, Parkstraße, Gartenstraße, Rosenstraße, Bierstadterstraße, Blumenstraße, Viktoriastraße, Augustastraße, Kaiser Wilhelm-Ring.

Zone II umfaßt das übrige Gebiet.

II. Ausser den für das Zustellen in die Wohnungen etc. unter I vorgesehenen Gebühren sind für Gepäckstücke im Gewichte von 25 kg und darüber, die hierbei in höhere als das zweite Stockwerk getragen werden müssen, zu entrichten:

für je angefangene 25 kg = 0.10 Mk.

III. Für das Verbringen des Gepäcks aus den Fuhrwerken nach dem Bahnsteig, den Eisenbahnwagen oder der Gepäckabfertigungsstelle (einschließlich Zustellung des Gepäckscheins) oder umgekehrt:

a) für Lasten bis 25 kg einschließlich

|                             |          |
|-----------------------------|----------|
| für 1 Gepäckstück . . . . . | 0.10 Mk. |
|-----------------------------|----------|

|                                        |      |   |
|----------------------------------------|------|---|
| für 2 bis einschl. 5 Gepäckstücke zus. | 0.20 | „ |
|----------------------------------------|------|---|

|                                       |      |
|---------------------------------------|------|
| für jedes weitere Stück mehr. . . . . | 0.10 |
|---------------------------------------|------|

b) für Lasten über 25 kg

|                                               |      |
|-----------------------------------------------|------|
| für eine Last von mehr als 25 kg bis zu 30 kg | 0.20 |
|-----------------------------------------------|------|

|                                 |      |
|---------------------------------|------|
| für eine Last von 31 bis 100 kg | 0.30 |
|---------------------------------|------|

|                                                   |      |
|---------------------------------------------------|------|
| für jede weitere auch nur angefangenen 50 kg mehr | 0.10 |
|---------------------------------------------------|------|

IV. Für die Besorgung des Handgepäckes aus einem Zuge in den Wartesaal oder umgekehrt:

für 1—5 Gepäckstücke zusammen 0.10 Mk.

für jedes weitere Stück mehr . . . 0.05



V. Für die Beförderung von Reisegepäck von einem Zuge zum anderen zwecks Nachbehandlung auf der Bestimmungsstation, wenn wegen Kürze der Zeit eine Weiterabfertigung nicht möglich ist:

|                                                  |          |
|--------------------------------------------------|----------|
| für eine Last bis zu 10 kg . . . . .             | 0.10 Mk. |
| für eine Last von 11—30 kg . . . . .             | 0.20 "   |
| für eine Last von 31—100 kg . . . . .            | 0.30 "   |
| für jede weitere auch nur angefangene 50 kg mehr | 0.20 "   |

## Dienstmann-Tarif.

### 1. Gänge und Fuhren innerhalb des Stadtbezirks.

|                                                                     |          |
|---------------------------------------------------------------------|----------|
| Ein Botengang oder ein Gang mit Traglast bis 10 Kilogramm . . . . . | 0.30 Mk. |
| Ein Gang mit Traglast bis 50 Kilogramm . . . . .                    | 0.60 "   |
| Eine Führe im Gewichte bis 100 Kilogramm . . . . .                  | 1.00 "   |
| Größere Warentransporte pro 50 Kilogramm . . . . .                  | 0.20 "   |

### 2. Stundenarbeit.

|                                                                                                                |        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| a) Ohne Geschirr für die erste Stunde . . . . .                                                                | 0.60 " |
| für jede folgende Stunde . . . . .                                                                             | 0.50 " |
| b) Mit Geschirr für die erste Stunde . . . . .                                                                 | 0.80 " |
| für jede folgende Stunde . . . . .                                                                             | 0.60 " |
| Arbeiten, welche über $\frac{1}{2}$ Stunde Zeit in Anspruch nehmen, werden einer vollen Stunde gleich bezahlt. |        |

### 3. Tagesarbeit.

|                                                 |          |
|-------------------------------------------------|----------|
| a) Ohne Geschirr für einen ganzen Tag . . . . . | 3.00 Mk. |
| für einen halben Tag . . . . .                  | 2.00 "   |
| b) Mit Geschirr für einen ganzen Tag . . . . .  | 4.00 "   |
| für einen halben Tag . . . . .                  | 2.50 "   |

Gänge über Land werden nach dem Stunden- oder Tagestarif berechnet. Abonnements nach Übereinkunft.

## Einkommensteuer-Tarif.

Die Einkommensteuer beträgt jährlich bei einem Einkommen:

| von<br>mehr als: | bis ein-<br>schließl. | von<br>mehr als: | bis ein-<br>schließl. |               |
|------------------|-----------------------|------------------|-----------------------|---------------|
| 900 ₰            | 1050 ₰                | 6 ₰              | 3900 ₰                | 4200 ₰ 92 ₰   |
| 1050 "           | 1200 "                | 9 "              | 4200 "                | 4500 " 104 "  |
| 1200 "           | 1350 "                | 12 "             | 4500 "                | 5000 " 118 "  |
| 1350 "           | 1500 "                | 16 "             | 5000 "                | 5500 " 132 "  |
| 1500 "           | 1650 "                | 21 "             | 5500 "                | 6000 " 146 "  |
| 1650 "           | 1800 "                | 26 "             | 6000 "                | 6500 " 160 "  |
| 1800 "           | 2100 "                | 31 "             | 6500 "                | 7000 " 176 "  |
| 2100 "           | 2400 "                | 36 "             | 7000 "                | 7500 " 192 "  |
| 2400 "           | 2700 "                | 44 "             | 7500 "                | 8000 " 212 "  |
| 2700 "           | 3000 "                | 52 "             | 8000 "                | 8500 " 232 "  |
| 3000 "           | 3300 "                | 60 "             | 8500 "                | 9000 " 252 "  |
| 3300 "           | 3600 "                | 70 "             | 9000 "                | 9500 " 276 "  |
| 3600 "           | 3900 "                | 80 "             | 9500 "                | 10500 " 300 " |

Sie steigt bei höherem Einkommen

| von mehr als | bis einschließlich | in Stufen von | um je |
|--------------|--------------------|---------------|-------|
| 10500 ₰      | 30500 ₰            | 1000 ₰        | 30 ₰  |
| 30500 "      | 32000 "            | 1500 "        | 60 "  |
| 32000 "      | 78000 "            | 2000 "        | 80 "  |
| 78000 "      | 100000 "           | 3000 "        | 100 " |

Bei Einkommen von mehr als 100000 ₰ bis einschließlich 150000 ₰ beträgt die Steuer 4000 ₰ und steigt bei höherem Einkommen in Stufen von 5000 ₰ um je 1000 ₰.



## Prozessgebühren in Rechtsstreitigkeiten.

| G Gerichtskosten, A Anwaltskosten |       |          | G. A. |     |
|-----------------------------------|-------|----------|-------|-----|
|                                   | bis   | einschl. | 1 M   | 2 M |
| über 20 M                         | 60    | 60       | 2,40  | 3   |
| " 60 "                            | 120   | 120      | 4,60  | 4   |
| " 120 "                           | 200   | 200      | 7,50  | 7   |
| " 200 "                           | 300   | 300      | 11    | 10  |
| " 300 "                           | 450   | 450      | 15    | 14  |
| " 450 "                           | 650   | 650      | 20    | 19  |
| " 650 "                           | 900   | 900      | 26    | 24  |
| " 900 "                           | 1200  | 1200     | 32    | 28  |
| " 1200 "                          | 1600  | 1600     | 38    | 32  |
| " 1600 "                          | 2100  | 2100     | 44    | 36  |
| " 2100 "                          | 2700  | 2700     | 50    | 40  |
| " 2700 "                          | 3400  | 3400     | 56    | 44  |
| " 3400 "                          | 4300  | 4300     | 62    | 48  |
| " 4300 "                          | 5400  | 5400     | 68    | 52  |
| " 5400 "                          | 6700  | 6700     | 74    | 56  |
| " 6700 "                          | 8200  | 8200     | 81    | 60  |
| " 8200 "                          | 10000 | 10000    | 90    | 64  |

Für jede folgenden 2000 M werden weitere 10 M Gebühren vom Prozeßgerichte, vom Anwalt 4 M erhoben. Bare Auslagen für Schreiberein, Porto, Annoncen, Zeugenvernehmungen sind in obigen Ansätzen nicht enthalten.

## Auszug aus dem Stempelsteuer-Tarif.

**Abschriften**, begl. 1 M 50 Pf.

**Annahme an Kindesstatt**, Verträge darüber 50 M. Bei nachgewiesener Bedürftigkeit kann der Stempel auf 5 M ermäßigt werden.

**Approbationsscheine** für Apotheker, Aerzte, Zahnärzte und Tierärzte 1 M 50 Pf.

**Auflassungen** von inl. Grundstücken, Bergwerken 1 Proz.

**Auszüge** aus den Akten, öffentl. Verhandlungen, amtl. geführt. Büchern, Registern u. Rechnungen 1 M 50 Pf.

**Bestallungen** für besoldete Beamte 1 M 50 Pf.

**Bürgschaften, Sicherstellung von Rechten**, Beurkundungen darüber bis 600 M 50 Pf., bis 1200 M 1 M., bis 1000 M 1 M 50 Pf., bei höherem Betrage 5 M.

**Cessions-Instrumente**  $\frac{1}{50}$  Proz. mindestens aber 1 M.

**Eheverträge** 5 M wird durch diese über Vermögensgegenst. von nicht mehr als 6000 M verfügt, 1 M 50 Pf.

**Gewerbe-Legitimationskarten** 1 M.

**Indossamente**  $\frac{1}{10}$  Proz. mindest. 1 M.

**Inventarien**, welche zum Gebrauch bei stempelpflichtigen Urkunden dienen, 1 M 50 Pf.

**Kauf-, Tausch- und Lieferungsverträge** über a) im Inlande befindliche unbewegliche Sachen oder diesen gleichgeachtete Rechte 1 Proz.; b) außerhalb des Landes befindliche unbewegliche Sachen 1 M 50 Pf.; c. andere Gegenstände aller Art, falls sie der Reichsstempel-Abgabe unterliegen,  $\frac{1}{3}$  Proz.

**Leibrenten- u. Rentenverträge** 1 %.

**Leichenpässe** 5 M.

**Mietverträge**  $\frac{1}{10}$  Proz.

**Namensveränderungen**, Genehmig. zur Aenderung des Familiennamens 30 M.

**Naturalisationsurkund.** 50 M. Bei nachgewies. Bedürftigkeit kann der Stempel auf 5 M ermäßigt werden.



**Notariatsurkunden** und notarielle Zeugnisse 1 *M* 50 *Sp*.

**Pachtverträge**  $\frac{1}{10}$  Proz.

**Pässe** (Paßkarten) 1 *M* 50 *Sp*. Für Handwerksburschen, Dienstboten, Lohnarbeiter usw. 50 *Sp*.

**Proteste**, Wechselproteste u. Proteste anderer Art 1 *M* 50 *Sp*.

**Protokolle**, welche in Privatangelegenheiten von Behörden und Beamten aufgenommen sind 1 *M* 50 *Sp*.

**Schiedssprüche**  $\frac{1}{10}$  Proz. des Wertes des Streitgegenstandes, mindestens 2 *M*, höchstens 100 *M*.

**Schuldverschreibungen**  $\frac{1}{12}$  Proz. des Kapitalbetrages; über Darlehen, welche innorh. Jahresfrist zurückzuzahlen sind,  $\frac{1}{10}$  Proz.

**Steuern** von Grundstücken 1 *M* 50 *Sp*.

**Testamente** und Verfügungen von Todeswegen aller Art, auch in Form von Verträgen 1 *M* 50 *Sp*.

**Vergleiche und Verträge** 1 *M* 50 *Sp*.

**Versicherungs-Policen**, wenn sie betreffen: Lebens-, Renten-, Aussteuer-, Militärdienst-Versicherung u. dgl.,  $\frac{1}{20}$  Proz. Unfall- u. Haftpflichtvers.,  $\frac{1}{2}$  Proz. Feuer-, Hagel, Viehvers. usw. für jedes Jahr der Versicherungsdauer  $\frac{1}{1000}$  Proz.

Befreit sind Versicherungen, bei welchen die versicherte Summe den Betrag 3000 *M* nicht übersteigt.

**Vollmachten**, bei einem Wert des Gegenstandes der Vollmacht bis 500 *M* 50 *Sp*, bis 1000 *M* 1 *M*, bis 3000 *M* 1 *M* 50 *Sp*, bis 6000 *M* 3 *M*. b. 10000 *M* 5 *M*, b. 15000 *M* 7 *M* 50 *Sp*, bei höherem Betrage 10 *M*. Generalvollmachten, bei denen der Wert des Gegenstandes 5000 *M* übersteigt, 20 *M*.

**Zeugnisse** (Bescheinigungen), amtliche in Privatsachen 1 *M* 50 *Sp*.

## Wechselstempel-Tarif.

Es sind zu stempeln: Wechsel bis 200 *M* = 10 *Sp*, über 200—400 *M* = 20 *Sp*, 400—600 *M* = 30 *Sp*, 600—800 *M* = 40 *Sp*, 800—1000 *M* = 50 *Sp*, 1000—2000 *M* = 1 *M*, 2000—3000 *M* = 1 *M* 50 *Sp* usw., für jede weitere 1000 *M* oder angefangene 1000 *M* = 50 *Sp* mehr. — Wechselstempelmarken werden durch die Post verkauft. — Befreit von der Stempelabgabe sind: Vom Auslande auf das Ausland gezogene, und im Ausland zahlbare Wechsel; vom Inland auf das Ausland gezogene, und im Ausland bei Sicht oder 10 Tage nach dato zahlbare Wechsel, die vom Aussteller direkt ins Ausland gehen; Platzanweisungen und Cheks, zahlbar bei Sicht und ohne Akzept.

## Deutsche Münzen, Masse und Gewichte.

Abkürzungen: Mark = *M* oder Mk., Pfennig = *S* oder Pf., Kilometer = km, Meter = m, Zentimeter = cm, Millimeter = mm, Hektar = ha, Ar = a, Kubikmeter = cbm, Kubikzentimeter = ccm, Kubikmillimeter = cmm, Hektoliter = hl, Liter = l, Tonne = t, Kilogramm = kg, Gramm = g, Dezigramm = dg, Zentigramm = cg, Milligramm = mg.

Münzen: 1 Doppelkrone = 2 Kronen = 20 *M* = 2000 *Sp*, 1 *M* = 100 *Sp* = 1 sh = 58 kr. = 1 fr. 25 ctm = 89 Öre.

Längemaße: 1 km = 1000 m = 100,000 cm = 1 Million mm. 1 m = 100 cm oder 1000 mm = 1,493 Berliner Elle, 3,186 preußische Fuß = 1,094 englische Yard.

Flächenmaße: 1 ha = 100 a = 10,000 Quadratm., 1 Quadratm. = 10,000 Quadratcm. = 1 Million Quadratmm., 1 ha = 3,917 preußische Morgen = 2,471 englische Acre, 1 Rute = 25 Quadratmeter.

Körper und Hohlmaße: 1 cbm = 10 hl = 1000 l = 100,000 cdm = 1 Million ccm, 1 hl = 2 Neuschefel = 100 l = 200 Schoppen, 1 l = 0,873 pr. Quart.



## Fremde Münzsorten in Reichsmark.

(Die hier angegebenen Kurse sind fortwährenden Änderungen unterworfen.)

|                                               |                                  |                                               |                                  |
|-----------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Belgien.</b> 1 Fr. = 100 Cts. . . . .      | 0.80                             | <b>Portugal.</b> 1 Krone = 10 Milreis         |                                  |
| <b>Dänemark.</b> 1 Krone = 100 Öre . . . . .  | 1.12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | = 1000 Reis . . . . .                         | 45.36                            |
| <b>Frankreich.</b> 1 Franc = 100              |                                  | <b>Rumänien.</b> 1 Leu = 100 Bari . . . . .   | 0.80                             |
| Centimes . . . . .                            | — .80                            | <b>Rußland.</b> 1 Rubel Silber =              |                                  |
| <b>Griechenland.</b> 1 Drachme =              |                                  | 100 Kopeken . . . . .                         | 3.25                             |
| 100 Lepta . . . . .                           | 0.80                             | <b>Finnland.</b> 1 Mk. = 100 Pennia . . . . . | 0.80                             |
| <b>Großbritannien.</b> 1 Pfund Sterl.         |                                  | <b>Schweden.</b> 1 Krone = 100 Öre . . . . .  | 1.12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| 20 Shil. = 12 Pence . . . . .                 | 20.40                            | <b>Schweiz.</b> 1 Franc = 100 Centi-          |                                  |
| <b>Luxemburg.</b> 1 Franc = 100               |                                  | mes (Rappen) . . . . .                        | 0.80                             |
| Centimes . . . . .                            | 0.80                             | <b>Serbien.</b> 1 Dinar = 100 Para . . . . .  | 0.80                             |
| <b>Italien.</b> 1 Lire = 100 Centis . . . . . | 0.80                             | <b>Spanien.</b> 1 Peseta = 100 Cen-           |                                  |
| <b>Niederlande.</b> 1 Gulden = 100            |                                  | tesimos . . . . .                             | 0.80                             |
| Cents . . . . .                               | 1.70                             | <b>Türkei.</b> 1 Piaster = 40 Para            |                                  |
| <b>Norwegen.</b> 1 Krone = 100 Öre . . . . .  | 1.12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | = 3 Asper . . . . .                           | 0.18                             |
| <b>Oesterreich-Ungarn und</b>                 |                                  | <b>Vereinigte Staaten v. N.-Am.</b>           |                                  |
| <b>Liechtenstein.</b> 1 Krone =               |                                  | 1 Dollar = 100 Cents . . . . .                | 4.20                             |
| 100 Heller . . . . .                          | 0.85                             |                                               |                                  |

## Polizei-Reviere.

|            |           |                  |           |       |                      |
|------------|-----------|------------------|-----------|-------|----------------------|
| I. Revier. | Vorstand: | Polizeikommissar | Bochwitz, | Bur.: | Röderstr. 29.        |
| II.        | "         | "                | Wust,     | "     | Mainzerstr. 34.      |
| III.       | "         | "                | Leppert   | "     | Bertramstr. 22.      |
| IV.        | "         | "                | Neumann,  | "     | Webergasse 44.       |
| V.         | "         | "                | Schaum,   | "     | Philippsbergstr. 15. |

## Städtische Armenverwaltung.

Hauptbureau im Rathaus, Zimmer No. 10.

|            |            |                                              |
|------------|------------|----------------------------------------------|
| I. Bezirk. | Vorsteher: | Rentner K. Zingel, Goethestrasse 17.         |
| II.        | "          | Lehrer Chr. Wagner, Dotzheimerstr. 86.       |
| III.       | "          | Rentner Georg Brenner, Rheinstr. 38.         |
| IV.        | "          | Rentner R. Kadesch, Querfeldstr. 3.          |
| V.         | "          | Dreher Georg Zollinger, Schwalbacherstr. 25. |
| VI.        | "          | Kaufmann Frz. Flössner, Wellritzstr. 6.      |
| VII.       | "          | Architekt Alfr. Burk, Knausstr. 2.           |
| VIII.      | "          | Lehrer R. Wedesweiler, Platterstr. 126.      |
| IX.        | "          | Kaufmann Eduard Möckel, Langgasse 24.        |
| X.         | "          | Schuhmachermeister E. Rumpf, Saalgasse 18.   |
| XI.        | "          | Privatier Friedrich Berger, Bismarckring 20. |
| XII.       | "          | Apotheker August Vollmer, Hainerweg 10.      |

## Gesindewesen.

Im Bezirk des vormaligen Herzogtums Nassau ist das Gesinde-Edikt vom 15. Mai 1819 noch in Gültigkeit. Der Gesinde-(Dienst-)Vertrag, wodurch die wechselseitigen Rechte und Verbindlichkeiten der Dienstherrschaften und des Gesindes bestimmt werden, besteht in freier Uebereinkunft zu Leistung erlaubter häuslicher, wirtschaftlicher Arbeiten von der



einen, und zu einer bestimmten Belohnung solcher Dienste von der andern Seite, auf einen bestimmten Zeitraum.

Ist eine solche Uebereinkunft nicht getroffen, so gelten folgende Bestimmungen:

Das Recht Gesinde anzunehmen, steht in der Regel dem Familienvorstand zu, doch wird vermutet, dass die Wahl und Annahme weiblichen Gesindes der Hausfrau überlassen sei, ohne dass es dazu der Einwilligung des Mannes bedürfe. Ihm bleibt jedoch das Recht vorbehalten, vor Bezahlung des Mietgeldes die Annahme eines weiblichen Diensthens zu verweigern.

Minderjährige bedürfen der Erlaubnis ihrer Eltern oder Vormünder, verheiratete Frauen der Einwilligung ihrer Ehemänner zur Abschliessung eines Gesindevertrags, jedoch nur bei Eingehung des ersten Vertrags.

Die Gültigkeit eines Dienstvertrags beginnt mit der Verabreichung und Annahme eines Mietgeldes, dessen Betrag auf freier Uebereinkunft beruht. Die Dienstherrschaft ist zum Abzug des Mietgeldes vom bedungenen Lohn nicht befugt. Die einseitige Ueberlassung oder Zurückgabe des Mietgeldes entbindet keinen der beiden Teile von dem Dienstvertrag; es ist vielmehr der aufkündigende Teil zur vollständigen Schadloshaltung verbunden. Jedoch gibt es verschiedene im Edikt vorgesehene Gründe, aus denen schon vor dem Antritt des Dienstvertrags, sowohl von der Dienstherrschaft als von dem Gesinde abgegangen werden kann, und aus denen die Dienstherrschaft das Gesinde ohne Aufkündigung entlassen, aber auch das Gesinde ohne eine solche den Dienst verlassen kann.

Die Dauer des Dienstvertrags wird, insofern darüber nicht besondere Uebereinkunft eintritt, bei Gesinde, das ausschliesslich zu häuslichen Diensten gemietet ist auf ein Vierteljahr, bei demjenigen, welches zu landwirtschaftlichen Diensten angenommen worden, auf ein ganzes Jahr bestimmt erachtet. Der Anfang und das Ende der Mietzeit wird im ersten Fall auf Weihnachten, Ostern, Johannistag und Michaelistag, im letzteren Fall auf Weihnachten angenommen. Die Aufkündigung findet in beiden Fällen 6 Wochen vor Ablauf der Dienstzeit statt.

Die Dienstherrschaft ist zur Entlassung des Gesindes befugt:

1. Ohne Aufkündigung: a) Wenn es sich der Untreue gegen die Dienstherrschaft oder überhaupt ein strafbares Vergehen hat zu schulden kommen lassen z. B. Diebstahl, absichtliches Verderben und Verkauf von Gegenständen, die der Herrschaft gehören, Borgen von Geld auf den Namen der Dienstherrschaft ohne deren Wissen und Willen, Verführung des Nebengesindes zur Untreue oder andern unsittlichen Handlungen u. dgl. b) wenn das Gesinde die ihm zugewiesenen gesetzlich erlaubten Arbeiten nicht verrichten will oder kann, oder ihm die Fertigkeiten, die es beim Vermieten auf Befragen zu besitzen angegeben hat, fehlen, wenn es durch verschwiegene verborgene körperliche Gebrechen oder durch ansteckende Krankheit an der Verrichtung der übernommenen Arbeit verhindert wird usw. c) wenn das Gesinde die der Dienstherrschaft schuldige Achtung aus den Augen setzt oder die häusliche Einrichtung und Ordnung absichtlich stört.

2. Wenigstens mit vierwöchentlicher Aufkündigung: a) Wenn die Dienstherrschaft in solchen Vermögensverfall gerät, dass sie die übernommenen Verpflichtungen nicht zu erfüllen im Stande ist; b) wenn sie den Wohnort verlässt und das Gesinde nicht mit sich nehmen will; c) bei erfolgtem Tod der Dienstherrschaft, wo alsdann den Erben die vierwöchentliche Aufkündigung freigestellt bleibt, wenn sie das Gesinde nicht länger behalten wollen.



Gleichergestalt ist das Gesinde zum Austritt aus dem Dienste berechtigt:

1. Ohne Aufkündigung: a) Wenn der Lohn oder die Beköstigung von der Dienstherrschaft in den verabredeten oder gesetzlichen Terminen, auf mehrmalige Anforderung des Gesindes und einmalige Mahnung durch die Polizeibehörde mit Anrufen des Gesindes nicht verabreicht wird; b) wenn das Gesinde von der Dienstherrschaft gröblich misshandelt oder öffentlich beschimpft worden ist; c) wenn die Dienstherrschaft das Gesinde zu unsittlichen oder verbotenen Handlungen hat verleiten wollen, in beiden letzteren Fällen jedoch nur nach vorgängiger Anzeige bei der Polizeibehörde und nach deren Zustimmung.

2. Wenigstens mit vierwöchentlicher Aufkündigung: a) In dem oben unter 2a bezeichneten Falle; b) wenn die Dienstherrschaft ihren Wohnort verlässt und das Gesinde ihr nicht folgen will; c) wenn das Gesinde Gelegenheit zur Heirat oder häuslicher Niederlassung erhält, welche es bei Ausdauerung der Mietzeit versäumen würde; d) wenn nach dem Tode der Dienstherrschaft das Gesinde im Dienste der Erben bleiben will.

Die Dienstherrschaft hat darauf zu sehen, dass das Gesinde mit dem verordneten Dienstbuch versehen ist. Demjenigen Teile, welcher sich eine Unterlassung bezüglich der Vorschriften des Dienstbuchs zu schulden kommen lässt, steht ein Klagerecht aus dem Gesinde-Edikt nicht zu.

## Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Versicherungspflichtig bei dieser Kasse sind alle in Wiesbaden wohnenden, gegen Gehalt oder Lohn beschäftigten Personen, welche in einem Gewerbe und einer Betriebsart der im § 1 des Krankenversicherungsgesetzes (neue Fassung vom 25. 5. 03), und unter No. III 1, 2 und 3 des Ortsstatuts für die Stadt Wiesbaden vom 3./31. 10. 85 bezeichneten Art beschäftigt sind, sowie die in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigten Arbeiter und Betriebsbeamten.

Ausgenommen von der Versicherungspflicht sind jedoch von diesen Personen, diejenigen, a) deren Beschäftigung auf einen Zeitraum bis zu 3 Tagen beschränkt ist; b) welche Mitglieder einer den Anforderungen des § 75 des Kranken-Versicherungsgesetzes entsprechenden Hilfskasse sind und c) diejenigen Betriebsbeamten, Werkmeister, Techniker, Handlungsgehilfen und Lehrlinge, deren Arbeitsverdienst  $6\frac{2}{3}$  M. für den Arbeitstag oder deren Jahresgehalt 2000 M. übersteigt.

Berechtigt der Kasse beizutreten sind, sofern sie das 45. Lebensjahr nicht überschritten haben und ihr Jahreseinkommen 2000 M. nicht übersteigt unter Andern: a) die vor unter a. erwähnten Personen; b) diejenigen Familienangehörigen von Gewerbetreibenden der vorbezeichneten Art, die in den Betrieben beschäftigt sind; c) Personen, die in den Gewerben als Hausgewerbetreibende selbständig und solche, die in den Gewerben oder Betrieben ohne Gehalt oder Lohn beschäftigt sind, sowie selbständige Gewerbetreibende, welche nicht regelmässig einen Lohnarbeiter beschäftigen; d) Dienstboten; e) Gehilfen und Lehrlinge in Apotheken; f) andere, der Versicherungspflicht nicht unterworfenen Personen, wie solche, die als Lohndiener, Monatsfrauen, Putzfrauen u. dgl. beschäftigt sind, sowie alle übrigen nach § 4 Abs. 2 des Krankenversicherungsgesetzes bei der Gemeindekrankenversicherung beitragsberechtigte Personen, welche von der Verpflichtung, der Kasse anzugehören, wegen ihrer Beteiligung an einer dem § 75 des K.-V.-G. genügenden Hilfskasse befreit sind.

Bureau der Kasse: Luisenstrasse 22 part.

I. Vorsitzender: Buchbindermeister Karl Gerich.

II. Vorsitzender: Schreinergehilfe C. Gerhardt.



## Polizeiliches Meldewesen.

a) Anmeldung. Wer in Wiesbaden seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt nehmen will, ist verpflichtet, sich innerhalb 3 Tagen nach dem Tage des Zuzugs bei dem Bureau des Polizei-Reviers, in dessen Bezirk die bezogene Wohnung liegt, unter Vorlage des Abmeldescheins anzumelden. Die Verpflichtung zur Anmeldung erstreckt sich auch auf die zum Hausstande des Anziehenden gehörenden Personen.

b) Ummeldung. Wer in Wiesbaden seine Wohnung verändert, hat solches innerhalb 6 Tagen nach dem Umzug zu melden. Die Ummeldung hat bei demjenigen Polizei-Revier zu erfolgen, in dessen Bezirk die aufgegebene Wohnung liegt.

c) Abmeldung. Wer seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt in Wiesbaden aufgeben will, ist verpflichtet, sich und die zu seinem Hausstande gehörigen Personen, die am Fortzuge teilnehmen, abzumelden. Die Abmeldung hat in der Regel vor, spätestens aber innerhalb 6 Tagen nach dem Abzuge zu erfolgen.

Zu den vorbezeichneten Meldungen ist in erster Linie der An-, Um-, oder Abziehende selbst verpflichtet. Ausserdem sind hierzu verpflichtet: der Haushaltungsvorstand (Dienstherrschaft) und der Vermieter.

Alle Meldungen sind auf vorgeschriebene, vom Meldenden selbst zu beschaffenden (Meldeformulare in doppelter Ausfertigung) schriftlich zu erstatten und für jede Person besondere Meldezettel auszufüllen. Familienangehörige und Dienstboten können jedoch auf dem Meldezettel des Haushaltungsvorstandes mitverzeichnet werden.

Durchreisende Fremde, (Badegäste, Reisende etc.), welche in Privathäusern für Entgelt oder unentgeltlich Wohnung nehmen, sind binnen 24 Stunden durch den Wohnungsgeber bei den Bureaus des zuständigen Polizei-Reviers mittels hierfür besonders vorgeschriebenen Meldezettels an- bezw. abzumelden.

## Feuerwehr und Feuermelder.

### a. Feuerwehr.

Das Bureau des Feuerwehr-Kommandos befindet sich in der Feuerwehr-Station Neugasse 6.

Branddirektor J. Stahl.

Bei der freiwilligen Feuerwehr fungieren ausserdem:

E. Rumpf als Oberbrandmeister,

M. Hassler und

E. Lang, beide als Brandmeister,

C. Hofheinz als Oberführer.

### b. Feuermelder.

In den Fluren der einzelnen Wohnhäuser sind amtliche Plakate angebracht, die Auskunft darüber geben, wo sich der nächste Feuermelder befindet. Ausser den betr. Gebäudebesitzern sind auch die Beamten und Feuerwehrleute der Feuerwache, die Führer der Freiwilligen Feuerwehr und sämtliche Schutzleute im Besitze von Feuermelderschlüsseln.

## Standesamt.

Bureau: Rathaus Zimmer No. 30.

Standesbeamter: A. Popp.

Stellvertreter desselben: W. Weiss, L. Heuser und A. Kray.



## Wiesbadener Strassenbahnen.

Es bestehen hier folgende 8 Strassenbahnen und sind dieselben an den Stirnschildern nach der hier angegebenen Fahrtrichtung fortlaufend nummeriert:

- 
1. Beausite-Wiesbaden-Biebrich-Mainz.

---

  2. Hauptbahnhof-Langgasse-Sonnenberg.

---

  3. Hauptbahnhof-Schlossplatz-Unter den Eichen.

---

  4. Hauptbahnhof-Ringkirche-Emserstrafse.

---

  5. Hauptpost-Ringkirche-Infanteriekaserne (Schiersteinerstrafse).

---

  6. Wiesbaden-(Kurhaus)-Mainzerstrafse-Kastel-Mainz.

---

  7. Wiesbaden-(Museum)-Dotzheim.

---

  8. Hauptpost-Erbenheim.
-



# Für alle im Kochen Unkundige.

In meinem Verlage ist in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage erschienen:

## Die Küche im Deutschen Bürgerhause.

Von

M. & F. Wehrfritz.

460 Seiten in schöner Ausstattung und elegantem Original-Einband

**Preis 4 Mk.**

Nicht ein Kochbuch gewöhnlicher Art, wie es deren viele Dutzende gibt, wird hier geboten, sondern eine hervorragend wertvolle Erscheinung für Alle, die des Kochens unfundig sind, sowie für Jene, welche sich noch Rat holen wollen.

**Die Autoren,** ehemals Besitzerinnen eines hochangesehenen Haushaltungs-Pensionates in Bensheim, haben sich auf vielseitiges Verlangen entschlossen, ihre 25jährigen reichen Erfahrungen auf diesem Gebiet zu veröffentlichen, sie werden sich gewiß den Dank der Frauenwelt verdienen.

**Die Vorzüge** der „Küche im Deutschen Bürgerhause“ sind hauptsächlich:

1. klare, leicht verständliche Anleitung in kurzer Fassung
2. sparsame und billige Zubereitung der Mahlzeiten
3. unbedingte Sicherheit für das Gelingen
4. einfache, höchst praktische Zusammenstellung der Küchenzettel.

ferner enthält das Buch wertvolle Zugaben und praktische Winke für im Haushalte vorkommende Arbeiten, als Behandlung der Wäsche, Fußböden etc.

**Als Geschenk** sowie als Hochzeitsgabe eignet sich die „Küche im Deutschen Bürgerhause“ ganz vortrefflich, sie wird den geehrten Hausfrauen stets ein zuverlässiger und treuer Berater sein und jedem Haushalte gute Dienste leisten.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlage

**Buchhandlung Heinrich Staadt**  
Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.



V. Für die Beförderung von Reisegepäck von einem Zuge zum anderen zwecks Nachbehandlung auf der Bestimmungsstation, wenn wegen Kürze der Zeit eine Weiterabfertigung nicht möglich ist:

|                                                  |          |
|--------------------------------------------------|----------|
| für eine Last bis zu 10 kg . . . . .             | 0.10 Mk. |
| für eine Last von 11—30 kg . . . . .             | 0.20 "   |
| für eine Last von 31—100 kg . . . . .            | 0.30 "   |
| für jede weitere auch nur angefangene 50 kg mehr | 0.20 "   |

## Dienstmann-Tarif.

### 1. Gänge und Fahren innerhalb des Stadtbezirks.

|                                                                     |          |
|---------------------------------------------------------------------|----------|
| Ein Botengang oder ein Gang mit Traglast bis 10 Kilogramm . . . . . | 0.30 Mk. |
| Ein Gang mit Traglast bis 50 Kilogramm . . . . .                    | 0.60 "   |
| Eine Fuhre im Gewichte bis 100 Kilogramm . . . . .                  | 1.00 "   |
| Größere Warentransporte pro 50 Kilogramm . . . . .                  | 0.20 "   |

### 2. Stundenarbeit.

|                                                                                                                |        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| a) Ohne Geschirr für die erste Stunde . . . . .                                                                | 0.60 " |
| für jede folgende Stunde . . . . .                                                                             | 0.50 " |
| b) Mit Geschirr für die erste Stunde . . . . .                                                                 | 0.80 " |
| für jede folgende Stunde . . . . .                                                                             | 0.60 " |
| Arbeiten, welche über $\frac{1}{2}$ Stunde Zeit in Anspruch nehmen, werden einer vollen Stunde gleich bezahlt. |        |

### 3. Tagesarbeit.

|                                                 |          |
|-------------------------------------------------|----------|
| a) Ohne Geschirr für einen ganzen Tag . . . . . | 3.00 Mk. |
| für einen halben Tag . . . . .                  | 2.00 "   |
| b) Mit Geschirr für einen ganzen Tag . . . . .  | 4.00 "   |
| für einen halben Tag . . . . .                  | 2.50 "   |

Gänge über Land werden nach dem Stunden- oder Tagestarif berechnet. Abonnements nach Übereinkunft.

## Einkommensteuer-Tarif.

Die Einkommensteuer beträgt jährlich bei einem Einkommen:

| von<br>mehr als: | bis ein-<br>schließl. | von<br>mehr als: | bis ein-<br>schließl. |
|------------------|-----------------------|------------------|-----------------------|
| 900 Mk           | 1050 Mk               | 3900 Mk          | 4200 Mk               |
| 1050 "           | 1200 "                | 4200 "           | 4500 "                |
| 1200 "           | 1350 "                | 4500 "           | 5000 "                |
| 1350 "           | 1500 "                | 5000 "           | 5500 "                |
| 1500 "           | 1650 "                | 5500 "           | 6000 "                |
| 1650 "           | 1800 "                | 6000 "           | 6500 "                |
| 1800 "           | 2100 "                | 6500 "           | 7000 "                |
| 2100 "           | 2400 "                | 7000 "           | 7500 "                |
| 2400 "           | 2700 "                | 7500 "           | 8000 "                |
| 2700 "           | 3000 "                | 8000 "           | 8500 "                |
| 3000 "           | 3300 "                | 8500 "           | 9000 "                |
| 3300 "           | 3600 "                | 9000 "           | 9500 "                |
| 3600 "           | 3900 "                | 9500 "           | 10500 "               |
| 3900 "           |                       |                  |                       |

Sie steigt bei höherem Einkommen

von mehr als bis einschließlich

|          |          |                       |             |
|----------|----------|-----------------------|-------------|
| 10500 Mk | 30500 Mk | in Stufen von 1000 Mk | um je 30 Mk |
| 30500 "  | 32000 "  | " " "                 | 60 "        |
| 32000 "  | 78000 "  | " " "                 | 80 "        |
| 78000 "  | 100000 " | " " "                 | 100 "       |

Bei Einkommen von mehr als 100000 Mk bis einschließlich 150000 Mk beträgt die Steuer 4000 Mk und steigt bei höherem Einkommen in Stufen von 1000 Mk um je 1000 Mk.



## Prozessgebühren in Rechtsstreitigkeiten.

| G Gerichtskosten, A Anwaltskosten |      |       |          | G.   | A.  |
|-----------------------------------|------|-------|----------|------|-----|
|                                   | bis  | 20 M  | einschl. | 1 M  | 2 M |
| über                              | 20 M | 60    | 120      | 2,40 | 3   |
| "                                 | 60   | 120   | 200      | 4,60 | 4   |
| "                                 | 120  | 200   | 300      | 7,50 | 7   |
| "                                 | 200  | 300   | 450      | 11   | 10  |
| "                                 | 300  | 450   | 650      | 15   | 14  |
| "                                 | 450  | 650   | 900      | 20   | 19  |
| "                                 | 650  | 900   | 1200     | 26   | 24  |
| "                                 | 900  | 1200  | 1600     | 32   | 28  |
| "                                 | 1200 | 1600  | 2100     | 38   | 32  |
| "                                 | 1600 | 2100  | 2700     | 44   | 36  |
| "                                 | 2100 | 2700  | 3400     | 50   | 40  |
| "                                 | 2700 | 3400  | 4300     | 56   | 44  |
| "                                 | 3400 | 4300  | 5400     | 62   | 48  |
| "                                 | 4300 | 5400  | 6700     | 68   | 52  |
| "                                 | 5400 | 6700  | 8200     | 74   | 56  |
| "                                 | 6700 | 8200  | 10000    | 81   | 60  |
| "                                 | 8200 | 10000 |          | 90   | 64  |

Für jede folgenden 2000 M werden weitere 10 M Gebühren vom Prozeßgerichte, vom Anwalt 4 M erhoben. Bare Auslagen für Schreibereien, Portannoncen, Zeugenvernehmungen sind in obigen Ansätzen nicht enthalten.

## Auszug aus dem Stempelsteuer-Tarif.

**Abschriften**, begl. 1 M 50 Pf.

**Annahme an Kindesstatt**, Verträge darüber 50 M. Bei nachgewiesener Bedürftigkeit kann der Stempel auf 5 M ermäßigt werden.

**Approbationsscheine** für Apotheker, Aerzte, Zahnärzte und Tierärzte 1 M 50 Pf.

**Auflassungen** von inl. Grundstücken, Bergwerken 1 Proz.

**Auszüge** aus den Akten, öffentl. Verhandlungen, aml. geführt. Büchern, Registern u. Rechnungen 1 M 50 Pf.

**Bestallungen** für besoldete Beamte 1 M 50 Pf.

**Bürgschaften, Sicherstellung von Rechten**, Beurkundungen darüber bis 600 M 50 Pf., bis 1200 M 1 M., bis 1000 M 1 M 50 Pf., bei höherem Betrage 5 M.

**Cessions-Instrumente**  $\frac{1}{50}$  Proz. mindestens aber 1 M.

**Eheverträge** 5 M wird durch diese über Vermögensgegenst. von nicht mehr als 6000 M verfügt, 1 M 50 Pf.

**Gewerbe-Legitimationskarten** 1 M.

**Indossamente**  $\frac{1}{10}$  Proz. mindest. 1 M.

**Inventarien**, welche zum Gebrauch bei stempelpflichtigen Urkunden dienen, 1 M 50 Pf.

**Kauf-, Tausch- und Lieferungsverträge** über a) im Inlande befindliche unbewegliche Sachen oder dergleichen Rechte 1 Proz.; außerhalb des Landes befindliche unbewegliche Sachen 1 M 50 Pf.; c. andere Gegenstände aller Art falls sie der Reichsstempel-Abgabe unterliegen,  $\frac{1}{3}$  Proz.

**Leibrenten- u. Rentenverträge** 1 M.

**Leichenpässe** 5 M.

**Mietverträge**  $\frac{1}{10}$  Proz.

**Namensveränderungen**, Genehmigungen zur Aenderung des Familiennamens 30 M.

**Naturalisationsurkund.** 50 M. nachgewies. Bedürftigkeit kann Stempel auf 5 M ermäßigt werden.



**Notariatsurkunden** und notarielle Zeugnisse 1 *M* 50 *℥*.

**Pachtverträge**  $\frac{1}{10}$  Proz.

**Pässe** (Paßkarten) 1 *M* 50 *℥*. Für Handwerksburschen, Dienstboten, Lohnarbeiter usw. 50 *℥*.

**Proteste**, Wechselproteste u. Proteste anderer Art 1 *M* 50 *℥*.

**Protokolle**, welche in Privatangelegenheiten von Behörden und Beamten aufgenommen sind 1 *M* 50 *℥*.

**Schiedssprüche**  $\frac{1}{10}$  Proz. des Wertes des Streitgegenstandes, mindestens 2 *M*, höchstens 100 *M*.

**Schuldverschreibungen**  $\frac{1}{12}$  Proz. des Kapitalbetrages; über Darlehen, welche innerh. Jahresfrist zurückzuzahlen sind,  $\frac{1}{10}$  Proz.

**Steuern** von Grundstücken 1 *M* 50 *℥*.

**Testamente** und Verfügungen von Todeswegen aller Art, auch in Form von Verträgen 1 *M* 50 *℥*.

**Vergleiche und Verträge** 1 *M* 50 *℥*.

**Versicherungs-Policen**, wenn sie betreffen: Lebens-, Renten-, Aussteuer-, Militärdienst-Versicherung u. dgl.,  $\frac{1}{20}$  Proz. Unfall- u. Haftpflichtvers.,  $\frac{1}{2}$  Proz. Feuer-, Hagel, Viehvers. usw. für jedes Jahr der Versicherungsdauer  $\frac{1}{1000}$  Proz.

Befreit sind Versicherungen, bei welchen die versicherte Summe den Betrag 3000 *M* nicht übersteigt.

**Vollmachten**, bei einem Wert des Gegenstandes der Vollmacht bis 500 *M* 50 *℥*, bis 1000 *M* 1 *M*, bis 3000 *M* 1 *M* 50 *℥*, bis 6000 *M* 3 *M*. b. 10000 *M* 5 *M*, b. 15000 *M* 7 *M* 50 *℥*, bei höherem Betrage 10 *M*. Generalvollmachten, bei denen der Wert des Gegenstandes 5000 *M* übersteigt, 20 *M*.

**Zeugnisse** (Bescheinigungen), amtliche in Privatsachen 1 *M* 50 *℥*.

## Wechselstempel-Tarif.

Es sind zu stempeln: Wechsel bis 200 *M* = 10 *℥*, über 200—400 *M* = 20 *℥*, 400—600 *M* = 30 *℥*, 600—800 *M* = 40 *℥*, 800—1000 *M* = 50 *℥*, 1000—2000 *M* = 1 *M*, 2000—3000 *M* = 1 *M* 50 *℥* usw., für jede weitere 1000 *M* oder angefangene 1000 *M* = 50 *℥* mehr. — Wechselstempelmarken werden durch die Post verkauft. — Befreit von der Stempelabgabe sind: Vom Auslande auf das Ausland gezogene, und im Ausland zahlbare Wechsel; vom Inland auf das Ausland gezogene, und im Ausland bei Sicht oder 10 Tage nach dato zahlbare Wechsel, die vom Aussteller direkt ins Ausland gehen; Platzanweisungen und Cheks, zahlbar bei Sicht und ohne Akzept.

## Deutsche Münzen, Masse und Gewichte.

Abkürzungen: Mark = *M* oder Mk., Pfennig = *℥*, oder Pf., Kilometer = km, Meter = m, Zentimeter = cm, Millimeter = mm, Hektar = ha, Ar = a, Kubikmeter = cbm, Kubikzentimeter = ccm, Kubikmillimeter = cmm, Hektoliter = hl, Liter = l, Tonne = t, Kilogramm = kg, Gramm = g, Dezigramm = dg, Zentigramm = cg, Milligramm = mg.

Münzen: 1 Doppelkrone = 2 Kronen = 20 *M* = 2000 *℥*, 1 *M* = 100 *℥* = 1 sh = 58 kr. = 1 fr. 25 ctm = 89 Öre.

Längemaße: 1 km = 1000 m = 100,000 cm = 1 Million mm. 1 m = 100 cm oder 1000 mm = 1,493 Berliner Elle, 3,186 preußische Fuß = 1,094 englische Yard.

Flächenmaße: 1 ha = 100 a = 10,000 Quadratm., 1 Quadratm. = 10,000 Quadratcm. = 1 Million Quadratmm., 1 ha = 3,917 preußische Morgen = 2,471 englische Acre, 1 Rute = 25 Quadratmeter.

Körper und Hohlmaße: 1 cbm = 10 hl = 1000 l = 100,000 cdm = 1 Million ccm, 1 hl = 2 Neuscheffel = 100 l = 200 Schoppen, 1 l = 0,873 pr. Quart.



## Fremde Münzsorten in Reichsmark.

(Die hier angegebenen Kurse sind fortwährenden Änderungen unterworfen.)

|                                                                               |                                  |                                                                    |       |
|-------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------------------------------------|-------|
| <b>Belgien.</b> 1 Fr. = 100 Cts. . . . .                                      | 0,80                             | <b>Portugal.</b> 1 Krone = 10 Milreis                              |       |
| <b>Dänemark.</b> 1 Krone = 100 Öre . . . . .                                  | 1.12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | = 1000 Reis . . . . .                                              | 45.36 |
| <b>Frankreich.</b> 1 Franc = 100 Centimes . . . . .                           | — 80                             | <b>Rumänien.</b> 1 Leu = 100 Bari                                  | 0.80  |
| <b>Griechenland.</b> 1 Drachme = 100 Lepta . . . . .                          | 0,80                             | <b>Rußland.</b> 1 Rubel Silber = 100 Kopeken . . . . .             | 3.25  |
| <b>Großbritannien.</b> 1 Pfund Sterl. 20 Shil. = 12 Pence . . . . .           | 20.40                            | <b>Finnland.</b> 1 Mk. = 100 Pennja .                              | 0.80  |
| <b>Luxemburg.</b> 1 Franc = 100 Centimes . . . . .                            | 0,80                             | <b>Schweden.</b> 1 Krone = 100 Öre                                 | 1.12  |
| <b>Italien.</b> 1 Lire = 100 Centis . . . . .                                 | 0,80                             | <b>Schweiz.</b> 1 Franc = 100 Centimes (Rappen) . . . . .          | 0,80  |
| <b>Niederlande.</b> 1 Gulden = 100 Cents . . . . .                            | 1,70                             | <b>Serbien.</b> 1 Dinar = 100 Para                                 | 0,80  |
| <b>Norwegen.</b> 1 Krone = 100 Öre . . . . .                                  | 1.12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | <b>Spanien.</b> 1 Peseta = 100 Centesimos . . . . .                | 0,80  |
| <b>Oesterreich - Ungarn und Liechtenstein.</b> 1 Krone = 100 Heller . . . . . | 0,85                             | <b>Türkei.</b> 1 Piaster = 40 Para = 3 Asper . . . . .             | 0,18  |
|                                                                               |                                  | <b>Vereinigte Staaten v. N.-Am.</b> 1 Dollar = 100 Cents . . . . . | 4.20  |

## Polizei-Reviere.

|            |           |                  |           |       |                     |
|------------|-----------|------------------|-----------|-------|---------------------|
| I. Revier. | Vorstand: | Polizeikommissar | Bochwitz, | Bur.: | Röderstr. 29,       |
| II.        | "         | "                | Wust,     | "     | Mainzerstr. 34,     |
| III.       | "         | "                | Leppert   | "     | Bertramstr. 22,     |
| IV.        | "         | "                | Neumann,  | "     | Webergasse 44,      |
| V.         | "         | "                | Schaum,   | "     | Philippsbergstr. 15 |

## Städtische Armenverwaltung.

Hauptbureau im Rathaus, Zimmer No. 10.

|            |            |                                              |
|------------|------------|----------------------------------------------|
| I. Bezirk. | Vorsteher: | Rentner K. Zingel, Goethestrasse 17.         |
| II.        | "          | Lehrer Chr. Wagner, Dotzheimerstr. 86.       |
| III.       | "          | Rentner Georg Brenner, Rheinstr. 38.         |
| IV.        | "          | Rentner R. Kadesch, Querfeldstr. 3.          |
| V.         | "          | Dreher Georg Zollinger, Schwalbacherstr. 25. |
| VI.        | "          | Kaufmann Frz. Flössner, Wellritzstr. 6.      |
| VII.       | "          | Architekt Alfr. Burk, Knausstr. 2.           |
| VIII.      | "          | Lehrer R. Wedesweiler, Platterstr. 126.      |
| IX.        | "          | Kaufmann Eduard Möckel, Langgasse 24.        |
| X.         | "          | Schuhmachermeister E. Rumpf, Saalgasse 18.   |
| XI.        | "          | Privatier Friedrich Berger, Bismarckring 20. |
| XII.       | "          | Apotheker August Vollmer, Hainerweg 10.      |

## Gesindewesen.

Im Bezirk des vormaligen Herzogtums Nassau ist das Gesinde-Edik vom 15. Mai 1819 noch in Gültigkeit. Der Gesinde-(Dienst-)Vertrag, wodurch die wechselseitigen Rechte und Verbindlichkeiten der Dienstherrschaften und des Gesindes bestimmt werden, besteht in freier Uebereinkunft zu Leistung erlaubter häuslicher, wirtschaftlicher Arbeiten von de



einen, und zu einer bestimmten Belohnung solcher Dienste von der andern Seite, auf einen bestimmten Zeitraum.

Ist eine solche Uebereinkunft nicht getroffen, so gelten folgende Bestimmungen:

Das Recht Gesinde anzunehmen, steht in der Regel dem Familienvorstand zu, doch wird vermutet, dass die Wahl und Annahme weiblichen Gesindes der Hausfrau überlassen sei, ohne dass es dazu der Einwilligung des Mannes bedürfe. Ihm bleibt jedoch das Recht vorbehalten, vor Bezahlung des Mietgeldes die Annahme eines weiblichen Dienstboten zu verweigern.

Minderjährige bedürfen der Erlaubnis ihrer Eltern oder Vormünder, verheiratete Frauen der Einwilligung ihrer Ehemänner zur Abschliessung eines Gesindevertrags, jedoch nur bei Eingehung des ersten Vertrags.

Die Gültigkeit eines Dienstvertrags beginnt mit der Verabreichung und Annahme eines Mietgeldes, dessen Betrag auf freier Uebereinkunft beruht. Die Dienstherrschaft ist zum Abzug des Mietgeldes vom bedungenen Lohn nicht befugt. Die einseitige Ueberlassung oder Zurückgabe des Mietgeldes entbindet keinen der beiden Teile von dem Dienstvertrag; es ist vielmehr der aufkündigende Teil zur vollständigen Schadloshaltung verbunden. Jedoch gibt es verschiedene im Edikt vorgesehene Gründe, aus denen schon vor dem Antritt des Dienstvertrags, sowohl von der Dienstherrschaft als von dem Gesinde abgegangen werden kann, und aus denen die Dienstherrschaft das Gesinde ohne Aufkündigung entlassen, aber auch das Gesinde ohne eine solche den Dienst verlassen kann.

Die Dauer des Dienstvertrags wird, insofern darüber nicht besondere Uebereinkunft eintritt, bei Gesinde, das ausschliesslich zu häuslichen Diensten gemietet ist auf ein Vierteljahr, bei demjenigen, welches zu landwirtschaftlichen Diensten angenommen worden, auf ein ganzes Jahr bestimmt erachtet. Der Anfang und das Ende der Mietzeit wird im ersten Fall auf Weihnachten, Ostern, Johannistag und Michaelistag, im letzteren Fall auf Weihnachten angenommen. Die Aufkündigung findet in beiden Fällen 6 Wochen vor Ablauf der Dienstzeit statt.

Die Dienstherrschaft ist zur Entlassung des Gesindes befugt:

1. Ohne Aufkündigung: a) Wenn es sich der Untreue gegen die Dienstherrschaft oder überhaupt ein strafbares Vergehen hat zu schulden kommen lassen z. B. Diebstahl, absichtliches Verderben und Verkauf von Gegenständen, die der Herrschaft gehören, Borgen von Geld auf den Namen der Dienstherrschaft ohne deren Wissen und Willen, Verführung des Nebengesindes zur Untreue oder andern unsittlichen Handlungen u. dgl. b) wenn das Gesinde die ihm zugewiesenen gesetzlich erlaubten Arbeiten nicht verrichten will oder kann, oder ihm die Fertigkeiten, die es beim Vermieten auf Befragen zu besitzen angegeben hat, fehlen, wenn es durch verschwiegene verborgene körperliche Gebrechen oder durch ansteckende Krankheit an der Verrichtung der übernommenen Arbeit verhindert wird usw. c) wenn das Gesinde die der Dienstherrschaft schuldige Achtung aus den Augen setzt oder die häusliche Einrichtung und Ordnung absichtlich stört.

2. Wenigstens mit vierwöchentlicher Aufkündigung: a) Wenn die Dienstherrschaft in solchen Vermögensverfall gerät, dass sie die übernommenen Verpflichtungen nicht zu erfüllen im Stande ist; b) wenn sie den Wohnort verlässt und das Gesinde nicht mit sich nehmen will; c) bei erfolgtem Tod der Dienstherrschaft, wo alsdann den Erben die vierwöchentliche Aufkündigung freigestellt bleibt, wenn sie das Gesinde nicht länger behalten wollen.



Gleichergestalt ist das Gesinde zum Austritt aus dem Dienste berechtigt:

1. Ohne Aufkündigung: a) Wenn der Lohn oder die Beköstigung von der Dienstherrschaft in den verabredeten oder gesetzlichen Terminen, auf mehrmalige Anforderung des Gesindes und einmalige Mahnung durch die Polizeibehörde mit Anrufen des Gesindes nicht verabreicht wird; b) wenn das Gesinde von der Dienstherrschaft gröblich misshandelt oder öffentlich beschimpft worden ist; c) wenn die Dienstherrschaft das Gesinde zu unsittlichen oder verbotenen Handlungen hat verleiten wollen, in beiden letzteren Fällen jedoch nur nach vorgängiger Anzeige bei der Polizeibehörde und nach deren Zustimmung.

2. Wenigstens mit vierwöchentlicher Aufkündigung: a) In dem oben unter 2a bezeichneten Falle; b) wenn die Dienstherrschaft ihren Wohnort verlässt und das Gesinde ihr nicht folgen will; c) wenn das Gesinde Gelegenheit zur Heirat oder häuslicher Niederlassung erhält, welche es bei Ausdauerung der Mietzeit versäumen würde; d) wenn nach dem Tode der Dienstherrschaft das Gesinde im Dienste der Erben bleiben will.

Die Dienstherrschaft hat darauf zu sehen, dass das Gesinde mit dem verordneten Dienstbuch versehen ist. Demjenigen Teile, welcher sich eine Unterlassung bezüglich der Vorschriften des Dienstbuchs zu schulden kommen lässt, steht ein Klagerecht aus dem Gesinde-Edikt nicht zu.

## Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Versicherungspflichtig bei dieser Kasse sind alle in Wiesbaden wohnenden, gegen Gehalt oder Lohn beschäftigten Personen, welche in einem Gewerbe und einer Betriebsart der im § 1 des Krankenversicherungsgesetzes (neue Fassung vom 25. 5. 03), und unter No. III 1, 2 und 3. des Ortsstatuts für die Stadt Wiesbaden vom 3./31. 10. 85 bezeichneten Art beschäftigt sind, sowie die in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigten Arbeiter und Betriebsbeamten.

Ausgenommen von der Versicherungspflicht sind jedoch von diesen Personen, diejenigen, a) deren Beschäftigung auf einen Zeitraum bis zu 3 Tagen beschränkt ist; b) welche Mitglieder einer den Anforderungen des § 75 des Kranken-Versicherungsgesetzes entsprechenden Hilfskasse sind und c) diejenigen Betriebsbeamten, Werkmeister, Techniker, Handlungsgehilfen und Lehrlinge, deren Arbeitsverdienst  $6\frac{2}{3}$  M. für den Arbeitstag oder deren Jahresgehalt 2000 M. übersteigt.

Berechtigt der Kasse beizutreten sind, sofern sie das 45. Lebensjahr nicht überschritten haben und ihr Jahreseinkommen 2000 M. nicht übersteigt unter Andern: a) die vor unter a. erwähnten Personen; b) diejenigen Familienangehörigen von Gewerbetreibenden der vorbezeichneten Art, die in den Betrieben beschäftigt sind; c) Personen, die in den Gewerben als Hausgewerbetreibende selbständig und solche, die in den Gewerben oder Betrieben ohne Gehalt oder Lohn beschäftigt sind, sowie selbständige Gewerbetreibende, welche nicht regelmässig einen Lohnarbeiter beschäftigen; d) Dienstboten; e) Gehilfen und Lehrlinge in Apotheken; f) andere, der Versicherungspflicht nicht unterworfenen Personen, wie solche, die als Lohndiener, Monatsfrauen, Putzfrauen u. dgl. beschäftigt sind, sowie alle übrigen nach § 4 Abs. 2 des Krankenversicherungsgesetzes bei der Gemeindekrankenversicherung beitragsberechtigte Personen, welche von der Verpflichtung, der Kasse anzugehören, wegen ihrer Beteiligung an einer dem § 75 des K.-V.-G. genügenden Hilfskasse befreit sind.

Bureau der Kasse: Luisenstrasse 22 part.

I. Vorsitzender: Buchbindermeister Karl Gerich.

II. Vorsitzender: Schreinergehilfe C. Gerhardt.



## Polizeiliches Meldewesen.

a) Anmeldung. Wer in Wiesbaden seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt nehmen will, ist verpflichtet, sich innerhalb 3 Tagen nach dem Tage des Zuzugs bei dem Bureau des Polizei-Reviers, in dessen Bezirk die bezogene Wohnung liegt, unter Vorlage des Abmeldescheins anzumelden. Die Verpflichtung zur Anmeldung erstreckt sich auch auf die zum Hausstande des Anziehenden gehörenden Personen.

b) Ummeldung. Wer in Wiesbaden seine Wohnung verändert, hat solches innerhalb 6 Tagen nach dem Umzug zu melden. Die Ummeldung hat bei demjenigen Polizei-Revier zu erfolgen, in dessen Bezirk die aufgegebene Wohnung liegt.

c) Abmeldung. Wer seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt in Wiesbaden aufgeben will, ist verpflichtet, sich und die zu seinem Hausstande gehörigen Personen, die am Fortzuge teilnehmen, abzumelden. Die Abmeldung hat in der Regel vor, spätestens aber innerhalb 6 Tagen nach dem Abzuge zu erfolgen.

Zu den vorbezeichneten Meldungen ist in erster Linie der An-, Um-, oder Abziehende selbst verpflichtet. Ausserdem sind hierzu verpflichtet: der Haushaltungsvorstand (Dienstherrschaft) und der Vermieter.

Alle Meldungen sind auf vorgeschriebene, vom Meldenden selbst zu beschaffenden (Meldeformulare in doppelter Ausfertigung) schriftlich zu erstatten und für jede Person besondere Meldezettel auszufüllen. Familienangehörige und Dienstboten können jedoch auf dem Meldezettel des Haushaltungsvorstandes mitverzeichnet werden.

Durchreisende Fremde, (Badegäste, Reisende etc.), welche in Privathäusern für Entgelt oder unentgeltlich Wohnung nehmen, sind binnen 24 Stunden durch den Wohnungsgeber bei den Bureaus des zuständigen Polizei-Reviers mittels hierfür besonders vorgeschriebenen Meldezettels an- bzw. abzumelden.

## Feuerwehr und Feuermelder.

### a. Feuerwehr.

Das Bureau des Feuerwehr-Kommandos befindet sich in der Feuerwehr-Station Neugasse 6.

Branddirektor J. Stahl.

Bei der freiwilligen Feuerwehr fungieren ausserdem:

E. Rumpf als Oberbrandmeister,

M. Hassler und

E. Lang, beide als Brandmeister,

C. Hofheinz als Oberführer.

### b. Feuermelder.

In den Fluren der einzelnen Wohnhäuser sind amtliche Plakate angebracht, die Auskunft darüber geben, wo sich der nächste Feuermelder befindet. Ausser den betr. Gebäudebesitzern sind auch die Beamten und Feuerwehrleute der Feuerwache, die Führer der Freiwilligen Feuerwehr und sämtliche Schutzleute im Besitze von Feuermelderschlüsseln.

## Standesamt.

Bureau: Rathaus Zimmer No. 30.

Standesbeamter: A. Popp.

Stellvertreter desselben: W. Weiss, L. Heuser und A. Kray.



## Wiesbadener Strassenbahnen.

Es bestehen hier folgende 8 Strassenbahnen und sind dieselben an den Stirnschildern nach der hier angegebenen Fahrtrichtung fortlaufend nummeriert:

- 
- 1.** Beausite-Wiesbaden-Biebrich-Mainz.

---

  - 2.** Hauptbahnhof-Langgasse-Sonnenberg.

---

  - 3.** Hauptbahnhof-Schlossplatz-Unter den Eichen.

---

  - 4.** Hauptbahnhof-Ringkirche-Emserstrafse.

---

  - 5.** Hauptpost-Ringkirche-Infanteriekaserne (Schiersteinerstrafse).

---

  - 6.** Wiesbaden-(Kurhaus)-Mainzerstrafse-Kastel-Mainz.

---

  - 7.** Wiesbaden-(Museum)-Dotzheim.

---

  - 8.** Hauptpost-Erbenheim.

---
-



# Häuslicher Wohlstand



$\frac{1}{4}$  der natürlichen Größe.

Mit über 100 Abbildungen und 30 Schnittmusterfiguren.

Herausgegeben von Wilh. Jungk.

Preis in 3farb. Relief-Einband Mk. 3.20.

Wenden.



# ❖ ❖ ❖ Prämie. ❖ ❖ ❖

## Was will das Buch:

Es geht von dem Standpunkte aus, daß der „Wohlstand“ erzielt werden kann:

1. Wenn die Frau den Haushalt pünktlich besorgt und sich der Mann daheim wohl fühlt.
2. Wenn vernünftig gespart wird, die Ausgaben richtig eingeteilt werden und das gesparte Geld richtig verwendet resp. angelegt wird.
3. Wenn Zimmer, Küche und Keller praktisch und sauber gehalten werden, denn dann hält sich alles doppelt so lang.
4. Wenn die Hausfrau die praktischen Rezepte anwendet und manches Defekte wieder ganz, manches Verdorbene wieder gut macht.
5. Wenn die Hausfrau praktisch kocht und z. B. alle Reste noch einmal verwendet.
6. Wenn sie bei der Kinderpflege die guten Ratschläge, die auf Grund langjähriger Erfahrungen zusammengestellt sind, beherzigt.
7. Wenn man im Haushalt Krankheiten vorbeugt, dieselben aber eintretenden Falles rechtzeitig richtig behandelt.
8. Wenn die Hausfrau oder die Töchter die Näh-, Häfel-, Strickarbeit selbst besorgen, denn dann werden sie solid und billiger.
9. Wenn man die Gesetze kennt, sich seine Vorteile sichert und Unannehmlichkeiten und aussichtslosen Prozessen hütet.

In all diesen 9 Punkten ist der „Häusliche Wohlstand“ der treueste Rat.

Man wolle diesen Schein, der zur Empfangnahme von:

## Der Weg zum häuslichen Wohlstand

wie oben offeriert, für den Vorzugspreis von:

nur 3.20 Mk.

berechtigt, abtrennen und ausgefüllt einsenden.

**Verlagsbuchhandlung Heinrich Starck**

**Wiesbaden, Bahnhofstraße 6.**

Name: .....

Wohnung: .....

**Das Buch gehört in jede Familie.**